

Nr. 41 70. Jahrgang Donnerstag, 9. Oktober 2014 Missionsstrasse 36 · 4012 Basel Tel. 061 264 64 34, Fax 061 264 64 33 E-Mail: redaktion@bibo.ch Inserate: AZ Anzeiger AG Telefon 061 706 20 23 E-Mail: bibo@wochenblatt.ch

GZA 4012 Basel

Fernseh Fehr TV/Video Hi-Fi Service

> 4106 Therwil 061 721 64 65

Reinacherstr. 2

ఠ

Parkplatz vorhanden





Bottmingen

Amtlicher Anzeiger für das Birsigtal

- **Ersatzwahl Schulrat**
- **Tages-Generalabonnemente** Herbstlicher Märt



Oberwil

- Sicherheit für Fussgänger
- Oberwiler App
- Wanderung Altersverein



Therwil

- 14 Raum der Stille
- **Unterhaltsarbeiten GGA-Netz** 14 Rücktritt aus Wahlbüro 14



Ettingen

- 16 Guggermärt
- Fälligkeit Gemeindesteuern
- Oktoberfest beim FC 16

Leimental

- Ausbruch der Sauerbrut
- **Oktoberfest in DREILINDEN** 10 **Kurse Elternbildung**

Regio • Sport • Kirchen

- JetztOderNie Brunch 8
- 12 Mittwochs-Movie
- Mario Birrer Europameister

5. Berufs- und Weiterbildungsmesse geht alle an

Die Zukunft, auch in Form von wirtschaftlicher Prosperität und Stabilität, liegt bei den Jungen. Oder präziser ausgedrückt: bei der Aus- und Weiterbildung. Reto Baumgartner wohnt nicht nur in Therwil, sondern ist auch Vizedirektor des Gewerbeverbandes Basel-Stadt und Projektleiter der (Basler) Berufs- und Weiterbildungsmesse 2014, welche vom 23. bis 25. Oktober (Donnerstag bis Samstag) über die Bühne der Messe Basel (Halle 2.1) gehen wird. Reto Baumgartner, einst Berufsfussballer (unter anderem auch beim FC Basel), hat uns hiezu folgende Zeilen geschrieben: Die Berufsbildung gab viel zu reden in den letzten Wochen und Monaten. Und das ist gut so. So sorgte beispielsweise das Buch «Die Akademisierungsfalle - Warum nicht alle an die Uni müssen und warum die Berufslehre top ist» des ehemaligen Preisüberwachers Rudolph Strahm für Furore.

«Die Berufslehre – die einmalige Verbindung von Theorie und Praxis - ist der Grund für die rekordtiefe Jugendarbeitslosigkeit in der Schweiz. Sie ist das wirksamste Mittel gegen den Fachkräftemangel. Die Berufslehre ist das solide Fundament für eine erfolgreiche Karriere.

Warum? Weil das duale Berufsbildungssystem seine besondere Bedeutung davon ableitet, dass es auch praktische Fähigkeiten weckt, qualifiziert und



An der 5. Berufsmesse können sich Jugendliche einen guten Überblick über das Angebot machen (Aufnahme stammt von der diesjährigen NetzTherwil).

wertschätzt. Mit handwerklicher und praktischer Aktivität werden Kräfte und Entwicklungspotenziale freigelegt. Die Ausbildungsgänge sind nahe am Arbeitsmarkt und entsprechen den Bedürfnissen der Wirtschaft.

Trotzdem hat die Berufsbildung noch längst nicht den Stellenwert und den Ruf, den sie verdient. Deshalb braucht es prominente Fürsprecher. Beispiele dafür, dass die Berufslehre ein Karrieresprungbrett ist, gibt es reichlich. Auch heute beginnt ein grosser Teil des (KMU)-Wirtschaftskaders in der Schweiz die berufliche Karriere mit einer Berufslehre.

Die Basler Berufs- und Weiterbildungsmesse ist eine ideale Plattform, um die Attraktivität der Berufslehre den Jugendlichen und der ganzen Bevölkerung vor Augen zu führen. Angesichts der grossen Aufmerksamkeit fürs Thema Berufsbildung kommt die Messe genau zum richtigen Zeitpunkt. Die grösste Berufsbildungsschau der Region lockt jeweils über 30000 Besucher an. Hier erfahren Schülerinnen und Schüler alles zur Berufswahl, und auch alle Weiterbildungsinteressierten sind hier bestens aufgehoben.

Es ist erfreulich, dass die allgemeinen Tendenzen positiv sind. So wurden in Basel-Stadt und in Baselland dieses Jahr so viele Lehrverträge abgeschlossen wie nie zuvor. Und auch in Basel-Stadt steigt die Zahl jener, die nach der Schule direkt eine Berufslehre beginnen. Auch wenn ihr Anteil noch viel zu tief ist.

Schlussendlich steht jedoch nicht die Frage Gymnasium oder Berufsbildung im Zentrum. Vielmehr geht es darum, wie wir das Potenzial unserer jungen Leute noch besser nutzen und wie wir den Bedarf an Fachkräften decken können – und zwar unabhängig vom Weg. Klar aber ist: Es braucht eine starke Berufsbildung!

Wir sind sicher, dass viele Jugendliche aus dem Leimental mit grösstem Interesse diese Messe besuchen werden. Denn es geht um eure (Berufs-)Zukunft!

Georges Küng



Ihr Hyundai-Partner.

garageruf

Garage Ruf AG

Funkalarmanlage ab 1500 Fr. inkl. Montage, kostenlose Heimberatung

Ettingen / Tel. 061 726 80 80

www.kolb-ag.ch

Gutjahr+ Hartmann Elektrobau

Elektro- und Kommunikationsanlagen z.B. TELEFON

Fichtenrain 2 · 4106 Therwil Telefon 061 723 10 23 www.gutjahr-hartmann.ch



www.w-lauper.ch · Lohweg 17 · 4107 Ettingen · 061 721 78 11



Aktuell:

Blut- und Leberwürste (jeweils frisch am Montag und Donnerstag ab Nachmittag erhältlich)

nd diese Woche

Hamburger-Festival 6 verschiedene Hamburger-Varianten

Geniessen Sie den Unterschied www.mathis-fleischundfeinkost.ch

Alarmanlagen 🐧

Passage 10, 4104 Oberwil



Ragout, Geschnetzeltes, Steakli paniert, Nuggets enzer Natürlich gut in Arlesheim · Reinach · Muttenz

WETTSTEIN & WANNER

4106 Therwil Mühleweg 8a

Telefon 061 721 92 73

info@wettstein-wanner.ch www.wettstein-wanner.ch

D.H. Strub ZAHNTECHNISCHE Baslerstrasse 47 IMPLANTOLOGIE 4102 Binningen Parkplatz vorhanden/Tram Nr. 10 Zahnprothesen – Reparaturen

auch während den Herbstferien Hol- und Bringservice 24 h NOTFALLNUMMER

061 272 74 57

Düblin & Söhne AG Malergeschäft Oberwil und Bottmingen

HEIZUNGEN

uhmann

BRENNERSERVICE

GASHEIZUNGEN

FERNHEIZUNGEN

ALTERNATIVENERGIEN

W. Flühmann AG

SANIERUNGEN

ÖLHEIZUNGEN

RENOVATIONEN **TAPEZIEREN FASSADEN**

4104 Oberwil 061 401 32 23 Natel 079 644 79 55

www.dueblinundsoehneag.ch a.dueblin@intergga.ch

Hauptstrasse 39, Reinach

JETZT AKTUELL:

SKI MIETE STATT KAUFE..

BESSER Z RYNACH STATT Z LAUFE...

SAISONMIETE

vom 1. 10. bis 15. 11. 14

10% RABATT

www.look-perfect.ch

Therwilerstrasse 26 061 401 19 56 061 401 02 91

4103 Bottmingen

NEUBAUTEN

UMBAUTEN

ISOLATIONEN

Professionelle Alarmanlagen · 100'000 Facherprobte Geräte · Einfache, professionelle Montage

· Überwachung des ganzen Hauses · Video Aufzeichnung und Fernzugriff

· Installation, Wartung, Betreuung

· Preisgünstig, Schnelle Montage

· Gratis Offerte bei Ihnen Zuhause

· Service und Unterhalt

Jetzt bestellen, morgen liefern

PIRA GmbH Tel. 061 401 40

30 JAHRE Rico Campana GmbH Malerarbeiten

Parkett Parkett schleifen – Laminat – Teppiche Tel. 061 721 81 81 campana.rico@bluewin.ch



So kommen Sie zu Fitgeld. Raiffeisen Anlageberatung

RAIFFEISEN

Die Leimentaler Raiffeisenbanken



Gemeindeinformationen

Ersatzwahl in den Schulrat

Aufgrund des Rücktritts von Frau Lilian Lanz aus dem Schulrat haben der Gemeinderat und die Gemeindekommission als verbundene Wahlbehörde am 24.9.2014 neu Frau Marie Anne Moser, Burggartenstrasse 1 in Bottmingen, für den Rest der laufenden Amtsperiode bis 31.7.2016 in den Schulrat gewählt.

Wir gratulieren Frau Marie Anne Moser zur Wahl und wünschen ihr viel Freude an der neuen Aufgabe.

> Im Auftrag der Wahlbehörde Gemeindeverwaltung

Günstige Tages-Generalabonnemente der SBB!

Die Gemeinde Bottmingen bietet ihren Einwohnerinnen und Einwohnern nach wie vor die Möglichkeit, die öffentlichen Verkehrsmittel zu einem günstigen Preis zu nutzen: Pro Tag werden sechs unpersönliche SBB-Generalabonnemente (Tageskarten) der zweiten Klasse angeboten. Die Tageskarte ermöglicht die freie Fahrt auf den Strecken der SBB und der meisten Privatbahnen in der ganzen Schweiz. Sie gilt ausserdem für Postautos und Schiffe sowie für öffentliche Nahverkehrsmittel wie Tram und Bus in den meisten Städten und Agglomerationen. Auch bei vielen Schweizer Bergbahnen kommen Sie damit in den Genuss von Vergünstigungen.

Anbei die Verkaufsbedingungen in Kürze:

- Die Tageskarte kann von Personen, die in Bottmingen ihren gesetzlichen Wohnsitz haben oder hier angemeldet sind, gegen Entgelt bezogen werden.
- Der Preis für die Tageskarte beträgt Fr.
- Die Tageskarte kann telefonisch während der üblichen Bürozeiten, am Schalter während der Öffnungszeiten oder online bestellt werden.



Unsere modern geführte Gemeindeverwaltung versteht sich als Dienstleistungs zentrum für die Einwohnerschaft. Zur fachlichen Unterstützung des Teams Steuern suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung eine kompetente, dienstleistungsorientierte und kommunikative Persönlichkeit als

Sachbearbeiter/-in Steuern (50-60%)

Die Stelle ist voraussichtlich auf 1 Jahr befristet.

Der Aufgabenbereich umfasst:

- Veranlagung von unselbstständig Erwerbenden, einschliesslich der damit verbundenen administrativen Aufgaben
- Steuerfakturierung der Gemeindesteuern
- Zusammenarbeit mit Amtsstellen und Behörden
- Auskünfte an Steuerpflichtige
- Mithilfe in der Registratur

Ihr Profil: Sie bringen eine abgeschlossene kaufmännische Ausbildung inkl. der Weiterbildung Sachbearbeiter/-in Steuern und Erfahrung im Steuerwesen oder in einem ähnlichen Umfeld mit. Sie sind kontaktfreudig, teamfähig und haben ein grosses Flair für Zahlen. Die Routine im Einsatz von EDV sowie gute mündliche und schriftliche Deutschkenntnisse (Fremdsprachen von Vorteil) runden Ihr Profil ab.

Wir bieten eine interessante Anstellung mit fortschrittlichen Arbeitsbedingungen und Sozialleistungen. Für Auskünfte zum Aufgabengebiet steht Ihnen unser Abteilungsleiter Finanzen André Kaiser, Tel. 061 726 10 20, gerne zur Verfügung.

Aufgestellte und initiative Personen, welche gerne Verantwortung übernehmen und die mit ihrem Einsatz zum hohen Dienstleistungsstandard der Gemeindeverwaltung beitragen wollen, richten ihre Bewerbung mit Foto bis am 17.10.2014 an Gemeinde Bottmingen, z.H. Michèle Givel, Ressortleiterin Personalwesen, Schulstrasse 1, 4103 Bottmingen.

Die Tageskarte kann während den Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung am Schalter der Einwohnerdienste gegen Bezahlung bezogen werden. Beim Abholen ist zwingend ein Ausweis vorzulegen.

Die ausführlichen Verkaufsbedingungen sowie die Möglichkeit zur Online-Bestellung finden Sie unter www.bottmingen.ch → Direktlinks → Tageskarte Gemeinde.

Nutzen Sie das attraktive Angebot und gönnen Sie sich eine Fahrt zu günstigen Konditionen. Gemeindeverwaltung

www.bottmingen.ch

Zivilstandsnachrichten **Todesfall**

30. September 2014: Brunner-Niederberger Christa, geb. 1942, von Seltisberg BL, wohnhaft gewesen an der Känelmattstrasse 11 in Bottmingen. Wird im engsten Familienkreis bestattet.



Der Basilisk, der nicht kämpfen wollte

Sicher kennen Sie die Mythen um den Basilisken, der in Basel auf den schönen runden Brunnen sitzt. Gefährlich und böse soll er sein und seine Blicke können töten. Nicht so der Basilisk aus dem Theater von Denise Racine, die letzte Woche zu Gast in der Bibliothek war und Gross und Klein mit ihrer Aufführung begeisterte. Dieser Basilisk rettet sogar Menschen vor dem grossen Erdbeben von Basel und er zeigt den Basler Schülern, wie es denn so aussah im Mittelalter. Wem man begegnen konnte, wie die Leute gearbeitet haben und dass der Nachtwächter am Abend die Strassenlichter angezündet hat. Denise Racine versteht es, ihre Zuschauer zu faszinieren mit ihren vielen Rollen, die sie ganz alleine spielt. Mit einfachsten Mitteln tauscht sie sie aus, dreht das Tuch, das ihr als Kostüm dient, immer wieder anders und taucht so in die andere Rolle ein. Dabei entsteht eine zauberhafte Atmosphäre, die dann auch noch von Instrumenten, gespielt von Clemens Dössinger, unterstützt wird. «Der Basilisk war megatoll», dies die Rückmeldung von Kindern, die an der Aufführung waren. Und auch die Erwachsenen waren begeistert und zeigten dies durch einen anhalten-



Herbstferien

Die Bibliothek ist während der Ferien bis zum 19. Oktober geschlossen.

Wir wünschen Ihnen sonnige Herbsttage. Das Bibliotheksteam

Veranstaltungskalender Oktober 2014 **Datum** Anlass/Wer Ort 18. Oktober HELP Jugend, monatliche Übung Samariterlokal, Samariter Oberwil-Bottmingen Löchlimattstr. 1, Oberwil 14-17 Uhr 23. Oktober Einwohner-Gemeindeversammlung Schulhaus Burggarten 20 Uhr Gemeinde Bottmingen 24. Oktober Jungbürger-Feier, Kronenmattsaal 19.30 Uhr Teilnahme nach persönlicher Einladung Binningen Gemeinde Bottmingen 26. Oktober Lottomatch, 14.30 Uhr mit Gratistour; Aula ab 14.30 Uhr Viele Geschenkkörbe und Naturalpreise Burggartenschulhaus Musikverein Bottmingen GV Burggartenkeller-Verein, 29. Oktober Burggartenkeller, 19.30-21.30 Uhr 2. Teil für alle offen Schlossgasse 11 Verein Burggartenkeller 30. Oktober Mittagstisch für SeniorInnen Gemeindestube 12 Uhr Anmeldung notwendig Therwilerstrasse 16 Senioren für Senioren 30. Oktober Samariter: monatliche Übung Samariterlokal, Löchlimattstr. 1, Oberwil 20-22 Uhr Samariterverein Oberwil-Bottmingen 30. Oktober Buchstart-Treff: Värsli, Liedli, Gschichtli Bibliothek, 10-11 Uhr für Kinder bis zu 4 Jahren, Kollekte Schlossgasse 10 Bibliothek Bottmingen, Anne-Stephanie Baumgartner Damenkleiderbörse, Infos auf 30. Oktober BOZ 19.30-21 Uhr bottmingerzentrum.ch, BOZ Therwilerstrasse 11 31. Oktober Das diesjährig geplante Bürgeressen Einladungen werden wird ins 2015 verschoben rechtzeitig verschickt Gemeinde Bottmingen

Detaillierte Beschreibung der Anlässe, Anmeldemodus und Kontaktpersonen der Vereine finden Sie unter www.bottmingen.ch/Gemeinde/Freizeit und Kultur/ Vereine oder www.bottmingen.ch/Gemeinde/Freizeit und Kultur/Veranstaltungskalender auf unserer Homepage.

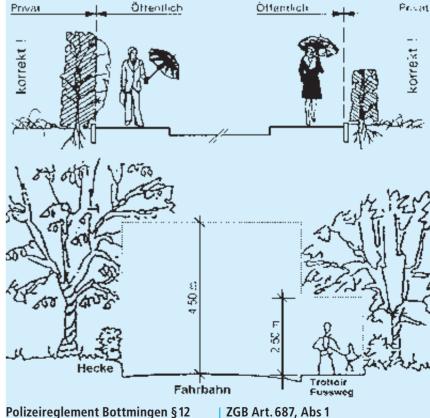
Wiederkehrendes

jeweils dienstags 8.30–11.30 Uhr	«Bottminger Wuchemärt» Märtgruppe	Auf dem Platz hinter dem Alten Gemeindehaus und der Gemeindestube
jeweils freitags 9.30–11 Uhr	«Offener Treffpunkt», kommen Sie vorbei für einen Kaffee oder Tee zum gemütlichen Beisammensein BOZ	BOZ, Therwilerstrasse 11

Heckenschnitt entlang von Strassen, Wegen und öffentlichen Anlagen

Wieder ist ein Jahr vergangen und die Hecken und Sträucher sind ein gutes Stück gewachsen, so dass sie teilweise im Bereich von Trottoirs und Strassen Fussgänger, Velofahrer, parkierte Autos und den rollenden Verkehr behindern. Wo sie auf öffentliche Grünflächen ragen, behindern sie zudem die Unterhaltsarbeiten unserer Gärtner. Ebenso werden aber dadurch auch die Strassenreinigung und im Winter die Schneeräumung beeinträchtigt sowie die Arbeiten der Kehrichtabfuhr und der Feuerwehr.

Die Natur hält sich nicht an unsere Gesetze und Vorschriften. Deshalb ist es unsere Aufgabe, zusammen mit Ihnen dafür besorgt zu sein, dass sich unsere Mitbürgerinnen und Mitbürger sicher und ungehindert auf öffentlichen Anlagen bewegen können. Wir erinnern alle unsere Einwohnerinnen und Einwohner daran, dass Sträucher und Bäume, welche den Fussgänger- resp. den rollenden Verkehr behindern, zurückgeschnitten werden müssen. § 28 unseres Strassenreglements besagt, dass über die Strassenlinie hinausragende Äste von Bäumen und Sträuchern über dem Trottoir oder Fussweg auf eine lichte Höhe von 2,50 m und über der Strasse auf eine Höhe von 4,50 m zurückgeschnitten werden müssen. Gemeinderat



Polizeireglement Bottmingen § 12 Überhängende, den Verkehr auf öffentlichen Strassen und Trottoirs hindernde Äste und Hecken sind zurückzuschneiden. Der Gemeinderat kann bei erfolgloser Mahnung diese Arbeiten auf Kosten des Säumigen ausführen lassen.

Überragende Äste und eindringende Wurzeln kann der Nachbar, wenn sie sein Eigentum schädigen und auf seine Beschwerde hin nicht binnen angemessener Frist beseitigt werden, kappen und für sich behalten.

Umwelt Inf

Freitag, 10./17./24./31. Oktober 2014

Grüngutentsorgung Bitte ab 7.00 Uhr bereitstellen

Dienstag, 21. Oktober 2014

Häckseldienst

Häckseln einmal pro Jahr bis max. 5 Min. gratis

– Sind die Gratisminuten verbraucht:

Fr. 4.—/Min. + Fr. 45.—/Rechnungspauschale

Die Abfuhr des Häckselguts kostet Fr. 10.- pro 1/4 m³ (alle Preise zzgl. 8% MwSt.). Infos über Bereitstellung des Häckselmaterials und Anmeldungen bis am Vortag beim Werkhof (Bürozeiten: 11-12 Uhr), Telefon 061 426 10 77, oder über die

Montag, 27. Oktober 2014

Papier-/Kartonabfuhr

Gemeindehomepage (Online-Schalter) möglich unter www.bottmingen.ch.

Papier/Karton rechtzeitig ab 7.00 Uhr bereitstellen

Gemeindeverwaltung:

Schulstrasse 1 Telefon 061 426 10 10

Fax 061 426 10 15

E-Mail: gemeinde@bottmingen.bl.ch Homepage: www.bottmingen.ch

Öffnungszeiten:

Montag 8-12 und 13-17 Uhr Dienstag bis Freitag 10-12 Uhr Donnerstag 14-18.30 Uhr

Gemeindepräsidentin:

Anne Merkofer-Häni Besprechungstermine nach Voranmeldung, Telefon 061 426 10 51 (Sekretariat)

Telefon privat 061 401 48 46

Gemeindepolizei: Telefon 061 426 10 13

Telefon 061 426 10 12

Bestattungen: Mila Gisler

Soziale Dienste

c/o Gemeindeverwaltung Telefon 061 426 10 31

Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB) Leimental Telefon 061 599 85 20

Altersfragen, Auskunft: Frau Ruth Burkhardt Telefon 061 426 10 33

Spitex:

Spitex Oberwil *plus* Telefon 061 401 14 37

Werkhof:

Therwilerstrasse 15 werktags 11-12 Uhr Telefon 061 426 10 77

GGA-Störungsdienst: 0800 727 447

Wasserversorgung/Brunnmeister:

Heinis AG, Biel-Benken: 061 726 64 22

Erdgasversorgung: IWB, Störungsmeldungen: 0800 400 800

Stromversorgung:

EBM, Störungsmeldungen: 0844 844 141

Voll auf Kurs ...





Beim Anfeuern der Eliteläufer machten die Bottminger eine superbe Figur. Aber anscheinend wussten sie vorgängig auch im Wald, mit Karte und Kompass, hervorragend umzugehen ... Fotos: Küng/zVg

Der Kanton Baselland, und hier namentlich der Hauptort (Liestal), stand am letzten Wochenende während dreier Tage ganz im Zeichen des Orientierungslaufens. Eine Sportart, in welcher die Schweiz absolute Weltklasse darstellt. Alleine der Name Simone Niggli-Luder wird jedem Sportfreund ein Begriff sein.

Namentlich am Sonntag herrschte beim Finallauf eine einzigartige Stimmung und Tausende von Interessierten fanden den Weg ins «Stedtli». In der Start-Ziel-Arena beim Wasserturmplatz konnte man die Athleten hautnah erlebt. Mehrere Male passierten sie die Arena während ihres Sprintrennens und liessen sich vom Applaus des Publikums förmlich ins Ziel tragen. Parallel zu den Weltcupläufen finden zudem zwei nationale Läufe statt. Die

regionalen OL-Vereine OLG Basel, OLV Baselland und OLG Kakowa organisierten für die Volksläufer den 9. und 10. Nationalen Wettkampf zum Saisonende.

Ebenfalls am Sonntag fand der 62. Baselbieter Team-OL statt. Die mit Abstand grösste Sportveranstaltung im Kanton Basel-Landschaft. Mit über 800 Teilnehmern – vom Neugeborenen (im Kinderwagen) bis zum rüstigen Senioren respektive Seniorin. Und BiBo, der nur medial aktiv war, entdeckte mitten in der Menschenmenge ... eine grössere Gruppe aus Bottmingen. Gestandene Herren, welche dem Umfeld des TV Bottmingen zugeordnet werden können. Diese sportlichen Herren hatten anscheinend eindrücklich bewiesen, dass sie mit Karte und Kompass bestens umgehen können. Angeführt von einem gewissen Fritz (Anmerkung: Name der Redaktion bekannt) sollen sie sogar einen Kategoriensieg errungen haben. Bestätigt ist, dass der TV Bottmingen mit zwei Mannschaften am Start war.

Und eines sei schon jetzt verraten: Die 63. Ausgabe des Baselbieter-Team-OL wird im nächsten Jahr ... im Gebiet des Bruderholzes ausgetragen. Damit rückt das Birsig- und Leimental, und hier genauer Bottmingen, in den Fokus der grössten Baselbieter Sportveranstaltung. Noch ist es für Details zu früh. Wir sind aber sicher, dass der TV Bottmingen und seine sportlichen Exponenten auch im nächsten Jahr aktiv und präsent vor Ort sein werden.

Georges Küng

Auch in den Ferien ...

... wird jeweils am ersten Montagnachmittag jedes Monates in der Gemeindestube gejasst. Und dies schon seit 13 Jahren. Zu verdanken ist dies dem «BOZ» (Bottminger Zentrum) respektive Margrith Hess, welche Anfang dieses Jahrtausends das vielseitige Angebot des «BOZ» studierte - und feststellte, dass «sehr vieles für Familien, alleinerziehende Frauen, Kinder und Jugendliche gemacht wird. Doch für Menschen in der dritten Lebensphase war das Angebot minim», so die Bottmingerin.

Und so rief sie den Jassnachmittag ein. Dieser fand im BOZ statt, doch der Raum wurde schnell zu klein. Und seit einigen Jahren, auch dank dem Entgegenkommen der Gemeinde mit Präsidentin Anne Merkofer an der Spitze, wird in der «Gmeinistube» gejasst. Kommen darf jedermann/ frau, der 50 Jahre plus alt/jung ist. Allerdings hat es Platz für 26 Seniorinnen und Senioren.

Bei unserem Besuch am letzten Montag waren, trotz Herbstferien, die Tische nahezu voll belegt/besetzt und es wurde leidenschaftlich, aber wider dem allzu tierischen Ernst, gejasst.

Gegen 16 Uhr gibt es eine (Kaffee-)Pause – dazu köstliche Kuchen, welche die drei Organisatorinnen vorgängig gebacken haben. Kurzum: Für viele ältere Mitmenschen ist dieser Jassnachmittag ein «Muss». Man verbringt in Gemeinschaft gemütliche Stunden beim Schweizer Nationalsport respektive -spiel.

Georges Küng





Margrith Hess (vorne links), Elisabeth Weber (vorne rechts) und Silvia Burkhalter, hier mit Alois Koch, organisieren jeden ersten Montag im Monat einen gemütlichen Jassnachmittag in der Gemeindestube für Seniorinnen und Senioren über 50 Jahre. Fotos: Küng

Schule



Aus dem Schulrat

Lilian Lanz, Vizepräsidentin des Schulrats Kindergarten Primarschule Bottmingen, ist auf Ende September aus dem Schulrat zurückgetreten. Frau Lanz war seit 2008 Mitglied des Schulrats. Unter anderem hat sie das Ferienangebot der Tagesschule mitentwickelt. Wir danken Frau Lanz ganz herzlich für ihren grossen Einsatz für unsere Schule.

Urs Tester, Schulratspräsident

Vereine



Tagesmutter als Beruf

Der Verein Tagesfamilien Bottmingen sucht neue Tagesfamilien.

Unsere Organisation sucht und vermittelt geeignete Betreuungsplätze, begleitet Tagesfamilien und Eltern, stellt Tageseltern an und versichert sie, regelt Abmachungen mit Eltern und Tageseltern und kümmert sich um die Abrechnungen und das

Als Tagesmutter arbeiten Sie zu Hause und betreuen Ihre eigenen Kinder, gleichzeitig bieten Sie einem Kind tagsüber einen geregelten, liebevollen Betreuungsplatz. Als Tagesmutter sind Sie von unserem Verein angestellt und erhalten einen Lohn für Ihre Arbeit.

Für einen kleinen Jungen, geb. Dezember 2012 suchen wir für einen ganzen Tag Mittwoch oder Donnerstag eine Betreuung.

Ab Februar 2015 für ein Baby, geb. September 2014, für vier Tage in der Woche.

Weitere Informationen erhalten Sie von Frau Corinne Goeggel und Frau Marianne

Da das Büro in den Herbstferien nicht besetzt ist, können Sie uns jederzeit eine Nachricht unter 061 421 23 71 hinterlassen oder kontaktieren Sie uns per E-Mail: kinderbetreuung@gmx.ch und wir melden uns bei Ihnen.

Unser Büro bleibt bis 19. Oktober geschlossen. Ab Montag, 20. Oktober, sind wir wieder für Sie da. In dringenden Fällen sind wir per Mail zu erreichen: kinderbetreuung@gmx.ch oder hinterlassen Sie eine Nachricht auf unserem Telefonbeantworter unter 061 421 23 71 und wir werden uns bei Ihnen melden.

Wir wünschen Ihnen allen schöne Ferien! Der Vorstand Tagesfamilien Bottmingen M. Menta und C. Goeggel

Dies und Das

Der Markt in Ihrer Nähe



Jeden Dienstag von 8.30 bis 11.30 Uhr im Hof hinter der Gemeindestube, Therwiler- $\overline{\mathbb{V}}$ strasse 16, Bottmingen

Herbstlicher Märt

Auch nächsten Dienstag findet trotz Schulferien der Wuchemärt wie gewohnt statt. Nur der Weltstand fällt aus und es wird kein Holzofenbrot geben, da Frau Fröhlicher dann in den Ferien ist.

Das Angebot an den Gemüseständen ist prächtig: Äpfel, Birnen, Salate und Gemüse gibt es noch alles, was im Herbst reichlich geerntet werden kann.

Herr Brown mit Oswald-Produkten wird da sein. Und den Kaffi oder Tee können Sie nun wieder in der gemütlichen Gemeindestube geniessen.

Schöne Herbsttage wünscht die

Märtgruppe Bottmige

Leserbriefe

Die Kampfscheidung

Es geht zu wie in einem schlechten Film: Die zerrüttete Ehe zwischen der InterGGA und der Improware geht in die Brüche; die Scheidung ist die Folge. Die InterGGA holt sich mit Quickline eine neue Partnerin ins Haus, obwohl die alte immer noch eine Art «Wohnrecht» im Netz besitzt. Improware erklärt im Gegenzug, die (Kinder) Kunden gehören uns und fordert dafür quasi hohe «Unterhaltszahlungen» Fakt ist, dass beide gute und schlechte Karten haben: Die InterGGA haben die Gemeindenetze, dafür keine Kunden und bei Improware ist es genau umgekehrt. Dann erscheint plötzlich unser «Winkelried» Urs-Peter Moos mit seinen Geheimräten aus Binningen und verbündet sich mit der noch nicht «geschiedenen» Improware. Neuer Fakt: Binningen kündet mit schwacher Begründung den Vertrag mit der InterGGA und «verheiratet» sich mit der Improware. Fazit: Die Binninger verlieren nun den Namen ihrer Internetadresse, müssen dafür das Modem nicht auswech-



seln. Und in den anderen «13 minus-eins-Gemeinden» ist es genau umgekehrt. Für die Presse ist dieser Rosenkrieg ein «gefundenes Fressen»: Es werden hüben wie drüben Zahlen, richtige und meist falsche, abgedruckt; Verwaltungsräte als Strippenzieher bezeichnet und vieles mehr. Eines steht schon heute fest, je länger diese Kampfscheidung noch andauert, desto grösser wird der Schaden bei den Gemeindenetzen. Bei dieser «Netz-Kakophonie» werden sich wohl viele InterGGA-Kunden in die Arme der (auch staatlichen und erst noch teuren) Swisscom verabschieden. Wer dafür die Verantwortung zu tragen hat, werden wohl Gerichte entscheiden müssen. Mir bleibt nur noch aufzurufen: Liebe Kunden, wechseln Sie nicht, sondern bleiben Sie bei Ihrem Gemeindenetz. Ernst Bringold, Bottmingen

Gemeindeversammlung vom 23.10.2014 Traktandum 4, Quartierplanänderung

Taktik oder Nachlässigkeit!

Offener Brief an den Gemeinderat und an die Gemeindekommission von Bottmingen

Ist es Taktik oder Nachlässigkeit, dass der «Normaleinwohner von Bottmingen» über solch zukunftsbestimmende Entwicklungen im Zentrum von Bottmingen, wie die traktandierte Quartierplanänderung, nicht ausführlicher und gut verständlich informiert wird?

«Bottmingen, auch in Zukunft mit Zukunft» hat es 2004 vielversprechend geheissen. Heute, mit den Quartierplänen I und II, werden unserem Dorfzentrum die letzten Möglichkeiten einer sinnvollen Entwicklung genommen.

Fragen an den Gemeinderat und an die Gemeindekommission:

1. Die beiden grossen Scheunen, welche die alte Taltrasse noch markieren helfen, stehen unter Volumenschutz. Sie müssen in etwa dieser Form wieder errichtet werden. (Information fehlt in der Einladung)

- 2. Muss die freie Parzelle (Eigentum Gemeinde Bottmingen) zur Spekulation verkauft werden? Wozu dieser Verkauf? (Begründung fehlt in der Einladung)
- 3. Was geschieht mit den Liegenschaften Werkhof und Stöcklin? Diese Information muss im Gesamten betrachtet werden können. Besteht eine Ouersubvention? (Information fehlt in der Einladung)
- Gehen private Interessen den Interessen der Allgemeinheit vor? (Eine Stellungnahme von Gemeinderat und Gemeindekommission wird erwartet)

Ganz allgemein ist die Information sehr dürftig. Für Ortsunkundige und Personen ohne Kenntnisse im Lesen von Bauplänen würde eine gute Darstellung in bildlicher Form sehr viel mehr aussagen.

In Anbetracht dieser zukunftsweisenden Gemeindeversammlung bedarf es noch grosser Anstrengungen bezüglich Infor-

Über Jahre waren wir bestrebt, durch tiefe Steuern eine attraktive Gemeinde zu sein, jetzt ist es an der Zeit, das Dorf für unsere Bewohner attraktiv zu gestalten!

Elisabeth und Albert Schweighauser, Bottmingen

Weitere Artikel finden Sie auf den Seiten LEIMENTAL und KIRCHE

In eigener Sache **Geschätzte LeserInnen**

BiBo erhält immer wieder Zuschriften, welche die mögliche Länge von 50 Zeilen à 35 Anschläge (= 1750 inkl. Leerzeichen) weit überschreiten. Wir bitten Sie, die Textlänge in Ihrem eigenen Interesse strikt einzuhalten. Der Redaktionsschluss bleibt Montagmorgen, 12 Uhr. Wir danken für Ihr Verständnis! BiBo-Redaktion: G. Küng (Chefredaktor)

Verwaltung Schätzung Verkauf

Seewenweg 6 4153 Reinach Tel. 061 711 18 44 www.ridoma.ch

Zu vermieten per 1. Nov. 2014 in Münchenstein, originelle **2**½-**Zimmer-Wohnung mit Galerie**, Einbauküche mit GWM, Bad/WC und sep. WC. Eine Maisonettewohnung für Individualisten Böden: Parkett, Textil und Keramikplatten. Miete: Fr. 1590. - exkl. NK. Einstellhallenplatz Fr. 150. -Auskunft: Treuhandgesellschaft Bont & Co Reinach, Tel. 061 711 22 43.

Zu vermieten in Mariastein per 1. Oktober 2014 total sanierte, verschiedene

2-Zimmer-Dachwohnungen

mit Küche, Bad/Dusche. Fr. 1350. – pauschal inkl. Strom, Parkplatz Fr. 50. –

Info: 079 777 82 35 oder 061 733 70 17

Zu vermieten ab sofort in Hofstetten

3-Zimmer-Wohnung

mit grosser Terrasse Fr. 1400.- inkl. NK Tel. 061 761 36 16



Witro Immobilien ET Unternehmungen GmbH

Mühlemattstr. 9 CH- 4104 Oberwi Tel. 061 731 17 76

Zu Vermieten nach Vereinbarung in 4106 Therwil, Vogesenstrasse 2

3.5-Zi.-Maisonettewohnung, 118m2

Originelle Grundrisse, die auch Sie begeistern werden. Zentral und dennoch am Rande der Grünzone gelegen. EHP und AAP kann dazu gemietet werden.

Mietzins (inkl. NK): Fr. 2'400.00

4244 Röschenz, Oberdorfstrasse 41 2.5-Zimmer-Dachwohnung, 70m2 Grosszügige Wohnung mit Balkon, offener Küche WEG-Zuschüsse möglich.

EHP und AAP kann dazu gemietet werden. Mietzins (inkl. NK): Fr. 1'265.00

Ihr Vertrauenspartner für Liegenschaftsbewirtschaftung mit **Unterhalts Management**

Ein Vergleich lohnt sich!

Büro Rheinfelde Tel. 079 229 56 17
Weitere Informationen unter www.witroimmo.ch

Zu vermieten in Oberwil

schöne

3½-Zi-Dachwohnung

82 m², Parkett im Wohn- und Schlafzimmer, Balkon, Küche mit Geschirrspüler, Kellerabteil. Einkaufsmöglichkeiten und Bushalte-

stelle in unmitttelbarer Nähe

Miete CHF 1750.- inkl. NK



Tel. 061 722 00 35

Zu vermieten per sofort oder nach Übereinkunft im Dorfzentrum von Oberwil (1 Min. von Tram + Bus) komfortable

4-Zimmer-Wohnung, 94 m²

Miete Fr. 1780.- (exkl. Fr. 77.- NK) Auskunft: Telefon 061 406 30 21

Zu vermieten in Wahlen BL, Kundmattweg 30

4-Zimmer-Wohnung

mit sehr grossem Balkon.

1. OG, sehr ruhige Lage, 2 Badezimmer, Böden Massivparkett und Platten. Komfortlüftung mit Pollenfilter (Allergiker). Miete exkl. Fr. 1690.-, TG-Platz Fr. 100.-. Per 1. Oktober 2014

Auskunft: Anton Eggenschwiler, Telefon 061 783 70 70, anton.eggenschwiler@bluewin.ch

Jurastrasse 37, 4242 Laufen

4 1/2-Zimmerwohnung, ca.85 m2

1.OG, Balkon, Küche, Bodenheizung Bad/WC,sep. WC, Parkett- und Plattenboden Fr. 1'550.-- inkl. NK, AP Fr. 60.-

otos unter: www.treuhand-hofer.ch

HOFER Laz Treuhand + Immobilien AG

061 791 12 12

THERWIL

Zu vermieten nach Vereinbarung in sehr ruhiger und grüner Überbauung an der

Birsmattstrasse 27 4½-Zimmer-Wohnung

84 m², 1. OG, Fr. 1'550.- exkl. NK

Besichtigung: HW Frau Harke, Tel. 061 721 76 33

Auskunft und Vermietung:

Bernasconi Liegenschaften, Olten Tel. 062 787 88 48*

www.bernasconiliegenschaften.ch liegenschaften@bernasconi.ch

Witterswil mitten im Dorfkern vermieten wir

nach Vereinbarung eine

41/2-Zimmer-Dachwohnung, 92 m² mit isoliertem Hobbyraum 60 m² im Dach, Balkon 10 m², moderne helle Wohnung mit offener Küche, sep. WC, Bad/WC, Plattenboden, weiss lasierten, leicht abgeschrägten Holzdecken, wunderbare Sicht ins Grüne.

Fr. 1620. - + NK Fr. 220. -Halter & Partner GmbH

Tel. 061 723 92 34, o.spaar@halter-partner.ch

Zu vermieten in Büsserach per sofort grosse

4½-Zimmer-Dachwohnung

140 m² Wohnfläche Auskunft 061 781 41 06 oder 079 417 35 64

Ab 1. November oder nach Vereinbarung

4½-Zimmer-Wohnung

am Marbach an der Brunnmattstrasse in Therwil (100 m zum Dorfkern) 131 m² Wohnfläche, 3. OG in einem gepflegten Haus. Parkettböden, Küche mit Essplatz, Balkon. Tel. G 061 599 11 82 Fr. 2118.- inkl. NK

Zu vermieten in Biel-Benken

2 Büros

Total 72,9 m² Vorraum, WV + Dusche Parkplätze vorhanden Mietbeginn per 1. Okt. 2014

oder nach Vereinbarung. Auskunft: 3 061 721 01 82

> Wir suchen in Basel und Umgebung

Einfamilienhaus

Telefon 079 415 32 03

In Breitenbach an bevorzugter Wohnlage direkt am Waldrand zu vermieten

grosszügiger Grundriss, zeitgemässer Ausbau. Miete Fr. 2600.– + NK Auskunft und Besichtigung: R. Lantz, Telefon 079 322 28 68

Einfamilienhaus mit Werkstatt. Wohnfläche ca. 170 m²,

6-Zimmer-

4123 Allschwil Überbauung Rosenbergrain (letzte Bauetappe)

51/2- Zi- Terrassenhäuser ab Fr. 1280 000.– 4½- Zi- Doppel- Einfamilienhäuser ab Fr. 1150 000.–

An aussichtsreicher Hanglage! Attraktive, grosszügige Grundrisse Mitsprache beim Innenausbau! Top-Ausbaustandard!

Bezugsbereit ab Juni 2016

nerinvest aq



Büsserach, an ruhiger und sonniger Wohnlage erstellen wir attraktive

4½-Zi.-Einfamilienhäuser

mit Carport. Wohnfläche 130 m2, Nutzfläche 193 m2. Grundstück ca. 382 m2

VP Fr.779'000.— (inkl. Land und Gebühren)



Zu verkaufen in Flüh-Hofstetten

In der neu erstellten Überbauung am Steinrain eine lichtdurchflutete, ansprechende

41/2- Zi-Eigentumswohnung

im ersten Geschoss eines Sechsfamilienhauses. Nettowohnfläche 136 m² Verkaufspreis Fr. 780'000.– zuzüglich EH-Platz. Beim Innenausbau kann noch mitbestimmt werden. Übernahmetermin nach Vereinbarung.

Nerinvest AG, 3232 Ins Tel. 032 / 312 80 60 E-Mail: info@nerinvest.ch

Wir suchen für unsere Kunden Einfamilienhäuser/Villen

Eigentumswohnungen, Mehrfamilienhäuser und Bauland

in Basel und näherer Umgebung. 100% Diskretion zugesichert.

Trisnova Tel. 061-313 61 16 info@trisnova.ch www.trisnova.ch

MINERGIE-A® Hier ist das **Null-Energie Haus!**



"Die nachhaltige Wertanlage für Sie und Ĭhre Familie

In LAUFEN, an sonniger, ruhiger und zentraler Lage 5 Gehminuten vom Bahnhof, verkaufen wir vier 5 1/2 Zimmer EFH (von 8) inkl. 1 EHP und 1 AP. Massivbau, GS ab 340 m2, WFL 150 - 180 m2 VP ab Fr 670'000 - (mit attraktivem Baurecht) ab Fr. 1'600.-/Monat (Hypozins, inkl. Amortisation u Baurechtszins)

Top Immobilien AG info@top-immo.ch

061 303 86 86

www.top-immo.ch

unsere solvente Kundschaft **EFH, Landhaus**

Eigentumswohnung

Dringend zu kaufen gesucht für

mit Landanteil 078 716 51 75* Christian

Wahrenberger oder 044 740 00 88* wahrenberger@immostema.ch

berger liegenschaften

Im Wohnen zuhause.

Bürofläche - 110 m² Hauptstrasse 91, Aesch

- Geschäftshaus
- im Zentrum von Aesch
- neu renovierte Bürofläche • mit grosser Fensterfront
- 1. Obergeschoss, Lift
- unterteilbar in 2-3 zus. Räume
- Anschlüsse für Teeküche
- WC-Anlage, Kellerraum
- MZ Fr. 1'600.-- + NK Fr. 350.--
- Bezugstermin: n.Vereinbarung • sep. Auto-Abstellplatz Fr. 70.--

Berger Liegenschaften AG Isabelle Tesar Isabelle lesar Direktwahl +41 61 690 97 11 i.tesar@bergerliegenschaften.ch www.bergerliegenschaften.ch

6½-Zimmer-Einfamilienhaus

in Biel-Benken, Stegmattenweg

Ruhig gelegen, mit Aussicht, guter Ausbaustandard, 5 Zimmer, Garten, grosser Keller, Garage, 3-fach verglaste Fenster. Preis Fr. 1 100 000.-

Besichtigungen: Tel. 079 261 86 34* B. Widmer, Widmer-Immobilien

Mietaesuch

Von älterem Ehepaar in Oberwil zur Miete gesucht:

4½-Zi-Gartenwohnung

ruhige Lage, möglichst Nähe Dorfzentrum, sonst Nähe Busstation

Telefon 061 401 12 65

ROFRA baut



(Visualisierung)

Besichtigung Wohnüberbauung

Samstag, 18. Oktober 2014, 9.30 bis 12.30 Uhr. Baustelle: Im Grund in Duggingen

Informationen zu den Einfamilienhäusern finden Sie unter

www.im-grund.ch.

Rofra Immobilien AG Weidenring 34, 4147 Aesch, 061 756 94 94 / rofra@rofrabaut.ch



Liegenschaften / Wohnungen

Wir stehen für Sie und Ihre Immobilie kopf!

Diana & Laurent Facqueur, Tina Senn Ihre dipl. Immobilienmakler in und aus der Region. Telefon 061 717 30 00

Shop: Hauptstrasse 40, 4153 Reinach

Büro: Erlenstrasse 27, 4106 Therwil

www.remax-properties.ch



Zügelwagen, Möbellifte, Möbellage Umzugskart., kostenlose Offerte, Kranwagen, Tieflader, 16t Stapler Zügelwagen, Möbellifte, Möbellager

> +41 61 711 83 54 4153 Reinach

Individuelle Wintergärten, die bezüglich Form,

Funktion und Klima keine Wünsche offen lassen.

Zu verkaufen in 4148 Pfeffingen 16 219 m² Kulturland

bestehend aus 9796 m² Wiese und 6423 m² Wald. Preis Fr. 4.- pro m²

Interessenten melden sich unter Chiffre 4126, AZ Anzeiger AG, Postfach 843, 4144 Arlesheim.

Industriezone Ried Tel. 061 761 77 74

Zu verkaufen an schönster Lage am Nettenberg in **Hochwald**

Preis Fr. 690.-/m², Bauzone 1 Interessenten melden sich unter Telefon 061 706 96 21

1165 m² Bauland

OPEN HOUSE

Bottmingen, Oberwilerstrasse 3 Fr. 10. Okt. 2014 16:00 - 18:00 Uhr Familienhaus an zentraler Lage 41/2 Zi.-Reiheneinfamilienhaus mit ca.139 m² Wohnfläche, 3 Schlafzimmer mit eigenem Balkon, 2 Nasszellen, Hobbyraum, Garage, 3 min. zur Schule Verkaufspreis: CHF 1'060'000.--

Philipp Reinauer remax.ch/philipp-reinauer philipp.reinauer@remax.ch

NEUSCHWANDER MMOBILIE wir suchen - Hausel

Wir suchen laufend Einfamilienhäuser, Wohnungen, Bauland

N. Jeker, Tel. 061 761 65 15 info@neu-immo.ch, www.neu-immo.ch

Suchen Sie eine neue Wohnung?

AZ Anzeiger AG Tel. 061 706 20 23 bibo@wochenblatt.ch **JOST TRANSPORT AG**

JOST

UMZÜGE • MULDEN

+41 61 711 38 38 jost-transport.ch

Inserieren bringt Erfolg!

Veranstaltungen und Empfehlungen



WILLKOMMEN ZUR GROSSEN LEIMENTALER GEWERBESCHAU

17. Okt. 20.30 Country Night mit Andy Martin aus Sissach und Band

Samstag, 18. Okt. 15.00 Kinderprogramm mit Circus Maus

20.00 **Notte Ticinese** mit dem Trio Tri per Dü aus dem Tessin

22.30 Tanz mit den Leimedalerbuebe

Sonntag, 19. Okt. 11.00 «25 Jahre GHL» Offizieller Festakt Festredner Regierungsrat Remo Ankli

13.00 Unterhaltung im Festzelt mit Ringabell, der Country Band aus dem Leimental

Öffnungszeiten: Freitag: 18-22 Uhr • Samstag: 14-21 Uhr • Sonntag: 10-17 Uhr www.ghl-leimental.ch

"Ich bir. Zixiao, komme aus China und besuche für ein Jahr das Gymnasium: Oberwil Ich bin 16: schwimme gerne und freue mich sehr auf meine neue Familie!

Dringend gesucht: Gastfamilie für Zixiao

Ab Ende Oktober sucht AFS für Zixiac eine Gastfamilie in Baselland.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung

Tel 044 218 19 19 afs.ch/gf, info@afs.ch

eine gute Investition Farbinserate sind

23. bis 25. Oktober 2014



Basler Berufs-und Weiterbildungsmesse

Gewerbeverband Basel-Stadt www.baslerberufsmesse.ch

Messe Basel, Halle 2.1, Do./Fr.: 10 – 18 Uhr, Sa.: 9 – 17 Uhr

Volg Rezept:

Cordon bleu Carabinieri

für 4 Personen:

4 Schweinssteaks 8 Scheiben Rohschinken

8 Dörrtomaten, in feine Scheiben geschnitten 200 g Gorgonzola, grob gewürfelt

schweren Pfanne dünn ausklopfen

Zubereitung

2 EL Mehl 1/2 Pack Paniermehl 2 Eier, aufgeschlagen Salz, Pfeffer

2 EL Bratbutter 1. Steaks horizontal einschneiden, aufklappen, in einen Frischhaltebeutel legen und mit einem Fleischklopfer oder einer

2. Steaks mit Rohschinken belegen, Dörrtomaten und Gorgonzola in einer Schüssel vermischen, auf die Schinkenscheiben streichen, dabei einen Rand stehen lassen. Steaks zusammenklappen und gut andrücken, mit Zahnstocher fixieren.

3. Mehl und Paniermehl je auf einen flachen Teller geben, Eier mit Salz und Pfeffer würzen, in einen tiefen Teller geben. Cordon bleus erst im Mehl, dann im Ei und abschliessend im Paniermehl wenden, Panade gut andrücken. 4. Bratbutter erhitzen und Cordon bleus goldbraun braten, fertige Cordon bleus im Ofen bei 100°C warmhalten.

Zubereitungszeit: 45 Min. Tipp: Dazu passen Spaghetti mit frischen Tomaten.

Impressum

Amtliches Publikationsorgan der Gemeinden Bottmingen, Oberwil, Therwil und Ettingen. Zudem Anzeiger in Binningen, Biel-Benken, Witterswil, Bättwil, Flüh, Rodersdorf, Hofstetten, Mariastein,

Erscheint: wöchentlich donnerstags, 52-mal WEMF-beglaubigte Auflage: 22 284 Ex. Birsigtal-Bote, Missionsstrasse 36 Adresse Postfach 393, 4012 Basel Telefon Redaktion 061 264 64 34

Redaktion Disposition/Gemeindeseiten 061 264 64 34 Telefax 061 264 64 33 E-Mail: redaktion@bibo.ch www.bibo.ch Cratander AG, 4012 Basel

Verlag: Herausgeber: Ruedi Reinhardt Verlagsleitung Alfred Rüdisühli Chef-Redaktor: Georges Küng Redaktion: Lukas Müller (lm) Georges Küng (kü) Disposition/Gemeindeseiten: Christian Rauch Reinhardt Druck AG, 4012 Basel Produktion:

Umfang von Texten maximal 1500 Zeichen (50 Zeilen à 35 Anschläge). PC-/Mac-Dateien aus Textprogrammen als «nur Text», (ohne Sonderzeichen, Zeilenschaltungen, Tabulatoren usw.) abspeichern.

Verantwortlich für den Inseratenteil

Anzeigenverwaltung

Birsigtal Bote, AZ Anzeiger AG Im Langacker 11, 4144 Arlesheim Telefon 061 706 20 23, Telefax 061 706 20 30 Anzeigenleitung: Markus Würsch bibo@wochenblatt.ch, www.bibo.ch

Insertionspreise: 87 Rp. pro einspaltigen Millimeter, 125 Rp. pro einspaltigen Millimeter (nur gerade Spaltenanzahl möglich) Inseratenkombination Birs-Kombi mit dem Wochenblatt für das Birseck und Dorneck und dem Wochenblatt für das Schwarzbubenland und das Laufental

Auflage (2013): 74 951 Exemplare. Dienstag 12 Uhr Anzeigenschluss: Änderungen bei Feiertagen möglich.

Redaktionsschluss für Text: Montag 12 Uhr Leserbriefe und eingesandte Texte/Bilder

Für eingesandte Texte und Bilder übernimmt der Verlag in keinem Fall die Verantwortung bzw. Haftung Namentlich gekennzeichnete Beiträge müssen nicht die Meinung der Redaktion wiedergeben.

Es besteht kein Recht auf die Publikation von Leserbriefen und unverlangt eingesandten Texten und Bildern. Die Redaktion behält sich Änderungen, Kürzungen und Platzierung von Beiträgen, Bildern und Leserbriefen vor.

Altgold Schmuck/ Zahngold/Silber/ Besteck/Uhren/ Münzen in jeder Form und Menge, Zustand unwichtig. Laden geöffnet: o–Fr, 15.30–18.30 h Sa 9.00–12.00 h Ausweis mitnehmen Tel. 061 463 18 60 Metobal GmbH Prattelerstr. 25, 4132 Muttenz Inhaber der Eidg. Schmelzbew. (125) für Edelmetalle.

metobal Gmil

seit 1998

Ankauf

von

Inserieren bringt Erfolg!

AZ Anzeiger AG Telefon 061 706 20 23 bibo@wochenblatt.ch

Veranstaltungskalender 2014



Gemeindeinformationen

Mehr Sicherheit für Fussgänger in der Konsumstrasse

Nach einem tödlich verlaufenen Unfall in der Konsumstrasse vor bald zwei Jahren hat sich der Gemeinderat ausführlich Gedanken darüber gemacht, wie dort die Sicherheit für Fussgänger nachhaltig verbessert werden kann. Damals wurde eine ältere Frau vor der Liegenschaft Konsumstrasse 6 von einem Auto erfasst, das rückwärts aus einem Parkplatz losfuhr. Teil der umfangreichen Abklärung war eine längere Beobachtung der Fussgängerströme.

Nach der ersten Analyse der Situation hatte der Gemeinderat die Abteilung Bau mit der Ausarbeitung eines Projekts beauftragt. Mittlerweile liegt ein detailliertes Konzept vor, mit welchen Mitteln die Fussgängersicherheit erhöht werden kann. Unter anderem soll ein Fussgängerstreifen eingerichtet und das Trottoir entlang der Parkplätze aufgehoben werden. Die Kosten für die Umsetzung des Projekts hat der Gemeinderat in seinem Budgetentwurf fürs kommende Jahr berücksichtigt. Den Eigentümern der Liegenschaft Konsumstrasse 6 wurde das Projekt vorgestellt. Gemeinderat

Fussball spielen geht auch ohne Schiedsrichter

Am Samstag, 20. September 2014, begaben sich neun sportbegeisterte Oberwiler Jugendliche in Begleitung der Jugendarbeit zum Laureus Streetsoccer Regionsfinale in Biel, für das sie sich qualifiziert hatten. In acht Strassenfussball-Matches wurden die Kräfte gemessen. In den Pausen dazwischen konnten neue Kontakte geknüpft werden.

Mit viel Motivation und herausragender Fairness spielten sich die neun trotz des kurzzeitig auftretenden, starken Platzregens durch das spassige Turnier. Auch wenn es am Ende dann doch nicht ganz für einen Platz auf dem Podest reichte, können die Jugendlichen und das Team der Jugendarbeit Oberwil auf einen tollen Tag zurück- und bereits mit Vorfreude auf das nächstjährige Turnier hinausblicken. Hinter den Laureus Streetsoccer Turnieren der Organisationen Infoklick und Laureus Stiftung steckt mehr als nur Fussball. Die Turniere sollen vor allem Sozialkompeten-

Oberwiler Infos immer dabei



Das Internet wird immer mobiler. Damit auch die Oberwilerinnen und Oberwiler unterwegs immer auf dem neuestem Stand sind, bietet das App der Gemeinde Oberwil viele Infos zu Aktualitäten und Anlässen sowie den Abfallkalender und Push-Meldungen. Das App gibt es für Apple- und Android-Handys.



In Biel massen sich Oberwiler Jugendliche am Laureus Streetsoccer Regionsfinale mit anderen sportbegeisterten jungen Menschen.

zen fördern. denn gespielt wird mehrheitlich ohne Schiedsrichter, ein faires Spiel gibt Extrapunkte. Vom Turnier innerhalb der Gemeinde kann sich ein Team immer weiter qualifizieren, über den Kantonsfinal hin zum Regio-Cup bis schliesslich zur Swiss-Cup-Teilnahme. Dieses Netz innerhalb der Schweiz wird von der Kinderund Jugendförderung Schweiz Infoklick bereitgestellt.

Abteilung Finanzen:

Telefon 061 405 44 44

Telefon 061 405 42 50

Bürgergemeinde:

061 405 42 14

061 405 42 52

Präsident: Hanspeter Ryser

061 401 31 02

Homepage: www.bg-oberwil.ch

Kindes- und Erwachsenen-

schutzbehörde Leimental

Kontaktperson (Schreiberin):

Telefon P 061 401 31 43

Telefon P 061 401 09 83

Telefon 061 599 85 20

Telefon 061 599 69 64

Telefon 0800 727 447

Wasserversorgung:

Heinis AG, Biel-Benken

Telefon 061 726 64 22

GGA-Störungsdienst:

Dominik Ebner

Brunnmeister/

Zivilschutz Leimental:

Mo-Fr 11.30-12.00, 16-16.30 Uhr

Hauptstrasse 18

Werkhof:

Fax

Fax

Sägestrasse 5

Im Buech 15

Monika Zehnder

Jugendarbeit Oberwil

Baugesuch

BG-Nr. 1672/2014, Frisina Architekten GmbH, Laufenstrasse 4, 4053 Basel, Zwei Einfamilienhäuser mit Autounterstand, Gempenstrasse 5, Parzelle 44, 4104 Oberwil. Planung durch Frisina Architekten GmbH, Laufenstrasse 4, 4053 Basel.

Die Pläne können auf der Gemeindeverwaltung (Abteilung Bau, Hohlegasse 6) während den Schalteröffnungszeiten eingesehen werden. Einsprachen sind bis zum 20. Oktober 2014 schriftlich und begründet in vier Exemplaren an das Bauinspektorat Basel-Landschaft, Rheinstrasse 29, 4410 Liestal, zu richten.

Trauungen

In Binningen

26. September 2014: Katrin Simone Martin und Per Anders Musfeld.

Zivilstandsnachrichten

In Sursee

26. September 2014: Barbara Helene Wäckerlin und Dominik Adrian Hofer.

In Brig-Glis

27. September 2014: Michaela Andrea Frei und Michel Zocco.

Geburten

In Basel

27. September 2014: Yannis Loïs Kleiber, Sohn der Bettina Daniela Kleiber geborene Maurer und des Martin Kleiber.

29. September 2014: Mia Rodoni, Tochter der Sabrina Rodoni und des Patrick Rusch.

Todesfälle

19. September 2014: Walter Thürkauf, geboren 1931, Hohestrasse 112.

27. September 2014: Liliane Schurr-Wiederkehr, geboren 1942, Langegasse 90.

Datum Anlass/Wer Ort 14. Oktober Leimentaler Jassmeisterschaft 2014 **COOP Restaurant** 14 Uhr Für das OK Friedrich Jeger im Megastore 15. Oktober Zirkusaufführung Sportanlage Eisweiher Jugendzirkus Robiano 19 Uhr Sportanlage Eisweiher 16. Oktober Zirkusaufführung 14 und 20 Uhr Jugendzirkus Robiano **Beginn SKN Praxiskurs** Klubhütte 20. Oktober (Obligatorischer Sachkundenachweis) KV Oberwil, Kynologischer Verein Oberwil und im Löliwald **Umgebung (Hundesport)** Töff Haie BLT Hock Event Plausch 20./21. Oktober Oberwil BL Zwei-Täger mit Bus (weiteres auf Smuggler's Pub www.toeffhaieblt.ch) Serge Richterich 23. Oktober **Beginn SKN Praxiskurs** Klubhütte Kynologischer Verein Oberwil und KV Oberwil, **Umgebung (Hundesport)** im Löliwald 24. Oktober Rock'n'Roll Restaurant

Einträge in diesen Kalender können Sie über die Homepage der Gemeinde Oberwil (www.oberwil.ch) vornehmen.

Töff Haie BLT Hock im Smuggler's Pub

Jazz – Rock – Boogie z'Oberwil

Für das OK Friedrich Jeger

Gemeindebibliothek Oberwil

Gschichteträmli

Serge Richterich

Leimentaler Jassmeisterschaft 2014

Geschwindigkeitskontrollen Juli bis September 2014

In den Monaten Juli bis September 2014 führte die Kantonspolizei auf dem Gemeindegebiet wiederum Geschwindigkeitskontrollen durch. Insgesamt wurde auf den Gemeindestrassen während fünf Einsätzen das Tempo von 290 Fahrzeugen gemessen. Von diesen waren 30 zu schnell unterwegs, was 10,3 Prozent aller auf Gemeindestrassen kontrollierten Fahrzeuge entspricht. Damit liegt die Anzahl der Übertretungen deutlich tiefer als in den drei Monaten zuvor.

Dieses erfreuliche Resultat wird durch einen Ausreisser nach oben auf der Hohestrasse getrübt. Bei der Kontrolle Anfang September überschritten fast 20 Prozent aller Fahrzeuglenker die erlaubte Höchstgeschwindigkeit von 30 Stundenkilometern. Vorbildlich hingegen waren die Lenker und Lenkerinnen in den Strassen Langegasse, Vorderbergrain sowie Auf der Wacht unterwegs.

Die Auswertung der Geschwindigkeitsmessungen ist aufgrund der geringen Anzahl von Kontrollen und gemessenen Fahrzeugen nicht sonderlich aussagekräftig. Mit der Einführung der Gemeindepolizei im kommenden Jahr werden gezieltere und häufigere Kontrollen möglich sein. Gemeindeverwaltung

Gewerbegebiet Mühlematt Oberwil/Therwil

Vorbereitungen zur Revision der Zonenvorschriften abgeschlossen

Näheres dazu erfahren Sie auf der Seite «Leimental».

Vereine

19.30-23 Uhr

28. Oktober

30. Oktober

6. November

19.30 Uhr

14 Uhr

10 Uhr

und Umgebung

Wanderung

Freitag, 17. Oktober, 13.15 Uhr

Besammlung bei der Bushaltestelle Oberwil (beim Tricolor). Abfahrt 13.26 Uhr mit dem 64er nach Reinach Dorf, weiter mit dem 11er bis Reinach Süd. Wanderung 11/2 Std. via Schlatthof nach Therwil ins Restaurant Grossmatt.

Auskunft:

Ruth Christen, Telefon 061 401 49 10

Fitness für alle

Jetzt gehts wieder los!

Nach den Herbstferien starten wir am 22. Oktober mit dem «Fitness für alle» (Jedermannsturnen) in die 44. Saison. Unsere ausgebildete und motivierte Trainerin wird dich in einem abwechslungsreichen Fitnessprogramm zum Schwitzen bringen. Schwungvoll möchten wir in die neue Saison starten – wie immer nach dem Motto

«Alte Post»

COOP Restaurant

Gemeindebibliothek

im Megastore

Oberwil

Oberwil BL

Smuggler's Pub

Mach etwas für deine Gesundheit und Fitness und nimm an unserem ungezwungenen Fitnesstraining teil.

«Jeder macht so viel er will und kann».

Trainingszeiten: Mi, 20.15–21.15 Uhr Wehrlinhalle, Oberwil

Unkostenbeitrag: Fr. 5.– pro Abend Wir freuen uns, viele neue und bekannte,

junge und ältere Teilnehmer und Teilnehmerinnen begrüssen zu dürfen.

Turnverein Oberwil



Gemeindeverwaltung: Hauptstrasse 24 Telefon 061 405 44 44 061 405 42 14 Homepage: www.oberwil.ch

Schalterzeiten:

Vormittag

Mo, Mi, Do, Fr 9.30-11.30 Uhr 8.00-11.30 Uhr Dienstag Nachmittag Mo, Mi 13.30-16.30 Uhr Dienstag geschlossen 13.30-18.30 Uhr Donnerstag Freitag 13.30-16.00 Uhr Das Telefon wird ab 8 Uhr bedient

Gemeindepräsidentin:

Lotti Stokar-Hildbrand Telefon 061 403 13 50 Sprechstunde: Do 14-17 Uhr, nach Vereinbarung unter Telefon 061 405 44 44 (Sekretariat verlangen)

Abteilung Soziales:

Hauptstrasse 28 Telefon 061 405 44 44 061 405 43 09

Abteilung Bau:

Hohlegasse 6

Telefon 061 405 42 42 061 405 42 41



Ein Kindergärtner erzählt ...

... wie im Kindergarten Sägi ein Hochbeet entstanden ist. Es ist wichtig, dass bereits die Jüngsten lernen, die Umwelt (mehr) zu respektieren. Denn auch bezüglich Naturschutz gilt: Was Hänschen nicht lernt, lernt Hans nimmermehr.

Den folgenden Bericht und die Bilder haben wir, dezent überarbeitet von Kindergärtnerin Bea Moors, von Frau Barbara Schumacher, Umwelt- und Abfallpädagogin, erhalten. «Geschrieben» respektive erzählt sind die folgenden Zeilen von einem Kindergärtner.

«Mittwochmorgen um 10 Uhr stehen ich und meine Freunde mit vollen Znünibäuchen im Garten von unserem Kindergarten Sägistrasse und bilden einen grossen Kreis. Frau Barbara Schuhmacher, Recycling- und Kompostbeauftragte der Gemeinde Oberwil, ist bei uns auf Besuch und hat etwas mitgebracht. Merkwürdige Bretter aus Holz und Metallstangen. Letztere nennt sie Zauberstäbe und die Holzbretter sind ziemlich schwer. Ein paar müssen helfen, damit wir diese überhaupt halten können und die Metallzauberstäbe in die Ecken und bis in den Boden gesteckt werden können. So, nun steht das viereckige Ding. Was ist das nur? Frau Schuhmacher erklärt uns, dass dies ein Hochbeet ist, in dem wir später Blumen oder Gemüse anpflanzen können. Aber zuerst sollen wir noch helfen, viiiiiieeel Erde hineinzuschaufeln. In unserem Kindergartenkompost hat es leider nicht so viel Erde, diese reicht gerade mal, um den Boden des Beetes zu decken. Aber im Hüslimattschulhaus gibt es noch zwei riesige Komposte. Dort gehen



wir jetzt gemeinsam hin. Frau Schuhmacher fährt mit dem Auto und wir gehen mit unseren Lehrerinnen zu Fuss. Es ist zum Glück kein langer Weg, denn unsere Energie und Kraft brauchen wir später zum Schaufeln.

Wir stehen vor dem einen Kompost. So viel Erde sollen wir in den Kindergarten schaffen? Da müssen wir aber alle gemeinsam zusammenarbeiten. Zwei Kinder halten den Sack auf und ein weiteres Kind schaufelt. Sieht gar nicht so schwer aus. Jetzt bin ich dran! Die Schaufel in die Erde stecken und hoch damit, ab in den Sack. Och, jetzt ist was danebengegangen. Aber Frau Schuhmacher sagt mir zum Glück, dass es nicht schlimm ist und hilft mir, die verschüttete Erde aufzuschaufeln.



Jetzt habe ich schon fünfmal geschaufelt und es sind schon zehn Säcke voll; aber es hat noch immer Erde im Kompost. Langsam wird es anstrengend. Aber ich bin schon wieder dran. Gut, nochmals mit der letzten Kraft und schön den Bauch hart machen, so wie es mir Frau Schuhmacher sagt. Geschafft!

Wir sind zurück im Kindergarten und leeren die Erde aus den Säcken in unser Hochbeet. Als wir mit allen fertig sind, ist das



Beet fast ganz voll. Jetzt müssen meine Lehrerinnen nur noch 80 Liter Erde kaufen (ist das wohl viel?) und dann können wir anpflanzen. Darauf freue ich mich besonders.

Nun liege ich in meinem Bett. Draussen ist es schon dunkel geworden. Ich bin ganz schön müde. Meine Mama hat gesagt, dass ich morgen bestimmt Muskelkater haben werde. Aber das macht mir nichts, denn wir haben ja heute viel gearbeitet und etwas ganz Tolles aufgebaut. Glücklich schlafe ich ein und träume von schönen Blumen im Hochbeet und kleinen Insekten, die darum herumschwirren und die ich beobachten

Wir sind sicher, dass diese Chronik auch, oder sogar vor allem, die Erwachsenenwelt angeht respektive tangiert.

Georges Küng



Vereine



Öffnungszeiten während der Herbstferien

Während der Herbstferien bis und mit Samstag, 18. Oktober, ist die Bibliothek jeweils am Montag von 14.30 bis 19.30 **Uhr** geöffnet.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen Ihnen schöne und erholsame Fe-Ihr Bibliotheksteam

Welpenspielstunden beim KV Oberwil

Sonntags bei jeder Witterung von 10.15 bis ca. 11.30 Uhr



Haben Sie zurzeit einen Welpen oder warten Sie mit Ungeduld darauf, Ihren mit

viel Vorfreude ausgesuchten kleinen Vierbeiner bald abholen zu dürfen? Wir vom Kynologischen Verein Oberwil würden uns freuen, Sie mit Ihrem Welpen (alle Rassen und Mischlinge) bei uns in den Welpenspielstunden willkommen heissen zu dürfen. Beim Spiel mit gleichaltrigen Hunden (8-16 Wochen) lernt Ihr Welpe, sich mit Artgenossen auseinanderzusetzen, eignet sich das richtige Sozialverhalten an und wird auf die diversen Anforderungen des Hundealltags vorbereitet.

Die Welpenspielstunden finden jeweils am Sonntag, bei jeder Witterung, von 10.15 bis ca. 11.30 Uhr bei der Clubhütte des KV Oberwil im Löliwald statt. Danach beantworten wir gerne Ihre Fragen und stehen Ihnen bei Problemen mit dem Welpen hilfreich zur Seite.

Gerne dürfen Sie auch vor der Anschaffung eines Welpen unseren Spielstunden Keine Angst, es brennt nicht im Glockenturm. Die Sonne scheint direkt auf die Glocken, beiwohnen, um einen ersten Eindruck zu gewinnen! Sie freuen sich schon auf die knappe zwei Minuten).

erste Spielstunde Ihres Welpen? Dann melden Sie sich doch bitte vorher bei Bea Kunz, Telefon 061 731 28 13, an. Wir freuen uns auf Sie und Ihren kleinen Hund. Weitere Infos finden Sie auch auf unserer Homepage www.kv-oberwil.ch.

Das Team der Welpenspielgruppenleiterinnen des KV Oberwil

Mädchenriege Oberwil sucht dringend eine Leiterin!



Leser-Foto

Wir sind ca. 25 Mädchen im Primarschulalter und suchen dringend eine Leiterin. Wenn wir keine Leiterin finden, müssen wir schweren Herzens die Riege per

Katholische Kirche Oberwil: Lichtreflexion

welche das Licht reflektieren (erinnert an das Martinsloch in Elm; der Spuk dauerte nur

Ende Jahr auflösen. Wir turnen jeweils mittwochs, von 18 bis 19 Uhr, in der Wehrlin-Turnhalle in Oberwil. Fühlst du dich angesprochen, dann ruf mich an. Martine Camenisch, Tel. 061 554 98 82, Leiterin Mädchenriege Oberwil

Leserbriefe

interGGA & Quickline: Dann muss eben das **Volk sprechen**

Gross heisst es auf der Homepage der interGGA «Kommunikation ist ein Grundbedürfnis, schon von Anfang an. Menschen wollen sich mitteilen, sich verstehen». Dadurch bekommt die Peinlichkeit, mit welcher unsere Verwalterin der Kabelnetze kommuniziert - respektive eben nicht gleich eine zusätzliche Note. Die Gemeinden selber sind nicht viel besser und nur Binningen ging bis heute mit einem guten Beispiel voran.

Aber leider ist auch dort wegen dem be stehenden Vertrag mit der interGGA wohl noch nicht das letzte Wort gesprochen worden. Von Oberwil ist mit dem infiltrierten Gemeinderat sowieso nicht viel zu erwarten, daher muss nun das Volk einschreiten und versuchen zu entscheiden, was mit unserem Kabelnetz geschieht.

Foto: Ernst Angstmann

Was können wir als Einwohnerinnen und Einwohner nun tun, wenn wir eine andere Lösung wünschen und was gäbe es denn für eine Alternative? Technisch ist es möglich, und es wird sogar für Neukunden bei der interGGA schon praktiziert, dass zwei Provider parallel ihre Dienste auf dem gleichen Kabelnetz anbieten. Damit diese Dual-Provider-Lösung auch über den Jahreswechsel hinaus bestehen bleibt, wurden von einer Privatperson für die Gemeinden im Einzugsgebiet Petitionen und Initiativen lanciert. Wenn Sie den Vorstoss auch unterstützen möchten, dann laden Sie sich auf www.dual-provider.ch die Unterschriftsbögen runter und senden Sie die ausgefüllten Bögen per Post oder E-Mail bis zum 31. Oktober 2014 zurück.

Einweihung des Spielplatzes

Gino Bolliger, Oberwil

Am Sonntag, 28. September, konnten wir bei sonnigem Wetter mit dem Vorstand der AWO (Aktion Wohnliches Oberwil) den neu gestalteten Spielplatz «Auf der Wacht» einweihen!

Auch die Gemeindepräsidentin Lotti Stokar gab uns die Ehre.

Wir möchten uns im Namen aller, die in den Genuss dieses tollen Spielplatzes kommen, aufs herzlichste bedanken.

F. und H. Studhalter, Oberwil



Zahle bar!

Suche versilbertes Besteck, Pelze, Goldschmuck, Münzen, Porzellan, Modeschmuck, Nähmaschinen.

Ein Gedicht zur Kürbiszeit

Kürbisse

Kürbisse sind, wer weiss das nicht, wie gemacht für ein Gedicht. Auch für Märchen, das ist klar, eignen sie sich wunderbar. Die Kutsche, die zum Prinzen fuhr, wusste nichts von einer Uhr. Mit dem letzten Glockenschlag, kam der Zauber an den Tag. Plötzlich stand der Kürbis dann, mitten auf der Autobahn. Cinderella sass abrupt im Dreck, die ganze Pracht auf einmal weg. Die Stiefmutter musterte mit bösem Blick, Cinderellas Missgeschick. Denn beim Plumpsen in die Asche riss die alte Linsentasche. Was dann geschah, weiss jedes Kind und auch wozu die Tauben sind. Der Schuh aus Glas macht nun die Runde. Dazu verbreitet sich die Kunde, wem er passt, wird dem Prinzen seine Frau. Zehe ab aus wars ... au. Und zum Ende der Geschicht, kriegt er die Richtige, oder nicht?

Denise Scherrer, Oberwil

Weitere Artikel finden Sie auf den Seiten LEIMENTAL und KIRCHE

Copy Shop Aesch

rofitieren Sie von unserer Erfahrung und Qualität. Wir drucken Ihre Broschüren, **Dokumente, Ihre Fotos** sowie Plakate usw. auf professionellen Maschinen. Rufen Sie uns an, oder kommen Sie

vorbei, wir beraten Sie gerne Bahnhofstrasse 19 | 4147 Aesch Tel. 061 753 93 33 www.copyshopaesch.ch

Brauchen Sie einen sauberen

MALER

der da ist, wenn man ihn braucht? Verlangen Sie unverbindlich eine Offerte: S. Guyon, Natel 079 752 66 15



Hilfe!!! Liebe Leser

Frau Petermann, Tel. 076 738 14 15



Mehr Millionäre als arme Rentner

Pro Senectute Kanton Solothurn ruft alle zur Solidarität auf

Die Zahl der älteren Menschen, welche Ergänzungsleistungen benötigen, nimmt stetig zu, jene der Millionäre ebenfalls. Pro Senectute Kanton Solothurn appelliert mit der Herbstsammlung 2014 an die Solidarität der Bevölkerung als urschweizerische Qualität.

Die Zahl der Millionäre betrug 2013 gemäss Hochrechnungen von Pro Senectute schweizweit für alle Altersklassen 264 000 Personen, 55 000 Millionäre mehr als 2008. Pro Senectute schätzt, dass etwas mehr als die Hälfte (53%) dieser Millionäre im AHV-Alter ist. Bei den Ergänzungsleistungen waren es 185 000 Personen, die finanziell nicht über die Runden kamen. Das ist eine Zunahme von 27 000 EL-Beziehenden im AHV-Alter seit 2008. Der Trend ist ungebrochen und die Schere zwischen Arm und Reich öffnet sich weiter.

Zahlen und Fakten zu Arm und Reich im Kanton Solothurn

Im Kanton Solothurn lebten 2008 2767 Millionäre und 4504 Pensionierte benötigten Ergänzungsleistungen. Von 2008 bis 2013 nahm die Zahl der Millionäre um geschätzte 595 Personen auf total 3362 Personen zu. Im gleichen Zeitraum nahm die Zahl der Rentnerinnen und Rentner mit EL bei AHV um 998 auf total 5502 Personen zu. Dies sind 10,6% der total 51 906 AHV-Berechtigten (Stand 2013).

Altersarmut hat verschiedene Ursachen

Die Kündigung der Wohnung, ein Stellenverlust kurz vor der Pensionierung oder ein längerer Spitalaufenthalt bringen das schmale Budget rasch aus dem Gleichgewicht. Weil Betroffene sich oft zurückziehen, bleibt Armut im Alter unsichtbar. Pro Senectute Kanton Solothurn schaut hin und hilft: mit einem niederschwelligen und kostenlosen Beratungsangebot an vier Standorten sowie in Härtefällen mit finanzieller Hilfe, welche auch durch Spenden finanziert wird.

Helfen Sie mit, Menschen ein würdevolles Alter zu ermöglichen. Mit Ihrer Spende tragen Sie dazu bei, dass Pro Senectute Kanton Solothurn ihre Arbeit im Dienste betagter Menschen weiterführen kann. Postkonto: 45-455-2.

Wir danken Ihnen herzlich!

Meditation - Spiritualität -**Heilung und Selbstheilung**

Arbeits- und Meditationszyklus

Als Gefangene unserer Emotionen sind wir uns kaum bewusst, was wir denken. Bewusste und unbewusste Ängste begleiten uns durch den Alltag, verursachen Stress und Depressionen bis zur körperlichen Krankheit. In der Meditation lernen wir u.a. unsere Gedanken zu beruhigen und den Verstand unter Kontrolle bringen. Wir lernen auch verschiedene spirituelle Aspekte kennen, wie z.B. Bewusstsein, Loslassen, Macht der Gedanken, Gesetz der Resonanz, Vergebung, usw., die uns helfen, die Probleme des Alltags besser zu meistern und im Rahmen der geistigen Gesetze zu bewegen. Kraft unseres neuen Bewusstseins schaffen wir ein verbessertes Energiefeld und geben dem Körper die Möglichkeit zur Selbstheilung. Der Körper hat die Fähigkeit, sich grundsätzlich selbst zu heilen, wenn wir die Voraussetzungen dazu schaffen. Heilung und Heil sein ist ganzheitlich zu betrachten. Körper, Seele und Geist beeinflussen sich gegenseitig. Das sind die Aspekte der Meditationsund Arbeitsgruppe, die wir am 15. Oktober um 19.30 Uhr beginnen.

Auskünfte: Désirée Dobo, energetisch sensitive Heilerin SVNH, Tel. 061 701 96 97, dobo@intergga.ch, www.die-heilerin.ch. Siehe Inserat

Veranstaltungen

Sonntagsbrunch, 19. Oktober, 10 Uhr

Galerie JetztOderNie Talstrasse 57, 4112 Flüh



Die Idee der Gründung einer Folkband wurde spätabends im Jahre 2008 in einer verrauchten Bar irgendwo in Basel geboren. Toby Hügin, Nadine Koller und Samuel Heller schritten gemeinsam zur Tat. Ihr Sound war düster, sehnsüchtig und «Moonshiner» war geboren. In der verstaubten Kiste der alten amerikanischen Folksongs finden sie immer wieder längst vergessene Perlen, welche sie zu neuem Leben erwecken – und dies auf ganz eige-

Zum zweiten Mal findet mit dieser Musikgruppe in der Galerie JetztOderNie ein Brunch statt. Zwischen Anggeschnittli, Salamirädli, Kaffi und vielem mehr singen und spielen sie alte und neue Folksongs. Frühstück und Musik: Fr. 28.-, Kinder je nach Grösse.

Reservation: Telefon 061 721 22 89, E-Mail: info@pia-brodmann.ch



lädt Sie herzlich ein zu

Old Time Jazz mit den «Jazz Tubes»

Sonntag, 19. Oktober, 17 Uhr

In der Mischelikirche Bruderholzstrasse 39, Reinach Tram Nr. 11: Haltestelle Landhof Eintritt frei – Kollekte



Wenn die «Jazz Tubes» loslassen, dann bleibt kein Auge trocken und kein Bein mehr ruhig. Die Freude an der Musik steht bei den sieben Instrumentalisten aus der Innerschweiz an oberster Stelle.

Sie haben sich voll und ganz dem traditionellen Jazz verschrieben. Nebst Dixieland umfasst das Repertoire aber auch einige Trouvaillen aus der Swing-Ära.

Den alten Jazz haben die Musiker quasi mit der Muttermilch aufgesogen, denn die Band gibt es mittlerweile nun schon seit 23 Jahren. Über 600 Auftritte, darunter im Fernsehen, an Jazz-Festivals und in renommierten Jazz-Kellern bleiben in bester Erinnerung.



Am besten swingen Sie mit uns mit: Let's fly down or drive down to New Orleans!

Do, 9. Oktober bis Mi, 15. Oktober 2014 Änderungen vorbehalten | © Cinergy AG

BASEL

20:30 (nur Do-Sa) / Ed 16J. Pawn Shop Chronicles

14:00, 17:00, 20:00 / Edf 16/14J.

<u>Die Biene Maja – Der Kinofilm</u>

Can a Song Save Your Life?

16:45 (ausser Mo), 16:30 (nur Mo) / Fd

Les vacances du petit Nicolas

14:15, 18:45 (ausser Mo), 21:00 / Edf 16/14J.

14:30, 16:30, 18:40, 20:45 / Fd 6/4J. Monsieur Claude und seine Töchter

Verfilmung des Martin Suter-Bestellers.

12:15 (ausser So), 18:30 (nur Mo) mit Regie / Edf 16/14J. Sleepless in New York

The Equalizer

17:00, 20:00 / Edf 10/8J.

12:20 (ausser Mi) / Odf 12/10J.

Everyday Rebellion

12:30 / Edf 16/14J. Finding Vivian Maier

18:30, 12:15 (nur So) / D 14/12J. <u>Wir sind die Neuen</u>

15:15, 17:00, 21:00 / Edf 8/6J.

16:00, 20:30 / CHf 14/12J.

18:45, 11:00 (nur So) / Odf 10J.

1:15 (nur So) / Odf 16/14J.

My Name is Salt

13:15 (nur So) / Ode 10/8J

14:15 (nur So) / Odf 16/14J.

Of Horses and Men

Mittsommernachtstango

Yalom's Cure

Der Kreis

Der Koch

L'abri

18:15 / D 12/10J.

Phoenix

heaterstrasse 061 272 87 81

neaterstrasse 061 272 87 81

heaterstrasse 061 272 87 81

12:30, 14:40, 16:50, 19:00 (nur Do+Fr. Di) 23:20 (nur Fr), 21:10 (nur Sa-Mo, Mi) / D 14/12J. 21:10 (nur Do+Fr, Di), 19:00 (nur Sa-Mo, Mi), 23:20 (nur Sa) / Edi

17:10 (nur Fr+Sa), 19:15 (nur Fr), 21:30 (nur Sa) / D 6/4J.

21:30 (nur Fr), 19:15 (nur Sa), 20:00 (nur So) / Od

Monsieur Claude und seine Töchter

Die Biene Maja - Der Kinofilm Generalüberholt und in moderner 3D-Optik:

Dracula Untold Die Geschichte des blutrünstigen Prinz Dracula 10:30 (nur Sa+So) / D 4J. 3D

Das Bienen-Duo Maia und Willi auf der Suche

12:30, 14:45 / D 8/6J Der Kleine Nick macht Ferien 17:00, 19:10 (ausser Mi), 21:20, 23:30 (nur Fr+Sa) / D 16/14J.

10:15 (nur Sa+So) / D 12/10J.

Wenn ich bleibe 19:10 (nur Mi) / D 12/10J Männerhort Drei Männer auf der Flucht vor ihren Ehefrauen

Annabell

Die Biene Maja - Der Kinofilm Generalüberholt und in moderner 3D-Optik Das Bienen-Duo Maja und Willi auf der Suche

nach dem gestohlenen Gelee Royale 15:10, 20:45, 18:00 (nur Fr, So, Di), 23:30 (nur Sa), 10:30 (nur So) / D 16/14J. 18:00 (nur Do, Sa, Mo, Mi), 23:30 (nur Fr), 10:30 (nur Sa) / Edi

16:15 (ausser Sa), 20:45 (nur Do+Fr, So-Di), 15:30 (nur Sa) / D 16/14J.

Maze Runner - Die Auserwählten im

20:15 (nur Do, Sa, Mo, Mi), 17:15 (nur Fr, So, Di) / Edf 16/14J

, Mi), 20:15 (nur Fr, So, Di) / Edf 16/14J.

10:30 (nur Sa+So) / 0d 12/10J.

The Wind Rises

20:45 (nur Mi) / D 16J

13:00, 15:10 / D 3D Der 7bte Zwerg

17:15 (nur Do, Sa, M **Gone Girl**

The Equalizer

20:10 (nur Sa) / D 16/14J.

Action-Thriller mit Denzel Washington 14:00 (ausser Sa), 13:10 (nur Sa) / D 12/10J. 18:20 (ausser Sa), 17:45 (nur Sa) / Edf Can a Song Save Your Life? 23:15 (nur Fr+Sa) / D 12J. 3D

Sex Tape

Gone Girl

The Equalizer

14:15, 17:15, 20:15 / Fd 12/10J. Saint Laurent 11:45 (nur So) / Edf 12/10J. **Hector and the Search for Happiness** imon Pegg als Psychiater auf Weltrei

Rebgasse 1 061 272 87 81

Marktplatz 34 061 272 87 81

Signers Koffer Peter Liechtis ausgezeichnetes Porträt des

21:00 (nur Do+Fr) mit Kurzfilm Tauwetter / Od 12/10J

14:00, 17:10 (nur Do, Mo, Mi), 20:15 (ausser Sa), 23:20 (nur Fr+Sa), 11:00 (nur Sa) / D 16/14J. 17:10 (nur Fr. So. Di), 11:00 (nur So) / Edf **Gone Girl** Warum verschwand Amy Dunne? Ihr Mann gerät unter Verdacht. Von David Fincher.

18:55 (nur Sa) / Od Met Opera: Macbeth Live Übertragung in HD aus der MET Opera New York City.

20 Regeln für Sylvie 18:10 (nur Do+Fr, Mo-Mi), 23:10 (nur Fr+Sa) / D 16/14J.

13:15 / Od 14/12J.

15:20 (nur Do+Fr, Mo-Mi), 10:20 (nur Sa),

20:20 (ausser Sa), 17:30 (nur Sa), 10:20 (nur So) / Edi <u>Get on Up</u> tate taylors Biopic über den legendären Soul- und Funkmusiker James Brown 15:30 (nur Sa+So) Aufzeichnung Live Konzer

aus Mailand / 0 One Direction - Where We Are Tour 20:20 (nur Sa) / D 12/10.J. Männerhort

12:30 (nur Do+Fr, Mo-Mi), 10:15 (nur Sa+So) / D 10/8J

Komödie mit Jason Segel und Cameron Diaz

<u>Hüter der Erinnerung – The Giver</u>

23:20 (nur Fr+Sa) / D 16/14J.

18:55 (nur Sa) / Od 6J.

14:40, 16:50 (ausser Sa), 19:00 (nur Do+Fr, So-Di), 21:10 (nur Do+Fr, So-Di), 12:30 (nur Sa+So) / D 12/10J. Männerhort Drei Männer auf der Flucht vor ihren Ehefrauen. Komödie mit Elyas M'Barek.

Met Opera: Macbeth 20:00 (nur Mi) / Od 12J. National Theatre: Frankenstein (version Cumberbatch as Creature)

12:45, 10:30 (nur Sa+So) / D 8/6J. 3D Drachenzähmen leicht gen 23:40 (nur Fr+Sa) / Edf 16/14J. 3D Sin City: A Dame to Kill For 20:30 (nur Mo) / D 16J. Northmen: A Viking Saga



auf unserer attraktiven und viel beachteten Kinoseite. Interessiert?

13:45, 17:15, 20:30 / Edf 16/14J.

061 706 20 20 bibo@wochenblatt.ch

<u>Gone Girl</u>

Warum verschwand Amy Dunne? Ihr Mann erät unter Verdacht. Von David Fincher, mit 14:45, 21:00 (ausser Mi) / Edf 12/10J. **3D** <u>Guardians of the Galaxy</u>

18:00 (ausser Mi), 17:45 (nur Mi) / Edf 16/14J. Lucy com Carte Bleue Night / Edf 18:30 (nur Do) / Fd 12/10J. La cérémonie

The Ice Storm 21:00 (nur Fr), 18:30 (nur Mi) / Od Une affaire de femm 15:15 (nur Sa), 17:45 (nur So) / Fd <u>Juste avant la nuit</u>

21:00 (nur Do) / E Pushing Hands

16:30 (nur Fr) / Fd Les Bonnes femmes



Ihr Partner, in der Region, für die Region! 061 706 20 20

Klostergasse 5 061 272 66 88

17:30 (nur Sa) / Fe Les Cousins 20:00 (nur Sa), 18:30 (nur Mo) / Edf 6/4J. **Hsi yen — The Wedding Banquet** 22:00 (nur Sa) / Edf Crouching Tiger, Hidden Dragon

13:15 (nur So), 21:00 (nur Mo) / Fd **La femme infidèle** 15:15 (nur So) / Ed Sense and Sensibility

20:00 (nur So) / Ed **Ride with the Devil** 20:30 (nur Di) / 0 Schwarzwaldallee präsentiert: En garde / The Making of an Exhibition 21:00 (nur Mi) / Edf 16J.

15:00, 17:30, 20:00 / D 12/10J. Der Koch

Lust, Caution

Verfilmung des Martin Suter-Bestellers mit einer Prise Liebesgeschichte, Exotik und

DEUTSCHLAND

5:00 (ausser So), 18:00, 19:00, 23:15 (nur Fr+Sa) / D 12J. 15:15, 17:30, 13:00 (nur Sa+So) / D **Dolphin Tale 2** 15:45, 17:00, 21:00, 23:15 (nur Fr+Sa) / D 12J. **Dracula Untold**

13:30 (nur Sa+So) / D **3D** Der 7bte Zwerg 15:45 / D

Der Kleine Nick macht Ferien 17:45, 20:30, 23:15 (nur Fr+Sa) / D 16J. The Equalizer

18:00, 20:30 (nur Do-So, Di), 13:00 (nur Sa+So) / 0 6J. Pek Yakinda 20:00 (ausser Mi), 23:00 (nur Fr+Sa), 20:45 (nur Mi) / D 16J. 20:45 (ausser Mi) / D 12J. Who Am I — Kein System ist sicher

23:00 (nur Fr+Sa) / D 12J **Sex Tape** 13:00 (nur Sa+So) / D <u>Die Biene Maja – Der Kinofilm</u>

13:30 (nur Sa+So) / D 6J. Drachenzähmen leicht gemacht 2 15:00 (nur So) / D Die Vampirschwestern 2 21:00 (nur Mo) / D 18J. Horror Sneak

20:30 (nur Mi) / D 3D

Teenage Mutant Ninja Turtles 20:30 (nur Mi) / D 12J. Maze Runner – Die Auserwählten im

16:20, 20:00 (ausser Mi), 23:00 (nur Do-Sa) / D 16/14J. The Equalizer 19:00, 14:00 (ausser Sa), 11:45 (nur So) / D 10/8J. **Hüter der Erinnerung – The Giver** 21:00, 23:00 (nur Do-Sa) / D 16J. **The Salvation**

14:15 (nur Do+Fr, Mo), 11:30 (nur So) / D 12/10J.

14:15 (nur Sa+So, Di+Mi) / D 4J. Die Biene Maja – Der Kinofilm 14:00, 11:45 (nur So) / D 8/6J. Der Kleine Nick macht Ferien 14:00, 16:00, 19:00, 23:00 (nur Do, Sa) / D 12J. <u>Männerhort</u>

18:00 (ausser Mi) / D 12J. Sex Tape 20:00, 22:45 (nur Do-Sa) / D 16/14J. **Gone Girl**

18:00 (nur Mi), 20:15 (nur Mi) / D

16:00, 18:00 (nur Do+Fr, Mo-Mi), 21:00 / D 14/12J. <u>Dracula Untold</u> 23:00 (nur Fr) / 0 14:00 (nur Sa), 18:00 (nur Sa+So) / 0 One Direction – Where We Are Tour

20:00 (nur Mi) / D 10/8J. **3D** Teenage Mutant Ninja Turtles 14:15, 16:30, 11:30 (nur So) / D <u>Dolphin Tale 2</u>

16:30 (ausser So), 19:00 / D 12J. Who Am I – Kein System ist sicher 16:30 (nur So) / D 6J. Die Vampirschwestern 2 21:00, 23:10 (nur Do-Sa) / D 16/14J.

Aktuelle Bücher aus dem Reinhardt Verlag • www.reinhardt.ch

reinhardtverlag

Lokalberichte



Volkswirtschafts- und Gesundheitsdirektion

BiBo

Kanton Basel-Landschaft

Ausbruch der Sauerbrut auf Bienenständen in Allschwil und Binningen, Bottmingen, Oberwil, Therwil und Biel-Benken **Erweiterung des Sperrgebietes um Biel-Benken**

Es werden nach wie vor neue Fälle von Sauerbrut festgestellt. Die letzten Fälle wurden in Biel-Benken festgestellt. Die Seuchenherde werden gemäss den Vorgaben der Tierseuchengesetzgebung saniert. Damit sich die Bienenseuche nicht weiter ausbreiten kann, sind die mit Verfügungen Veterinärwesen Nr. 154 – 2014, Nr. 164 - 2014, Nr. 171 - 2014, 188 - 2014 und 224 - 2014 angeordneten Sperrgebiete auszuweiten. Innerhalb des Sperrgebietes haben sich die Imkerinnen und Imker an die nachfolgend aufgeführten Bestimmungen zu halten.

Gestützt auf die Artikel 273 bis 274 der eidgenössischen Tierseuchenverordnung vom 27. Juni 1995 (SR 916.401) und § 6 der kantonalen Verordnung vom 2. Dezember 1997 (SGS 980.11) ordnet der Kantonstierarzt an:

1. Ab sofort gelten als Sauerbrutsperrgebiet:

ganze Gemeinde Allschwil: ganze Gemeinde Binningen: **Bottmingen:** ganze Gemeinde Oberwil: ganze Gemeinde

Therwil: ganzes Gemeindegebiet nördlich der Achse Reinacherstrasse-Bahnhofstrasse-Schliefweg-Schliefhofweg

Biel-Benken: ganze Gemeinde

- Jedes Anbieten, Verstellen, Ein- und Ausführen von Bienen und Waben ist ver-
- 3. Gerätschaften dürfen nur nach Reinigung und Desinfektion in einen anderen Bienenstand verbracht werden.
- 4. Der Bieneninspektor kann im Einvernehmen mit dem Kantonstierarzt Transporte von Bienen innerhalb des Sperrgebietes und die Einfuhr von Bienen unter sichernden Massnahmen bewilligen.
- Der Bieneninspektor ordnet die Verwertung von alten Waben, Wachs und Honig
- 6. Er kontrolliert sämtliche Völker des Sperrgebietes innert 30 Tagen auf Sauerbrut der Bienen.
- Der Kantonstierarzt hebt die Sperrmassnahmen 60 Tage nach der Vernichtung aller befallenen Bienenvölker und Waben des verseuchten Standes auf, sofern die Bienenkästen und Geräte gereinigt und desinfiziert worden sind und die Kontrollen im Sperrgebiet keinen neuen Verdacht erbracht haben.
- Die Bienenstände im Sperrgebiet müssen im folgenden Frühjahr nach den Anweisungen des Bieneninspektors nachkontrolliert werden.
- Wer vorsätzlich oder fahrlässig gegen diese Verfügung handelt, wird gemäss Art. 292 des schweizerischen Strafgesetzbuches mit Haft oder Busse bestraft.

Art. 292 StGB heisst: Ungehorsam gegen amtliche Verfügungen «Wer der von einer zuständigen Behörde oder einem zuständigen Beamten unter Hinweis auf die Strafdrohung dieses Artikels an ihn erlassenen Verfügung nicht Folge leistet, wird mit Haft oder mit Busse bestraft.»

> **VOLKSWIRTSCHAFTS- UND GESUNDHEITSDIREKTION** Dr. Ignaz Bloch, Kantonstierarzt

Schulen



Streicherwochenende im Berner Oberland

Auch dieses Jahr organisierte ein engagiertes Team aus Lehrpersonen und Begleitpersonen das traditionelle Streicherwochenende in Walkringen im Berner Oberland.

Die 31 Musikschülerinnen und Musikschüler unserer Musikschule im Alter zwischen 7 und 16 Jahren übten wie immer intensiv in kleineren Kammermusikgruppen und im grossen Streichorchester. Besonderes Highlight dieses Jahr: Auf dem Programm stand der berühmte «Carneval der Tiere» in einem speziellen Arrangement für Jugendorchester. Neben den Proben gab es jede Menge Freizeitaktivitäten, feine Mahlzeiten, gemeinsame Spiele und die eine oder andere Nachtaktivität . . .

In den Abschlusskonzerten in Walkringen und im Kronenmattsaal präsentierten die jungen Musikbegeisterten ihre verschiedenen Ensemblestücke von Sheila Nelson bis Beethoven und Mozart. Den grossen und wunderschönen Abschluss bildete Saint-Saens «Carneval der Tiere» mit grossem Streichorchester und Klavier.

Wir danken dem Team mit Sibylle Moor, Ola Sendecki, Lukas Raaflaub, Marcis Kuplais, Sophie und Philipp Bleuel und allen Helferinnen und Helfern sehr herzlich für ihren grossen Einsatz!

> Mareike Wormsbächer und Letizia Walser, Schulleitung Musikschule Binningen-Bottmingen



Notfalldienstliste hinteres Leimental

(Oberwil, Therwil, Ettingen, Biel-Benken, Bättwil, Flüh, Hofstetten, Mariastein, Metzerlen, Burg)

Folgende Hausärzte sind an den unten aufgeführten Tagen für Notfälle jederzeit für Sie da, jeweils von 8 bis 8 Uhr des Folgetages:

Donnerstag, 9. Oktober Dr. med. E. Ramseier Oberwil Tel. 061 401 14 14 11. Oktober Dr. med. P. Beutler Therwil Tel. 061 721 71 35 12. Oktober Dr. med. L. Dettwiler Therwil Tel. 061 721 46 00 Donnerstag, 16. Oktober Dr. med. M. Lang Therwil Tel. 061 721 89 89

An allen anderen Tagen rufen Sie bitte Ihren Hausarzt an, er wird sich um Sie kümmern oder seinen Vertreter angeben. Sollten Sie den Notfallarzt nicht erreichen, bitte Notfallzentrale anrufen: Tel. 061 261 15 15.

Mit freundlichen Grüssen, Ihre Hausärztinnen und Hausärzte des hinteren Leimentals

Kahle Eschen bereits im September



Seit dem Jahr 2008 hat sich in der Schweiz eine neuartige Pilzkrankheit, genannt Eschenwelke, ausgebreitet. Diese Krankheit führt meist zum Absterben der befallenen Bäume. Aktuell wird das Ausmass der Schäden auch in den Wäldern des Forstreviers Allschwillvorderes Leimental deutlich sichtbar.

Die Eschenwelke verursacht eine Verstopfung der Leitgefässe bei den Blättern, Trieben und später im Holz. Die betroffenen Baumteile werden nicht mehr mit Wasser versorgt, welken und sterben ab (Abb. 1). Bislang waren vor allem junge Eschen betroffen. In den letzten Wochen konnte aber bei vielen ausgewachsenen und vermeintlich vitalen Eschen beobachtet werden, dass sie schon fast das ganze Laub verloren haben (Abb. 2+3). Dies hat nur bedingt mit dem Beginn des Herbstes zu tun. Vielmehr wird es als eine Stressre-



aktion der vom Pilz befallenen und geschwächten Bäume angesehen. Auch die grosse Anzahl Dürräste an diesen Bäumen zeugt von der Annahme.

Die Pilzkrankheit führt nebst einem ökologischen Schaden auch zu negativen Folgen für die Waldeigentümer. Es ist mit erhöhten Pflegeaufwendungen in Jungwäldern sowie mit Werteinbussen beim Holzverkauf zu rechnen. Zudem sind vermehrte Kontrollen notwendig, um die Sicherheit der Wege und Erholungseinrichtungen zu gewährleisten.

Die Mitarbeiter des Forstreviers Allschwil/ vorderes Leimental werden im kommenden Herbst/Winter vermehrt befallene Eschen fällen und versuchen, die resistenten Exemplare zu begünstigen.

Kontakt und weitere Informationen: www.forst-revier.ch



Gewerbegebiet Mühlematt Oberwil/Therwil

Vorbereitungen zur Revision der Zonenvorschriften abgeschlossen

Seit der Ausrufung einer Planungszone über das Gebiet Mühlematt durch die beiden Gemeinden Therwil und Oberwil Anfang 2012 werden Baubegehren für publikumsintensive Einrichtungen mit einer Verkaufsfläche von über 500 Quadratmetern nicht mehr bewilligt und entsprechende Quartierplanungen nicht unterstützt. Damit soll unter anderem die Umsetzung der Oberwiler Richtplanung gesichert werden.

Dieses Vorgehen sollte den Planern genügend Zeit geben, um die Revision der Zonenvorschriften des Gewerbegebiets in Ruhe überarbeiten zu können. Auslöser des Prozesses war eine Verkehrsstudie. Diese zeigte den grossen Einfluss von publikumsintensiven Einrichtungen auf das Verkehrsaufkommen im Gewerbegebiet Mühlematt und in den Dorfkernen der beiden Gemeinden auf. Entsprechend arbeiten die Kommunen darauf hin, im Gewerbegebiet statt Fachmärkte und

Einkaufszentren wieder vermehrt kleines und mittleres Gewerbe mit qualitativ höher stehenden Arbeitsplätzen zu fördern. Therwil und Oberwil haben die Zeit genutzt und verfügen nun dank des Beizugs eines externen Planers über die Grundlagen für die Ausarbeitung der neuen Zonenvorschriften. Die Grundeigentümer und Gewerbetreibenden aus Therwil und Oberwil wurden bereits über die Absichten der Gemeinden informiert und erhielten die Möglichkeit, sich zur Stossrichtung der neuen Zonenvorschriften zu äussern. Nun beginnen die Arbeiten an der Teilrevision des Zonenreglements und des Zonenplans. Im Zuge dieses Verfahrens werden die beiden Gemeinden eine öffentliche Mitwirkung durchführen, bis schliesslich die beiden Gemeindeversammlungen spätestens im Jahre 2016 definitiv über die Änderungen der Vorschriften in der Gewerbezone Mühlematt befinden werden.

Gemeinderat Oberwil und Therwil



Vereine



Telefonsprechzeit:

Montag bis Freitag

8.00 bis 11.30 Uhr 14.30 bis 17.30 Uhr

Bei Abwesenheit nimmt der Telefonbeantworter Ihre Mitteilung entgegen. An- bzw. Abmeldungen für den Mahlzeitendienst müssen bis spätestens 9 Uhr durchgegeben werden.

Ambulante Sprechstunde im Zentrum: 15.00 bis 16.00 Uhr Dienstag für Blutdruck-, Puls- oder Blutzuckermessen sowie Beratungen über Spitexleistungen und Hilfsmittel.

Spitex Oberwil plus, Mühlegasse 1, 4104 Oberwil

Veranstaltungen



Oktoberfest in DREILINDEN

Am Sonntag, 19. Oktober, ab 11.30 Uhr findet in unserem Restaurant Seerose in DREILINDEN Langegasse 61 in Oberwil das beliebte Oktoberfest mit dem echten Steirer-Musikanten und -Unterhalter Martin Pock statt.

In unserem bayrisch gestylten Restaurant verwöhnen wir Sie gerne mit typischen Oktoberfest-Köstlichkeiten wie Bierbretzeln, Weisswürsten, Apfelstrudel mit Vanillesauce oder einem Menü (Siedfleisch, Wurzelgemüse, Salzkartoffeln zu Fr. 16.pro Person). Und gegen den Durst stehen Ihnen eine Auswahl an Getränken bereit und selbstverständlich auch ein kühles Bier im Masskrug.

Diverse Attraktionen, Spiel, Spass und Tanz dürfen natürlich nicht fehlen und werden für gute Stimmung sorgen. Feiern Sie mit uns ein ausgelassenes Fest. In diesem Sinne: «O'zapft is!»

Tischreservationen nehmen wir gerne unter Tel. 061 406 96 88 entgegen oder per E-Mail an seerose@drei-linden.ch.

Weitere Veranstaltungshinweise finden Sie im Internet unter www.drei-linden.ch

In eigener Sache **Geschätzte LeserInnen**

BiBo erhält immer wieder Zuschriften, welche die mögliche Länge von 50 Zeilen à 35 Anschläge (= 1750 inkl. Leerzeichen) weit überschreiten. Wir bitten Sie, die Textlänge in Ihrem eigenen Interesse strikt einzuhalten. Der Redaktionsschluss bleibt Montagmorgen, 12 Uhr.

Wir danken für Ihr Verständnis!

BiBo-Redaktion: G. Küng (Chefredaktor)

Lokalberichte



Serotonin!

So nennt sich dieses Gute-Laune-Hormon, das auch auf weniger spektakulären, aber nicht weniger interessanten Exkursionen des VVL reichlich ausgeschüttet wird. Rund fünfundzwanzig Teilnehmer konnte Peter Billeter in Therwil begrüssen und zu einer gemütlichen Wanderung über d'Egg nach Flüh führen. Natürlich, wenn die Mitglieder des Verkehrsvereins Leimental unterwegs sind, dann dürfen auch die kulturellen Informationen unterwegs nicht fehlen. Und so erfahren wir, dass Witterswil 1947 sogar einen eigenen Flugplatz hatte. Äusserst interessant dazu die Broschüre der Arbeitsgruppe Ortsgeschichte Witterswil, die sehr zu empfehlen ist. In unserer neuen Broschüre erzählt ja Johannes Brunner von Grenzen und Grenzsteinen im Leimental. Und auf unserm Weg, der, so erfahren wir wieder-

um durch Eduard Spielmann, der zu Römerzeiten die Hauptverkehrsachse im Leimental bildete, kamen wir an Prachtsexemplaren von alten steinernen Kunstwerken der damaligen Zeit vorbei. Interessant auch seine Ausführungen über einen kuriosen Grenzstein auf dem Benkenhübel, der aus Gemäuern um die ehemalige Kirche Wisskilch, die damals die Urpfarrei des hinteren Leimentals war, stammen soll. Und so erreichten wir, unterdessen beladen mit allerlei Geschichtsträchtigem aus dem Leimental, Flüh, unsern Wendepunkt der Wanderung. Nun spazierten wir locker dem Waldrand entlang, Ettingen zu. Wer wollte, durfte auch das Tram nehmen. Im Rebstock in Ettingen sassen wir aber wieder beisammen und stärkten uns mit einem feinen Wurstsalat. Und da etwa zehn Angemeldete einfach fernblieben, reichte es gar zum Nachschöpfen. Das gemütliche Zämmesi und die angeregten Gespräche zeigten aber, dass auch einfache Anlässe bei uns ein Bedürfnis sind. Danke Peter, (und wohl auch Erna) für die Organisation.

Marcel Pflüger



Kursangebote

Diverse Kurse:



Gesichtspflege und Schminken für die junge Haut

für Mädchen von 13–16 Jahren

In diesem Kurs werden wichtige Tipps vermittelt, die für das Pflegen und Schminken der jungen Haut wichtig sind. Jede Teilnehmerin lernt, ein auf den Typ abgestimmtes und dezentes Tages-Make-up aufzutragen.

Leitung: Katia Raimondi, dipl. Visagistin

und Image-Beraterin FSFM

Ort: Bottmingen, Medienraum

Hämisgartenschulhaus, Schulstrasse 5

Datum: 1 Samstagmorgen, 22. November

Zeit: 9–12 Uhr Kosten: Fr. 25.– Mitglieder,

Fr. 30.— Nichtmitglieder Auskunft: Bettina Zosso,

Telefon 061 402 06 74, ebil@intergga.ch Anmeldung: bis 2. November

Starke und faire Jungs

für 7–10-jährige Jungen gemeinsam mit ihren Vätern/andere männliche Bezugsperson.

Kursziel ist, die Selbstsicherheit und Selbstachtung bei den Jungen zu stärken. Wer seine eigenen Kräfte gut kennt und diese auch geschickt und fair einsetzt, der wird von anderen geachtet. Hier können eigene Kräfte erprobt, Selbsteinschätzung geübt und Mut und Fairness bewiesen werden.

Das Training ist kein Kampfsport, keine Selbstverteidigung und kein Abhärtungstraining. Als Methoden dienen faire und freiwillige Kämpfe, Körperübungen und-spiele, Übungen zur Grenzsetzung und Durchsetzungskraft, jungengerechte Feedbackmethoden.

Leitung: Urs Rohrbach, Sozialpädagoge,

Kampfesspiel-Anleiter © Gewaltberater/-Pädagoge GHM®

Ort: Therwil, Turnhalle im 1. Stock des Mühlebodenschulhauses,

Schulgasse 1

Datum: 2 Samstagmorgen,
1. und 8. November

Zeit: 8.45–11.30 Uhr

Kosten: Fr. 80.– pro Erw. und 1 Junge /
Mitglieder, Fr. 95.– pro Erw. und

1 Junge / Nichtmitglieder

Auskunft: Nicole Klaproth, Telefon 061 721 76 70, klaproth@ebil.ch Anmeldung: bis 21. Oktober

Mehr Infos unter: www.ebil.ch

Dies und Das



Netzwerk Alters-Angebote Leimental



schen Amt Kanton Basel-Landschaft verkündet, dass insbesondere auch im Leimental zukünftig mehr Betten in Alters- und Pflegeheimen zur Verfügung gestellt werden müssten. Für die APH-Regionen Oberwil und Therwil ermittelten die Statistiker bis zum Jahre 2020 einen zusätzlichen Bedarf von etwa 100 Betten. Der Grund dafür liegt im starken Anwachsen der älteren Bevölkerung. Bei dieser Prognose gingen die Statistiker jedoch

von der jetzigen Heimquote (Anteil der Hochbetagten, die in einem Alters- und Pflegeheim leben) aus.

Doch diese teure Bedarfsentwicklung muss nicht sein. Die Heimquote lässt sich senken. Und das entspricht auch dem Wunsch der Älteren. Fast alle möchten, wenn das geht, in den eigenen vier Wänden wohnen bleiben – das zeigen alle entsprechenden Befragungen. Und es ist möglich, diesem Wunsch noch mehr Rechnung zu tragen als heute! Das zeigte mit praktischen Beispielen ein Referat von Prof. Ulrich Otto, Leiter Careum Forschung Zürich. Er hielt dieses am 1. Oktober anlässlich der «2. Arbeitstagung Alter», organisiert von der Volkswirtschafts- und Gesundheitsdirektion BL. Der Referent nannte fünf Stossrichtungen für Massnahmen, damit noch mehr Ältere zu Hause wohnen bleiben können:

- Bereitschaft zur Pflege durch Freiwillige erhalten
- die Nachbarschaftshilfe fördern
- ambulante Hilfe «aus einer Hand» anbieten
- mehr altersgerechte Wohnungen und Wohnumgebungen anbieten
- Anlaufstellen für Ältere und ihre Angehörigen anbieten, die 24 Stunden am Tag erreichbar sind.

Der letztgenannten Stossrichtung entspricht bereits heute im Leimental die «Hotline» des Netzwerkes Alters-Angebote Leimental (Telefon 061 401 01 01). Gemeinsam in vernetzten Aktionen lassen sich im Leimental auch in den anderen Stossrichtungen Erfolge erzielen.

Weitere Informationen zu diesem und weiteren Themen unter www.naal.ch





Offene Stellen/Kurse und Weiterbildung



GEMEINDE BOTTMINGEN

Unsere modern geführte Gemeindeverwaltung versteht sich als Dienstleistungszentrum für die Einwohnerschaft. Zur fachlichen Unterstützung des Teams Steuern suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung eine kompetente, dienstleistungsorientierte und kommunikative Persönlich-

Sachbearbeiter/in Steuern 50–60%

Die Stelle ist voraussichtlich auf ein Jahr befristet.

Der Aufgabenbereich umfasst:

- Veranlagung von unselbstständig Erwerbenden, einschliesslich der damit verbundenen administrativen
- Steuerfakturierung der Gemeindesteuern
- Zusammenarbeit mit Amtsstellen und Behörden Auskünfte an Steuerpflichtige
- Mithilfe in der Registratur

Ihr Profil: Sie bringen eine abgeschlossene kaufmännische Ausbildung inkl. der Weiterbildung Sachbearbeiter/in Steuern und Erfahrung im Steuerwesen oder in einem Anlichen Umfeld mit. Sie sind kontaktfreudig, teamfähig und haben ein grosses Flair für Zahlen. Die Routine im Einsatz von EDV sowie gute mündliche und schriftliche Einsatz von EDV sowie gute mündliche und schriftliche Deutschkenntnisse (Fremdsprachen von Vorteil) runden

Wir bieten eine interessante Anstellung mit fortschrittlichen Arbeitsbedingungen und Sozialleistungen. Für Auskünfte zum Aufgabengebiet steht Ihnen unser Abteilungsleiter Finanzen, André Kaiser, Tel. 061 426 10 20, gerne zur Verfügung.

Aufgestellte und initiative Personen, welche gerne Verantwortung übernehmen und mit ihrem Einsatz zum hohen Dienstleistungsstandard der Gemeindeverwaltung beitragen wollen, richten ihre Bewerbung mit Foto bis zum 17. Oktober 2014 an: Gemeinde Bottmingen, z. H. Michèle Givel, Ressortleiterin Personalwesen, Schulstrasse 1, 4103 Bottmingen.



Wir suchen per 1. Januar 2015 oder nach Vereinbarung für die Abteilung Soziales in der Administration eine/n qualifizierte/n

Sachbearbeiter / Sachbearbeiterin 40–50%

• Administrative Arbeiten im Bereich Sozialhilfe zur Entlastung und Unterstützung der Sozialarbeitenden und des Abteilungsleiters

Wir erwarten

- Kaufmännische oder gleichwertige Grundausbildung
- Berufserfahrung in einer öffentlichen Verwaltung und/oder im Sozialbereich
- · Kenntnisse in der Buchhaltung
- Rasche Auffassungsgabe, Flexibilität, Teamfähigkeit und Zahlenflair
- Sehr gute EDV-Anwenderkenntnisse (MS Office)

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche, interessante und anspruchsvolle Tätigkeit in einem motivierten Team, moderne Anstellungsbedingungen sowie ein angenehmes Arbeitsumfeld.

Bitte schicken Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen auf Papier oder digital an die Gemeindeverwaltung Oberwil, Personaldienst, Hauptstrasse 24, 4104 Oberwil, bewerbung@

Für nähere Auskünfte steht Ihnen Herr Martin Spörri, Leiter Abteilung Soziales, 061 405 42 20, gerne zur Verfügung.



Die Stiftung Blumenrain ist ein moderner und innovativer Betrieb in Therwil, welcher über 162 Bewohnerinnen und Bewohnern professionelle und umfassende Dienstleistungen anbietet. Der Stiftung gehören nebst dem Pflegeheim auch die Aussenstationen in Ettingen, Biel-Benken, Flüh und die Senioren-Tagesstätte Leimental in Therwil an. Weiter werden die Spitex-Stützpunkte Mittleres Leimental, Biel-Benken und Solothurnisches Leimental durch die Stiftung Blumenrain geführt.

Die Spitex Biel-Benken sucht per 1. Januar 2015 oder nach Vereinbarung eine

Dipl. Pflegefachperson als Gruppenleitung (40-50%)

IHR AUFGABENGEBIET UMFASST:

- Sichern und entwickeln der Führungs-, Bildungs- und Pflegequalität in enger Zusammenarbeit mit der Leitung Spitex
- Eigenverantwortliches Führen des Teams
- Organisation der Dienstplanung
- Aktive Mitarbeit in der Pflege
- Begleitung, Beratung und Unterstützung der Klienten und deren Angehörigen
- Aktive Zusammenarbeit mit den anderen Spitex-Stützpunkten der Stiftung Blumenrain

WAS WIR VON IHNEN ERWARTEN:

- Abgeschlossene Ausbildung als HF, AKP, DN 2
- Mehrjährige Berufs- und Führungserfahrung in der Pflege • Gute schriftliche und mündliche Deutschkenntnisse
- Teamfähigkeit
- Flexibilität und Belastbarkeit
- Gute EDV-Kenntnisse
- Besitz eines Führerausweises Kat. B

WAS WIR IHNEN BIETEN:

- Vielfältiges, spannendes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet
- Hohe Selbstverantwortung
- Zukunftsorientiertes Unternehmen
- Fortschrittliche Anstellungsbedingungen
- Berufliche Entwicklungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Sind Sie eine engagierte Persönlichkeit, welche über Kreativität, Organisationstalent und ausgeprägte empathische Fähigkeiten verfügt? Wenn Sie sich angesprochen fühlen, freuen wir uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen.

Spitex Biel-Benken Frau Ambrosia Walliser/Leitung Hauptstrasse 52 4105 Biel-Benken 061 721 41 51 spitex.biel-benken@bluewin.ch www.blumenrain.ch





Für unseren Betrieb in Pratteln suchen wir infolge wachsendem Auftragsvolumen und Vergrösserung des Einsatzteams im Pannen- und Unfalldienst für PW und Lieferwagen zusätzliche Einsatzkräfte:

Auto-Mechatroniker EFZ

oder

Automobilfachmann EFZ

Wir erwarten:

Bereitschaft in einem interessanten Schicht-Arbeitsmodell und in einem aufgestellten Team mitzuarbeiten. Abgeschlossene Berufslehre und Freude im Umgang mit Menschen.

> Chauffeur C/E für Fahrzeug-**Transporte National**

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Gerne erwarten wir Ihre Bewerbung schriftlich oder per Mail.

H.P. Gerber, Pannendienst AG Götzisbodenweg 16, 4133 Pratteln oder Wankdorffeldstrasse 88, 3014 Bern Hans-Peter Gerber, hp.gerber@hp-gerber.ch Tel. 0800 811 111

NSH KADERSCHULE



Intensivkurs MarKom

Schnell - kompakt - fokussiert

■ In 10 Wochen fit für die Prüfung ■ Unterricht jeweils samstags

Start: 18. Oktober 2014

www.nsh.ch





Lehrstelle als...

Kaufmann/Kauffrau (Profil E) - Beginn August 2015

Die EGK ist ein modernes Dienstleistungsunternehmen im Gesundheitswesen. Mit unseren über 200 Mitarbeitenden stellen wir eine optimale Kundendienstleistung sicher.

Dein Profil – Was bringst du mit

- ✓ Du begeisterst dich für Neues und hast eine rasche Auffassungsgabe
- ✓ Du hast gewandte Ausdrucksformen, mündlich und schriftlich
- ✓ Du bist zuverlässig und pünktlich ✓ Du hast ein gutes Zahlenflair
- ✓ Du kannst dich gut organisieren
- ✓ Du verhältst dich verantwortungsvoll und hast gute Umgangsformen ✓ Du bist kommunikativ und hast Freude an der Arbeit im Team

Unser Angebot - Was bieten wir

- ✓ Eine abwechslungsreiche und interessante Arbeit ✓ Arbeitseinsätze in verschiedenen Fachbereichen und Organisationseinheiten
- ✓ Flexible Arbeitszeiten $\checkmark \ \, \text{Aktive Zusammenarbeit mit erfahrenen Berufsbildner und Praxisverantwortlichen}$
- ✓ Du wirst Schritt für Schritt in die Versicherungswelt eingeführt
- ✓ Mitarbeit an Messeauftritten
- ✓ Grosszügige finanzielle Beteiligung an Sprachaufenthalte

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung

Bitte sende uns Deine Bewerbungsunterlagen inkl. folgenden Unterlagen an die unten-

- > Bewerbungsschreiben mit Begründung, weshalb Du Dich für eine Ausbildung bei
- der EGK interessierst
- Zeugniskopien der beiden letzten drei Schuljahre
- Multicheck, o.ä.

EGK Services AG Frau Ariane Fisch Brislachstrasse 2 4242 Laufen Tel. direkt 061 765 51 32 andrea.fisch@egk.ch



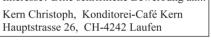
Für unser Tagescafé suchen wir eine freundlich, motivierte

Service Angestellte sowie eine Wochenende Serviceaushilfe

Wir erwarten solide Grundausbildung im Bereich Service/Gastronomie oder mehrjährige Berufserfahrung. Teamfähigkeit und Organisationstalent. Gute Umgangsformen

Wir bieten – neben gutem Salär gute Anstellungsbedingungen mit besonders Interessanten Arbeitszeiten.

Interesse? Bitte schriftliche Bewerbung an..







BILDUNGSZENTRUM BASE

Baster Bildungsgruppe

NSH Kaderschule

CH-4051 Basel

Elisabethenanlage 9

Tel. +41 61 270 97 97

Interessenten mögen sich melden bei: Frau Schindelholz

Tel. 061 741 17 00 oder 079 325 53 30

Berufsbegleitend

MEDICAL

- Vorbereitungskurs für Arzt- und Spitalsekretär/in HWS
- Arzt- und Spitalsekretär/in HWS
- Medizinische/r Sekretär/in H+
- Dipl. Chefarztsekretär/in HWS
- Med. Praxiskoordinator/in SVMB

■ Fachkurse Infusionstechniken, Praxislabor, Röntgen und Sprechstundenassistenz

Nächster Start: ab 21. Oktober 2014

MANAGEMENT

- Techn. Kaufmann/-frau
- mit eidg. Fachausweis ■ Dipl. Wirtschaftsfachmann/-frau VSK Höheres Wirtschaftsdiplom VSK (HWD)
- Dipl. Kommunikationsfachmann/-frau HWS
- **SVEB-Zertifikat**
- Ausbilder/in, eidg. Fachausweis Nächster Start: ab 20. Oktober 2014
- HANDEL

■ Bürofach-/Handelsdiplom VSH

■ Abendhandelskurse VSH/SGV Nächster Start: ab 20. Oktober 2014



Besuchen Sie uns unter www.hws.ch



Huber Widemann Schule

HANDEL/MANAGEMENT Aeschenplatz/Dufourstrasse 49 Telefon +41 61 279 92 00 Eulerstrasse 55

info@hws.ch CH-4051 Basel

Telefon +41 61 560 30 66 ■ Basler Bildungsgruppe

Inserieren: Tel. 061 706 20 23, bibo@wochenblatt.ch



Wir suchen eine engagierte und initiative Persönlichkeit als

Leiter/-in Pflege und Betreuung (100%) (Pflegefachperson HF, DN II oder vergleichbar)

Das vollständige Inserat finden Sie online unter www.obesunne.ch.



AZ Anzeiger AG Tel. 061 706 20 23 bibo@wochenblatt.ch



Wir suchen eine engagierte und initiative Persönlichkeit als

Heimkoch / Heimköchin (100%)

Das vollständige Inserat finden Sie online unter www.obesunne.ch.

Katholische Kirchgemeinde Binningen-Bottmingen



Freiwillige für die **Kinderkirche (Kiki)** und oder das Kinderevangelium gesucht

Zur Info: Die Kinderkirche ist ein Kleinkindergottesdienst, zu dem die Eltern zusammen mit ihren Kindern eingeladen sind (Dauer: 1 Stunde).

Das Kinderevangelium ist ein separater Teil während des Sonntagsgottesdienstes für Kinder ab dem Kindergartenalter bis zur Erstkommunion. Er bietet die Gelegenheit, die Eucharistiefeier kennenzulernen (Dauer: 20 Minuten).

Für die Vorbereitung und Durchführung der Kinderkirche und des Kinderevangeliums werden Freiwillige gesucht, die Freude daran haben, die biblische Botschaft auf kindgerechte Art weiterzugeben. Diese Anlässe führen Sie in Zusammenarbeit mit einer katechetisch ausgebildeten Person im Zweierteam durch. Ein Einführungsseminar bereitet Sie im Bereich Katechese und im Erzählen biblischer Geschichten auf diese kreative und schöne Aufgabe vor. Die Häufigkeit Ihres Einsatzes richtet sich nach Ihren Möglichkeiten. Gewünscht ist die Mitarbeit für mindestens ein Jahr. Für Interessierte besteht die Aussicht, unverbindlich bei der Durchführung eines Anlasses reinzuschnuppern. Gerne erhalten Sie auf Wunsch das Dossier Freiwillig Engagiert.

Für Fragen und weitere Auskünfte wenden Sie sich an: Annette Jäggi, Telefon 061 425 90 03 (Mo-Mi Vormittag) annette.jaeggi@rkk-binningen.ch





Ökumenischer Altersnachmittag im Pfarreizentrum der kath. Kirche in Binningen

Gerne laden wir Sie am Donnerstag, 23. Oktober, um 14.15 Uhr, zu einem spannenden Puppenspiel im Pfarreizentrum ein. Die Künstler Herr und Frau Acconcia erzählen uns eine Geschichte mithilfe ihrer Stehpuppen. Die ganze Vorstellung wird von schöner Musik umrahmt.

Danach geniessen wir ein feines Zvieri. Wenn Sie nicht gut zu Fuss sind, holen wir Sie gerne zu Hause ab und fahren Sie abends auch wieder heim. Bitte rufen Sie bis spätestens Dienstagabend 16.30 Uhr (vor dem Altersnachmittag) im Sekretariat der kath. Pfarrei, Telefon 061 425 90 00,

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Team Altersnachmittage

Ökumene **Oberwil-Therwil-Ettingen**



Ökumenischer **Kindergottesdienst**

Für Familien mit Kindern im Krabbel- und Vorschulalter bieten wir jährlich mehrere ökumenische und kindgerechte Gottesdienste an. Der nächste Kindergottesdienst findet am Sonntag, 26. Oktober, um 11 Uhr, in der reformierten Kirche statt. Nähere Informationen folgen.

> Für die Vorbereitungsgruppe Jutta Achhammer und Nicole Häfeli

BiBo online: www.bibo.ch

Römisch-katholische Kirchgemeinde Therwil/Biel-Benken



Rosenkranz in Biel-Benken

Im Monat Oktober laden wir zum Rosenkranzgebet in Biel-Benken ein. Wir beten jeweils am Dienstag um 17 Uhr in der Dorfkirche. Agnes Hasenfratz

Reformierte Kirchgemeinde Oberwil-Therwil-Ettingen



Karamu – das war ein Fest!

Zehn Tage ist es her, seitdem das Karamu – Fest für das Frauenprojekt von Mission 21 in Tansania im Güggel in Therwil stattgefunden hat. Es war ein wunderbares Fest. Das hat sich an den vielen Gesichtern der Kinder, Frauen und Männer ablesen können, die gekommen sind. Im Gottesdienst verzaubert haben die Kinder des ÖKiKOs, deren Stimmen sich mit denjenigen der «Touching Voices» verbunden haben. Berührt hat das tansanische Musical, das die Kinder danach zum Besten gegeben haben. Manch Auge ist beim Kasperlitheater nicht mehr trocken geblieben. Herrlich bunt haben sich die Marktstände präsentiert. Die Sonne hat das Ihre dazu beigetragen. Lange noch haben die afrikanischen Trommeln in manchem Körper nachgebebt. Zum Abschluss hat die Nacht durch die Feuershow von Christian Ziegler ein geheimnisvolles lichterfülltes Gepräge erhalten. Beglückt war besonders Pfarrerin Melania aus Tansania, die beim Fest zu Gast war – sie hat gestaunt und war begeistert: «So viele Menschen setzten sich für die Frauen in Tansania ein und feiern ein so fröhliches Fest, obwohl sie uns gar nicht kennen.» Über hundert Freiwillige aus allen Generationen standen beim Fest in Einsatz – ihnen allen gilt unser ganz grosses Dankeschön. Unzählige fleissige Hände haben gerüstet, geschnippelt, geschuftet und gerackert... es sind so viele Menschen an das Fest gekommen, dass am Abend sogar das Essen ausgegangen war. Das tut uns von Herzen leid – und gleichzeitig ist die Freude gross, dass das Fest so enormen Anklang gefunden hat. Noch sind wir am Abrechnen, aber schon jetzt ist klar, dass wir einen stolzen Betrag an das Projekt überweisen können. Die vielen Freiwilligen und auch die vielen Sachspenden haben das Fest erst möglich gemacht – darum nochmals: Asanti – vielen herzlichen Dank. Das war gelebte Kirche!

> Für das OK Karamu: Christoph Herrmann, Pfarrer

Mittwochsmovie: Die Kraft der Musik im Film

Erinnern Sie sich noch an Filme, in denen die Musik eine zentrale Rolle gespielt hat?- In Therwil planen wir eine Reihe von Filmen, in denen die Musik selbst die eigentliche Hauptdarstellerin ist: sie zieht Menschen an, sie befreit von sozialen Hierarchien, sie gründet Gemeinschaft, verwandelt und hilft, innerste Gefühle, Gedanken und Sehnsüchte zum Erklingen zu bringen. Die Mittwochsmovie-Reihe läuft am 22. Oktober, ab 20 Uhr, im Güggel (Therwil) in unserem Kino im UG an. Als ersten Meisterfilm zeigen wir den schwedischen Film von Kay Pollak, «As it is in Heaven» mit Michael Nyqvist in der Hauptrolle. Der berühmte Dirigent Daniel Daréus kehrt nach einem schweren Zusammenbruch an den Ort seiner Kindheit zurück. Widerwillig nimmt er die Leitung des Kirchenchors an. Zu seiner eigenen Überraschung gelingt es ihm, bei den Choristen sowie bei sich selber einen neuen Zugang zur Musik zu entdecken. Auf subtile und humorvolle Weise zeigt uns der Film, wie sich die neu gewonnene Kraft und Lebensfreude bei den Protagonisten letztendlich durchsetzt.

Eintritt frei, Kollekte

Öffnungszeiten **Verwaltung/Sekretariat**

Während den Herbstferien ist das Sekretariat der Reformierten Kirchgemeinde Oberwil-Therwil-Ettingen jeweils Dienstag bis Freitag, von 9 bis 12 Uhr geöffnet.

Wir wünschen Ihnen allen schöne, erholsame Herbstferien.

Mitreissende Musik und Musical aus Tansania sowie zwei Chöre begeisterten am Karamu-Fest das Publikum derart, dass alle mittanzten.

Kirchenzettel

Evangelisch-reformierte Kirche

Binningen-Bottmingen Internet: www.kgbb.ch

Amtswoche 12. bis 18. Oktober Pfarrerin Nicole Häfeli, Telefon 079 640 99 57

Sonntag, 12. Oktober

10.15 Paradieskirche

Gottesdienst, Pfarrerin Nicole Häfeli Dienstag, 14. Oktober

12.00 Alterssiedlung Schlossacker Mittagsclub für Seniorinnen und Senioren Mittwoch, 15. Oktober

Wochengottesdienste katholische Seelsorger

14.00 Zentrum für Wohnen u. Pflege Langmatten 15.00 Zentrum für Wohnen u. Pflege Schlossacke

Freitag, 17. Oktober

12.00 Alterssiedlung Schlossacker Mittagsclub – Mittagessen für Seniorinnen und Senioren

18.30 Paradieskirche Friedensgebet

Samstag, 18. Oktober 11.30 Kirchgemeindehaus Paradies Weidwäg-Zmittag

Oberwil - Therwil - Ettingen

Internet: www.ref-kirche-ote.ch E-Mail: info@ref-kirche-ote.ch

Freitag, 10. Oktober

16.00 Blumenrain Gottesdienst im Alters- und Pflegeheim

Samstag, 11. Oktober 10.30 DREILINDEN Oberwil Gottesdienst im Alters- und Pflegeheim

Sonntag, 12. Oktober

11.00 Kirche Therwil Gottesdienst, Pfarrerin Ágnes Vályi-Nagy

Gemeinsamer Gottesdienst mit Oberwil und

Kollekte: Andalusien, Wanderarbeiter

Veranstaltungen in Oberwil, Therwil und

Die wöchentlichen Veranstaltungen finden nach den Herbstferien wieder statt.

Ref. Kirchgemeinde Biel-Benken

Ref. Kirchgemeinde, Kirchgasse 4, 4105 Biel-Benken Internet: www.ref-bb.ch

Kirchenpflege Telefon 061 461 83 80 (Bürozeiten) Pfarramt Telefon 061 721 10 33 Sekretariat

Mo-Do, 9-12 Uhr Isabelle T. Seker Telefon 061 723 81 40 E-Mail: sekretariat@ref-bb.ch Sonntag, 12. Oktober

10.00 Gottesdienst, Pfarrer Edgar Kellenberger

Weitere Anlässe:

Ökumenisches Morgengebet Jeden Montag, 8.15 Uhr, in der Kirche

Proben-Singkreis in der Kirche Jeden Mittwoch 18.30-20 Uhr (ausgeschlossen Schulferien)

Evang.-ref. Kirchgemeinde solothurnisches Leimental

Buttiweg 28, 4112 Flüh Sekretariat: 061 731 38 86 (Mo–Fr 8.30–11.30 Uhr) Internet: www.kgleimental.ch E-Mail: kontakt@kgleimental.ch

Sonntag, 12. Oktober

zu Gast: Pfarrer Christian Weber

Freikirchen

Evangelium für alle Nationen (EfaN) **Internationale Christliche Gemeinde**

Oberwilerstrasse 40, 4106 Therwil (gleich neben «Aldi» Therwil)

Gottesdienst

Sonntag um 10 Uhr

mit separatem Programm für Kinder und Teenies **Gebets- und Hausgruppen** Montag, Mittwoch und Freitag.

Gerne geben wir Details bekannt.

Seelsorge, Krankengebet Jeden Sonntag, aber auch während der Woche nach Absprache möglich.

Kontakt David Beljean, Leiter, Tel. 079 746 33 43

Freie Evangelische Gemeinde Leimental

4103 Bottmingen, Telefon 061 721 24 61

Internet: www.feg-leimental.ch Freie Evangelische Gemeinde Leimental. Mühlemattstrasse 35b, 4104 Oberwil (Fiat-Garage «Itamcar», gegenüber Coop Megastore, zwischen Oberwil und Therwil) Pfarrer: Daniel Kleger, Lerchenstrasse 49,

E-Mail: pfarrer@feg-leimental.ch Sonntag, 12. Oktober 10.00 Gottesdienst

Während den Gottesdiensten werden Kinderhort und Kids-Treff angeboten. Ameisli und Jungschar finden 14-täglich unter der Woche

Das Monatsprogramm (TiP) und weitere Informationen zur Kirchgemeinde können Sie anfordern.



Fotos: zVg

Grosse Herbst-Aktion in Therwil

Betten-Haus Bettina



roviva **Betten-Haus Bettina AG**

Wilmattstrasse 41

Telefon 061 401 39 90

4106 Therwil

www.bettenhaus-bettina.ch Webshop: www.matratzen-shop-bettina.ch

Willkommen in unserer aktuellen Ausstellung des schönen Schlafens == : M

Wir lesen für unsere Privatkunden den Stromzähler ab.

In der Zeit vom 10. bis 31. Oktober 2014 erfassen wir in der Gemeinde Binningen den Stromverbrauch. Wir bitten um einen freien Zugang zum Zähler und bedanken uns für die Unterstützung.

Fragen und Mitteilungen nehmen unsere Mitarbeiter/innen vom Kundencenter (8-12 Uhr, 13-17 Uhr) gerne entgegen. Tel. 061 415 41 50, Fax 061 415 46 46, kundencenter@ebm.ch

EBM, Weidenstrasse 27, CH-4142 Münchenstein 1 Tel. 061 415 41 41, Fax 061 415 46 46, info@ebm.ch, www.ebm.ch 998460

Offene Stellen

gemeindearlesheim

Arlesheim ist ein lebendiger Ort zum Wohnen und eine attraktive Arbeitgeberin. Wir suchen infolge Pensionierung per sofort cder nach Vereinbarung einen/eine

Sachbearbeiter/in für die Sozialhilfebehörde (80%)

Das Aufgabengebiet umfasst die Führung des Sekretariats der Sozialhilfebehörde. Sie sind verantwortlich für die Vor- und Nachbereitung der Sitzungen und führen das Protokoll und die Korrespondenz der Behörde. Zusammen mit dem Administrationsteam entlasten Sie zudem die Sozialarbeiter/innen in administrativen Belangen und bedienen das Telefon sowie den Schalter.

Sie verfügen über eine Ausbildung als Kauffrau/Kaufmann, vorzugsweise mit Berufserfahrung im Bereich Soziales. Stilsicheres Deutsch, Flair für Zahlen und gute IT-Anwenderkenntnisse (MS-Office, evtl. VIS) sind weitere wichtige Voraussetzungen dieser Stelle. Zuverlässigkeit, Mitdenken, Teamfähigkeit, Belastbarkeit und Diskretion runden Ihr Profil ab.

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit in einem motivierten Team sowie zeitgemässe Arbeits- und Anstellungsbedingun-

Interessiert? Schicken Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an die Gemeindeverwaltung, Personaladministration, Domplatz 8, 4144 Arlesheim oder per email:personal@arlesheim.bl.ch. Der Leiter cer Sozialberatung, Eric Meier, steht Ihnen für weitere Auskünfte gerne zur Verfügung, Tel. 061 706 95 66.

Arlesheim ist ein lebendiger Ort und bietet attraktive Lehrstellen. Wir suchen per August 2015 eine motivierte, aufgeweckte, selbstbewusste und interessierte junge Persönlichkeit, welche auf der Gemeindeverwaltung die abwechslungsreiche und anspruchsvolle KV-Lehre absolvieren möchte. Wir bieten eine

Lehrstelle als Kauffrau/Kaufmann EFZ E- oder M- Profil - Branche öffentliche Verwaltung

Während der dreijährigen Ausbildung durchlaufen Sie alle sechs Dienste (Einwohnerdienste; Steuern; Buchhaltung; Raumplanung, Bau und Umwelt; Sozialberatung und Stabsdienste), in welchen Sie sich ein fundiertes kaufmännisches Wissen aneignen.

Es wird vorausgesetzt, dass Sie die Sekundarschule (Niveau E oder P) oder die KVS besuchen, gute bis sehr gute schulische Leistungen vorweisen und sich mit dieser anspruchsvollen Ausbildung den Grundstein für eine erfolgreiche Karriere legen möchten. Weitere Voraussetzungen sind die Freude am persönlichen Kundenkontakt, eine grosse Einsatzbereitschaft sowie Zuverlässigkeit.

Fühlen Sie sich angesprochen? Dann bewerben Sie sich bis zum 21. Oktober 2014 mit Motivationsschreiben, Lebenslauf, Zeugniskopien der letzten zwei Jahre und einem Foto bei der Gemeindeverwaltung Arlesheim, Personaladministration, Domplatz 8, 4144 Arlesheim oder per Mail an personal@arlesheim.bl.ch.

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen Herr C. Burgener oder Frau T. Ulmer (Tel. 061 706 95 55) gerne zur Verfügung.



Aluminium Laufen AG ist ein mittelgrosses, zukunftsorientiertes Schweizer Unternehmen mit einer modernen Infrastruktur und stellt Profile und Gussteile her. Rund 60% der Produkte werden in den EU-Raum exportiert.

Zur Ergänzung unseres Instandhaltungsteams suchen wir einen selbstständigen, initiativen und teamfähigen

Betriebselektriker (w/m)

Ihre Aufgaben

- Neuinstallationen
- Lokalisieren und Beheben von Störungen und Schwachstellen - Instandhaltungsarbeiten und Reparaturen an unseren Anlagen
- Anlagenrevisionen
- Organisation und Durchführung innerbetrieblicher Kontrollen

Ihr Profil

- Grundausbildung zum Betriebselektriker, Elektromonteur oder Automatiker
- Kenntnisse moderner Steuerungen
- Kenntnisse in Regelungstechnik
- Erfahrung im Betriebsunterhalt
- Bereitschaft zu Pikettdienst

Unser Angebot

- vielseitiges und interessantes Aufgabengebiet
- ein angenehmes Arbeitsklima
- Jahresarbeitszeit
- zeitgemässe Anstellungsbedingungen

Ihre Bewerbung

Wenn Sie in dieser Aufgabe eine spannende Herausforderung erkennen, freuen wir uns, Sie kennen zu lernen. Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an:

Aluminium-Laufen AG Liesberg

Personalabteilung Industriestrasse 5 4253 Liesberg jobs@alu-laufen.ch









Findus

Schlemmerfilet div. Sorten, z.B. Bordelaise, 400 g



Raclette-Kartoffeln Schweiz, kg



Agri Natura Cervelas



mini, 100 g





Lindt Schokolade

Feigen Türkei, Stück



Dr. Oetker Crème **Pudding Vanille,**



Fendant AOC Valais Blanc d'Amour,





Nestlé Cerealien div. Sorten, z.B. Nesquik, 2 x 375 g



Zweifel Chips Paprika, 280 g oder Nature, 300 g



Volg Delikatess-Gurken 430 g



nazunser Mineralwasser mit Kohlensäure, 6 x 1,5 l



Nivea Dusch div. Sorten, z.B Creme Soft 2 x 250 ml

BIOTTA



div. Sorten, z.B. Care for Delicates, flüssig, 2 x 1,5 l



Tempo WC-Papier div. Sorten, z.B. weiss, 3-lagig, 24 Rollen



KNOPPERS MILCH-HASELNUSS-SCHNITTE 8 x 25 g

LIPTON TEA div. Sorten, z.B. Yellow Label 20 Beutel

PREISELBEER PLUS

VOLG OLIVENÖL extra vergine, 1 l

In kleineren Volg-Verkaufsstellen

evtl. nicht erhältlich

GILLETTE SERIES RASIERGEL für empfindliche Haut, 2 x 200 ml

POWERFLAME div. Sorten, z.B. Gel Portionen, 3 x 80 g

GLADE DUFTKERZE

div. Sorten, z.B. Dankeschön



Alle Ladenstandorte und Öffnungszeiten finden Sie unter www.volg.ch. Dort können Sie auch unseren wöchentlichen Aktions-Newsletter abonnieren. Versand jeden Sonntag per E-Mail.





Gemeindeinformationen

Einladung zur Einwohnergemeindeversammlung

Donnerstag, 23. Oktober 2014, 19.30 Uhr in der Mehrzweckhalle an der Bahnhofstrasse

Bitte beachten Sie, dass die Gemeindeversammlung ausnahmsweise bereits um 19.30 Uhr beginnt.

Traktanden

- 1. Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 25. Juni 2014
- 2. Neue Pensionskassen-Lösung für das Gemeindepersonal a) Information zur Ausfinanzierung
- der Basellandschaftl. Pensionskasse BLPK
- b) Information zur Wahl Vorsorgeeinrichtung und Leistungsplan/ Vorbeschluss zum Budget 2015 (Arbeitgeberbeiträge in Höhe von Fr. 440 000)
- c) Kredit für Wahrung Besitzstand in Höhe von Fr. 225 000
- 3. Zonenplan Siedlung / OeW-Zone Wilmatt/Änderung der Zweckbestimmung
- 4. Neubau Schulhaus Wilmatt / Baukredit über Fr. 29800000
- 5. Autoeinstellhalle Wilmatt / Baukredit über Fr. 1950000
- 6. Schulprovisorium Mühleboden/Kredit über Fr. 1217000
- 7. Diverses

Therwil, im September 2014 Der Gemeinderat

Das Beschlussprotokoll der Gemeindeversammlung vom 25. Juni 2014 und die Unterlagen zu den Traktanden 2, 3, 4, 5 und 6 können ab Montag, 13. Oktober 2014, bei der Gemeindeverwaltung während der ordentlichen Öffnungszeiten eingesehen bzw. bezogen wer-

Diese Unterlagen sind auch auf unserer Homepage www.therwil.ch zu finden (Rubrik «Politik / Gemeindeversammlung»)

Der «Raum der Stille» ist immer offen

Seit der Renovation des Abdankungsgebäudes auf dem Therwiler Friedhof steht der grosse Innenraum als «Raum der Stille» der Öffentlichkeit zur Verfügung. Mit seiner neuen schlichten Möblierung bietet er einen würdigen Rahmen für einen Moment der Stille, des Gedenkens oder auch nur für ein kurzes Innehalten in der Hektik unserer Zeit. Der «Raum der Stille» ist den ganzen Tag offen, die Öffnungszeiten sind denen der benachbarten Kirche angepasst. Scheuen Sie sich also nicht, den «Raum der Stille» zu betreten und dort auch zu verweilen – dafür ist er nämlich gedacht.





Unterhalts-/Servicearbeiten am GGA-Netz der Gemeinde Therwil

Von Mittwoch, 13. Oktober, bis Freitag, 31. Oktober 2014, werden durch die Firma Saphir Group Networks AG diverse Antennenverstärker im GGA-Ortsnetz ersetzt und gleichzeitig Servicearbeiten ausgeführt. Dies wird tagsüber zeitweise zu Unterbrüchen im Empfang (TV/ Radio, Internet, GGA-Telefonie) führen.

Pro Abonnent ist in der Regel mit 2-3 Unterbrüchen von maximal je einer halben Stunde zu rechnen.

Die Arbeiten am Netz dienen der Qualitätserhaltung des Empfangs und werden periodisch durchgeführt. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an: Saphir Group Networks AG, Tel. 061 926 77 98, Bürozeiten

Die Gemeindeverwaltung

Fällarbeiten zwischen Känelmattschulhaus und Sportplatz Känelboden

Viele Eschen entlang des Marchbachs sind von der Pilzkrankheit «Eschenwelke» befallen. In einem ersten Schritt müssen leider die kranken Bäume im Bereich Känelmatt gefällt werden. Im Rahmen dieser Arbeiten wird auch der bewaldete Hang zum Sportplatz Känelboden hin durchforstet. Die Forstequipe des Forstreviers Angenstein wird die Arbeiten während den Herbstferien ausführen.

Wir danken für Ihr Verständnis für die Forstarbeiten im Dienste der Sicherheit und des Naturschutzes.

Bau-Ramplanung-Umwelt

Rücktritt aus dem Wahlbüro

Luzia Vischer tritt aus beruflichen Gründen per Ende Dezember 2014 als Mitglied des Wahlbüros zurück.

Ein neues Mitglied wird im Zusammenhang mit der Ersatzwahl für den im Sommer zurückgetretenen Oliver Schneider gewählt. Es sind genügend Bewerbungen eingereicht worden.

Luzia Vischer danken wir herzlich für ihren langjährigen Einsatz im Dienste der Gemeinde. Der Gemeinderat

Pilzkontrollen 2014

Nicolette Stalder Im Klosteracker 51

4102 Binningen Privat 061 421 66 63 Geschäft: 061 301 12 09



Während der Pilzsaison (bis Anfang November) kann das Sammelgut nach telefonischer Anmeldung (mit Vorteil vor 9 Uhr) jederzeit zur Kontrolle vorgelegt werden.

ABFUHR-KALENDER 2014



Montag, Dienstag,

13. Oktober Biogener Abfall, Therwil Ost und West 14. Oktober Hauskehricht/Kleinsperrgut brennbar,

Donnerstag, 16. Oktober Hauskehricht/Kleinsperrgut brennbar, Therwil West

Das Abfallgut muss um 7 Uhr gut sichtbar bereitstehen.

Gemeindeverwaltung:

Bahnhofstrasse 33 Telefon 061 725 21 21 061 721 11 85 E-Mail: gemeinde@therwil.bl.ch

Öffnungszeiten:

Mo 8.30-11.30 + 13.30-18.00 Uhr 10.00-11.30 + 13.30-17.00 Uhr Di Mi. Do 8.30-11.30 + 13.30-17.00 Uhr 8.30-11.30 + 13.30-16.00 Uhr Fr

Gemeindepräsident:

Reto Wolf, Tel. G 061 705 07 04 Sprechstunde: Di 16.30-17.30 Uhr oder nach tel. Vereinbarung

Bürgergemeinde:

Telefon 061 721 99 56 061 721 11 85

E-Mail: bea.steffen@therwil.bl.ch

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag (jeweils 9–12 Uhr)

Sozialhilfebehörde:

c/o Gemeindeverwaltung Telefon 061 725 22 30

Werkhof:

Werkhofstrasse 6 Telefon 061 721 76 30 061 721 76 31 E-Mail: werkhof@therwil.bl.ch

Öffnungszeiten:

Mo-Do 11.00-12.00 Uhr 11.00-12.00 + 13.00-16.00 Uhr

Gemeindepolizei

Erlenstrasse 33 Telefon 061 721 77 81/061 721 77 82 061 721 77 83

Öffnungszeiten:

Mo 16.00-18.00 Uhr 8.00-10.00 Uhr Mi 10.00-12.00 Uhr Fr

E-Mail: polizei@therwil.bl.ch

Weitere Adressen finden Sie im Telefonbuch unter «Gemeinde» oder in den verschiedenen Rubriken auf unserer Homepage www.therwil.ch

Zivilstandsnachrichten Todesfälle

In Therwil, am 29.9.2014: Römelin-Solbrig Peter, geb. 27.7.1927, wohnhaft gewesen Känelmattweg 38, 4106 Therwil.

Trauungen

Binningen BL

29.9.2014: Künzi, Reto, von Trub BE und Mark, «Sabrina» Sylvia, von Masein GR, beide whft. in Therwil.

Binningen BL

3.10.2014: Aeschlimann, Naemi Zippora, von Gondiswil BE und Lemke, Andreas Wilfried, deutscher Staatsangehöriger, beide whft. in Therwil

Geburten

Basel BS

28.9.2014: Pintimalli, Alessio, Sohn der Pintimalli, Jessica, italienische Staatsangehörige und des Mercolino, Angelo, italienischer Staatsangehöriger, alle whft. in Therwil.

Zu vermieten

per sofort an der Weidenstrasse in Therwil **Auto-Abstellplatz** Fr. 40.- pro Monat

Gemeindeverwaltung Therwil Bau-Raumplanung-Umwelt Telefon 061 725 22 47

Veranstaltungskalender 2014

veranstaitu	ingskalender 2014	
Datum	Anlass / Wer	Ort
23. Oktober 20 Uhr	Einwohnergemeinde-Versammlung	Mehrzweckhalle
24. Oktober	Generalversammlung Vereinskartell	99er-Träff
25. Oktober	Herbstball der Kulturpalette	Mehrzweckhalle
25./26. Oktober 8.00–17.30 Uhr	NWS Nordwestschweizer Wett- kampf-Gymnastik Geräteturnen und Aerobic	99er-Halle
26. Oktober 10–13/15–17 Uhr	Therwil – eine Landesgrenze	Dorfmuseum
30. Oktober 20 Uhr	Evtl. Einwohnergemeinde- Versammlung	Mehrzweckhalle
2. November	Lottomatch Junioren	Mehrzweckhalle
7. November 14.30–17 Uhr	Vortrag zur Geschichte der Sonderausstellung des Birsecks Therwil Vital	Ref. Kirchgemeindesaal Güggel
12. November 14.30–16 Uhr	Musik und Plausch im Güggelchörli	Güggel Therwil
14/-:4		C!- -!444 ! - -

Weitere Informationen zu den Veranstaltungen entnehmen Sie bitte www.therwil.ch.

Gewerbegebiet Mühlematt Oberwil/Therwil

Vorbereitungen zur Revision der Zonenvorschriften abgeschlossen Näheres erfahren Sie auf der Seite «Leimental».

Bürgergemeinde

An die GabholzbezügerInnen

Sie haben 2014 Gabholz bezogen, möchten aber im Jahr 2015 darauf verzichten? Sofern Sie uns dies nicht bereits gemeldet haben, bitten wir Sie, uns bis spätestens 31. Oktober eine entsprechende Mitteilung (gerne per E-Mail an bea.steffen@ therwil.bl.ch oder per Post) zukommen zu lassen.

Mit herzlichem Dank und freundlichen Grüssen. Der Bürgerrat

Vereine

SVKT Turnerinnen, Volleyballerinnen und **Passivmitglieder**

Herbstausflug

Am Samstag, 25. Oktober, findet unser Herbstausflug statt. Wir fahren nach Colmar. Treffpunkt 7.30 Uhr am Bahnhöfli Therwil, Abfahrt ab Therwil 7.39 Uhr, ab Basel 8.21 Uhr. Um 16.09 Uhr sind wir wieder in Basel zurück.

Weitere Infos und Anmeldung bis Mittwoch, 22. Oktober: Virginie Villinger, Tel. 061 721 47 01 E-Mail: Virginie.Villinger@bluewin.ch

Ich freue mich auf eine zahlreiche Teil-SVKT Frauensportverein

Gemeinde- und **Schulbibliothek Therwil**

Herbstferien = **doppelte** Ausleihmenge!

Die Bibliothek hat während der Herbstferien (bis Samstag, 18. Oktober) jeden Montag von 15 bis 20 Uhr geöffnet. Medien können Sie via unserer Homepage www.bibliothek-therwil verlängern oder senden Sie uns eine E-Mail.

Geschichtenstunde nach den Herbstferien

Am Mittwoch, 22. Oktober, sind wieder alle Kinder von 14.30 bis 15 Uhr zur Geschichtenstunde eingeladen. Es ist keine Anmeldung erforderlich. Wir freuen uns auf euch! Das Bibliotheksteam

Turnerveteranen Therwil

Jassen und Kegeln Freitag, 10. Oktober, 20 Uhr

Einladung zum Jassen und Kegeln im Restaurant Grossmatt, gemäss Jahresprogramm, mit Preisen. Es würde uns freuen, viele Turnerveteranen begrüssen zu können. Der Vorstand

munter in den Herbst fit in den Winter

Wir sind eine aufgestellte Männergruppe der Turnerveteranen im Alter ab zirka 60 Jahren. Unsere Turnstunden finden jeweils am Dienstagabend von 18.45 bis 19.30 Uhr in der Bahnhofturnhalle statt. Wir offerieren ein abwechslungsreiches Programm mit dem Ziel, so lange wie möglich körperlich und geistig fit zu bleiben. Der Unkostenbeitrag beträgt Fr. 2.pro Turnstunde. An- und Abmeldungen sind nicht erforderlich.

Weitere Auskünfte erteilt der Turnleiter Markus Jenni, Tel. 061 721 48 82. Euer Besuch würde uns freuen.

Die Seniorenturner der TVeT

Dies und Das

Wandergruppe 99er-Räblüüs Therwil

Wanderung: von Reinach nach Muttenz-Schänzli

Donnerstag, 23. Oktober, 12.45 Uhr Treffpunkt Bahnhöfli Therwil Abfahrt 12.55 Uhr mit Bus 64 nach Rei-

nach-Aumatten, 1. Zone. Zirka 2½ Stunden Wanderzeit inkl. Kurzpausen. Einkehr im Restaurant «Crazy Horse», Schänzli.

Nach der Einkehr ca. ½ Stunde Fussweg nach Busstation Neue Welt/G80 und zurück mit Bus 60 alle ¼ Stunde via Bottmingen und Tram 10 nach Therwil, 1 Zone.

Versicherung ist Sache der Teilnehmer. Stöcke und Regenschutz mitnehmen.

Wanderleitung Jürg Baumgart Telefon 079 385 19 37

Brockenstube Therwil

Unsere Brockenstube ist am Freitag, 10. Oktober, von 16 bis 19 Uhr geöffnet. Danach ist am Freitag, 31. Oktober, wieder offen.

Wir haben wie immer schöne und brauchbare Artikel für Sie bereitgestellt. Ausserdem erhalten Sie auf unsere Tischwäsche 50%. Nutzen Sie diese Gelegenheit! Wir freuen uns auf Sie!

Gerne nehmen wir gut erhaltene Artikel entgegen: Es wären dies: Porzellan, Glas, Tischwäsche, Nippes, Antiquitäten, Bilder, (Mode-)Schmuck, Spielwaren, Sammlerobjekte (Briefmarken, Blaggedde, Postkarten, Uhren, CDs usw.), Oster- und Weihnachtsartikel.

Wir bitten um Verständnis, dass wir aus Platzgründen keine Möbel, Kleider, Bücher entgegennehmen können. Ausserdem bitten wir Sie höflich, uns nur gute,

BiBo Nr. 41

Nicht nur die Bienen müssen fleissig sein

Beim Frühstück auf der Brotschnitte oder im Tee, den man abends gemütlich vor dem Fernseher schlürft der Honig versüsst uns immer wieder den Tag. Was wir beim Geniessen aber meistens vergessen, ist der Aufwand, der hinter der Herstellung der leckeren, goldenen Flüssigkeit steckt.

Schon seit über 100 Jahren steht auf dem «Käppeli» in Therwil ein Bienenhaus. Wo heute die 20 Bienenvölker von Imker Ben Reinhardt hausen, lebten vor 70 Jahren noch über 100 Völker. Doch die Anzahl der Bienenvölker sagt nicht unbedingt viel aus, erklärt Ben Reinhardt. Früher imkerte man hier mit einer schwarzen Biene, welche im Vergleich mit der heute angesiedelten Biene wesentlich kleinere Kolonien bildete und entsprechend weniger produktiv war. Der Honigertrag in diesem Bienenhaus war damals also nicht grösser als er heute ist.

Übernommen hat Ben Reinhardt den Betrieb von seinem Vater. Dieser hat ihn schon in seiner Kindheit in die Imkerei eingeschult. Auf diese Weise entwickelte Ben Reinhardt als kleiner Junge schon früh Interesse an Natur und Umwelt. So war es auch nicht erstaunlich, dass der Baselbieter von Beruf Geologe wurde. Über 30 Jahre übte er seinen Beruf im Ausland aus und war auf allen Kontinenten als Erdölgeologe tätig.

Mit seiner Pensionierung ist er in die Schweiz zurückgekehrt. Doch vom ruhigen Zurücklehnen will Ben Reinhardt nichts wissen. Zurück im Land der Berge, beschloss er, neben seinen geologischen Mandaten «hobbymässig» Landwirt zu werden. Zusammen mit seiner Frau Eva, die ihm stets zur Seite steht, besitzt er



Ben Reinhardt ist aus Leidenschaft Imker und besitzt in Therwil ein Bienenhaus.

nun im 99er-Dorf Bienen, Schafe und werden. Der Honig muss auf seinen Wassergehalt geprüft, geerntet, geschleudert Die Zeit im Frühling und Sommer, wenn und abgefüllt werden. Neue Königinnen

und Disziplin.

müssen herangezüchtet und Jungvölker müssen gebildet werden. Als Imker braucht es also viel Geduld, Raffinesse

Wenn das Wetter mitspielt, erntet Ben Reinhardt zwei Mal pro Jahr: Einmal im Frühling und einmal im Sommer. In den letzten beiden Jahren war es dem Imker aber beide Male nicht möglich, im Frühling zu schleudern, da das Wetter im Mai zu regnerisch war. Die Honigräume waren

alles andere als voll, und da die Bienen

auf gar keinen Fall Hunger leiden dürfen,

überliess Ben Reinhardt den Frühlingshonig den Völkern. Dafür konnte er aber im Juli eine schöne Ernte einbringen. In einem sehr guten Jahr kann ein einziges Bienenvolk einen grossen Kessel Honig liefern. In mittelmässigen Jahren wie diesem 2014 reicht es nur für etwa einen Drittel davon. Genau wie die Landwirte sind also auch die Imker entscheidend von Umwelt und Wetter abhängig.

Auch wenn es im Herbst und Winter ruhiger wird, Arbeit gibt es auch dann noch genug für die Imker. Herr Reinhardt muss nämlich dafür sorgen, dass die Bienen den Winter gut überleben. In der kalten Jahreszeit ernähren sich die Bienen in der Re-

gel von ihrem eigenen Honig. Da der Imker den Bienen aber einen Teil des Honigs wegnimmt, muss er dafür sorgen, dass der Winterproviant aufgestockt wird. Dies tut man mit Zuckerwasser, aus dem die Bienen Honig machen können. Die Flüssigkeit hat sogar den Vorteil, dass sie leichter zu verdauen ist. Essen die Bienen im Winter ihren eigenen Waldhonig, ist dieser schwer verdaulich. Oft erleiden Bienen deshalb im Winter Darmkrankheiten. Mit dem Zuckerwasserhonig hingegen passiert das nicht.

Seit den 70er-Jahren sind die Imker mit einer zusätzlichen Arbeit beschäftigt: Der Bekämpfung der Varroa-Milbe. Genau wie die Drosophila-Suzukii-Fliege, welche unter anderem Hansruedi Brunners Beeren plagen (BiBo berichtete), ist auch diese Milbe aus Asien eingeschleppt worden. Damit der Parasit die Bienenvölker nicht zerstört, bekämpft Ben die Milben mit Ameisen- und Oxalsäure. Keine einfache Arbeit, denn der Imker muss darauf achten, dass er für jedes Volk die präzise Dosierung wählt. Erleidet das Volk eine zu hohe Dosierung, kann die Königin sterben und das Volk wäre verloren. Im Frühling sollte dann das Volk weniger als fünf Milben aufweisen. Beginnt das neue Jahr nämlich mit beispielsweise 100 Milben, kollabiert das Volk bereits vor dem folgenden Herbst.

Die Imkerei braucht also viel Geduld und ein gutes Händchen, welches Ben Reinhardt auf jeden Fall hat. Mit seinem Therwiler Honig beliefert er zahlreiche Lebensmittelgeschäfte, Bioläden, Reformhäuser und Drogerien in der Region und versüsst auf diese Weise das Leben vieler Kunden.

Céline Saladin

Dies und Das

brauchbare und keine defekten Artikel zu überlassen. Wir bedanken uns sehr herzlich dafür!

Dürfen wir Sie noch auf unsere Homepage aufmerksam machen:

www.brockitherwil20.com

Auf Ihren Besuch freut sich Margrit Zingg, Alemannenstrasse 20 4106 Therwil, Tel. 061 401 02 79

Zusätzliche Bewohnerzimmer im Pflegewohnheim «Flühbach»

Nach dem erfolgreichen Umzug der Büroräumlichkeiten der Spitex Solothurnisches Leimental Anfang April 2014 begann der Umbau im Pflegewohnheim Flühbach. Durch die bauliche Erweiterung um zwei Bewohnerzimmer im Gartengeschoss wurde das Platzangebot vergrössert. Ausserdem wurde vor dem Gebäude ein Containerunterstand errichtet, um die Abfalltrennung ausserhalb des Gebäudes abzuwickeln. Der Umbau wurde planmässig Ende September 2014 abgeschlossen und mit einer kleinen Einweihungsfeier mit Besichtigung für Bewohner und Angehörige, Handwerker, Gemeindevertreter und Mitarbeitende der Stiftung am 2. Oktober 2014 eröffnet.

Bei einem reichhaltigen Apéro tauschten sich die verschiedenen Anspruchsgruppen über die vergangenen Wochen aus.

Aus Sicht der Geschäftsleitung ist die Umsetzung sehr gut und angenehm verlaufen und das Resultat darf klar als eine weitere Aufwertung des Pflegewohnheimes betrachtet werden.



Wir danken allen Beteiligten, welche zum guten Gelingen dieses Projektes beigetragen haben.

einen stattlichen Obstgarten.

die Bienenvölker sich rasant entwickeln

und der Honig geschleudert wird, ist je-

weils sehr stressig für Imker Reinhardt.

Auch wenn das Imkern «nur» ein Hobby

für Ben ist – zwischen März und August

kommen Ferien nicht infrage. Denn in der

Hochsaison müssen nicht nur die Bienen

fleissig sein, damit guter Honig produziert

wird, auch der Imker hat viel Einsatz zu

leisten. Die Völker müssen mit Waben-

Neubau erweitert und auf ihren Gesund-

heitszustand geprüft werden. Die Schwär-

me müssen eingefangen und gepflegt



Konzerte zu St. Stephan

G4 – die vier Gitarristen Sonntag, 26. Oktober, 19 Uhr Eintritt frei - Kollekte am Ausgang

Die Musiker Freddy Ropélé, Sämi Paul, Roberto Lanz und Ernst Grell haben sich vor drei Jahren zum Gitarrenensemble G4 zusammengeschlossen, um sich einer filigranen, swingenden Art von Kammermusik zu widmen, die die Zuhörer unweigerlich mit den Füssen wippen und ihre Herzen höher schlagen lässt.



Die vier Gitarristen (siehe Foto zVg) spielen für Sie Arrangements und Improvisationen über Jazzklassiker und Ohrwürmer aus dem Great American Songbook.

www.konzerte-therwil.ch

Därwiler Herbschtmärt

Grünliberalen Therwil

Meldung

Die Gewinner des Wettbewerbs am Därwiler Herbschtmärt heissen:

Isabelle Hasenböhler

Fr. 80.- Gutschein für ein Nachtessen im Restaurant «Schiff», Basel

Beat Zahno

Fr. 50.- Gutschein für «Fleurs Jean-Jacques», Therwil

SeniorInnen

THERWIL VITAL Herbstkurse Gedächtnistraining

Es hat noch einige Plätze in unseren Gedächtnistrainingskursen. Unter der bewährten Leitung von Frau Silvia Da-Rin können Sie in diesen Kursen vor allem Ihre Konzentrations- aber auch Ihre Denkfähigkeit, Auffassungsgabe usw. fördern. Wir aktivieren, schulen und halten unser

Die Herbstkurse beginnen neu am Montag, 20., bzw. Dienstag, 21. Oktober. Ende der Kurse am 22. bzw. 23. Dezember.

Wir bieten wiederum zehn Lektionen à 75 Minuten Kurskosten inkl. Material Fr. 200.- (Fr. 180.- für Mitglieder). Der Kursort ist unser «Stübli» am Kirchrain 2, in Therwil.

Anmeldung bitte an:

Silvia Regazzoni Reinacherstrasse 29, 4106 Therwil Tel. 061 721 71 52 oder Tel. 061 721 80 33

E-Mail: regazzonisilvia@intergga.ch

Für weitere Informationen über unseren Verein und unsere partnerschaftliche Hilfe wenden Sie sich bitte an Rosmarie Harke, Tel. 061 721 80 33 (Mo+Do 9-11 Uhr, Mo-Fr 18-19 Uhr) oder E-Mail:

therwilvital@intergga.ch. www.therwilvital.ch

Wir freuen uns auf Sie THERWIL VITAL



Leserbriefe

Abstimmungsplakat wegtransportiert

Beim Walking-Rundgang am Sonntagmorgen stelle ich fest, dass - eine Woche nach dem Urnengang - eines der Abstimmungsplakate (Weltformat) von der Hauptstrasse Therwil-Ettingen weg ins Landwirtschaftsgebiet entlang des Marchbachs bis hin zum ersten Bänkli transportiert worden war, sinnigerweise angelehnt an den daneben stehenden Abfallkübel, der in einer Wanderregion ja eher unregelmässig bedient wird.

Die Herrschaften aus dem Ja-Komitee sind offenbar nicht willens, ihren Mist anständig zu entsorgen.

Gertrud Stutz, Therwil



An die SVP Therwil

(als Antwort auf den Leserbrief im BiBo vom 2. Oktober zu verstehen)

Die öffentliche Diffamierung aller anders (als SVP) denkenden Stimmbürger im Kanton BL ist ein weiterer Schritt zur Demontage unserer Demokratie. Denn die freie Meinungsäusserung, der kritische Dialog und das Anerkennen der Bedürfnisse von Minderheiten sind, mindestens historisch betrachtet, Grundpfeiler unseres schweizerischen Selbstverständnisses. Auch wenn nach dem Nein zur Fusionsprüfung festzustellen ist, dass die grosse Mehrheit der Abstimmenden aus was für Gründen auch immer diese Prüfung verweigerte, war es doch das Recht vieler, ohne Prüfungsangst, mit Überzeugung und aus Sorge um eine gute Zukunft unseres Kantons Ja zu stimmen. Und wenn eine Partei diese Meinung vertrat oder zum Mindesten die Freiheit ihrer Mitglieder auf eine eigene Meinung achtete, ist ihr das hoch anzurechnen, denn sie achtete ein hohes Gut unserer Demokratie, nämlich die freie Meinungsäusserung. Wo käme unsere Schweiz hin, wenn die politischen Parteien die Hoheit über die Parolen hätten? Ja, richtig, das Volk könnte zu Hause bleiben, die direkte Demokratie wäre erledigt, die SVP hätte ihre eigenen Prinzipien ad absurdum geführt. Und auch das lauteste Singen des schönen Baselbieter Liedes würde hohl und traurig klingen.

Peter Marbach, Therwil

Weitere Artikel finden Sie auf den Seiten LEIMENTAL und KIRCHE



Wer Werbung betreibt, der hat Erfolg!



Gemeindeinformationen

Guggermärt Samstag, 25. Oktober 2014

Dieses Jahr wird der Herbstmärt ein spezielles Ereignis. Gemeinsam mit der Feuerwehr führen wir diesen Anlass durch. Auf dem Parkplatz bei der Gemeindeverwaltung findet von 10 bis 17 Uhr der Guggermärt in seiner gewohnten Form statt. Wie jedes Jahr bieten die verschiedenen Standbetreiber allerlei Waren und feine Leckereien an.

Die Hauptübung der Feuerwehr Ettingen findet für einmal etwas in anderer Form statt: Um 11 und 14.15 Uhr werden zwei eindrucksvolle Einsatzübungen stattfinden, bevor dann um 16 Uhr der offizielle Teil mit Beförderungen, Verabschiedungen und Ansprachen stattfindet. Den jugendlichen Besuchern bietet sich zudem die Möglichkeit, die Feuerwehrfahrzeuge zu besteigen. Das obligate Märt-Beizli wird diesmal auch von der Feuerwehr natürlich unter tatkräftiger Unterstützung des Füürwehrclubs – geführt. Somit kommt auch das Kulinarische nicht zu kurz, denn anlässlich der Hauptübung ist das Märt-Beizli diesmal ausnahmsweise bis 02 Uhr für die gesamte Bevölkerung

Eigentlich für alle eine ausgezeichnete Gelegenheit, den 25. Oktober 2014 mit Spass, Action und Gemütlichkeit ausschliesslich in Ettingen zu verbringen. Sie werden sehen, es lohnt sich.

OK Guggermärt

Fälligkeit der Gemeindesteuern

Die Gemeindesteuer ist bis zum 31. Oktober des Steuerjahres zur Zahlung fällig. Die Gemeindesteuer ist an jenem Ort zu bezahlen, an welchem sich am 31. Dezember des Steuerjahres der Wohnsitz befin-

Ab den Fälligkeitsterminen wird ein Verzugszins von 5% erhoben. Ist die Vorausrechnung fristgerecht bezahlt, entfällt der Verzugszins, wenn eine eventuelle Differenz bei der definitiven Rechnung innert 30 Tagen bezahlt wird.

Nähere Auskünfte erteilt Ihnen gerne die Steuerabteilung unter Tel. 061 726 89 69. Wir danken Ihnen zum Voraus bestens für die Bezahlung der Gemeindesteuer bis zum Fälligkeitstermin.

Die Gemeindeverwaltung

Mitglied für die Verkehrskommission Ettingen gesucht

Infolge einer absehbaren Vakanz sucht der Gemeinderat zur Vervollständigung der Verkehrskommission Ettingen per 1. Januar 2015 für den Rest der bis zum 30. Juni 2016 dauernden Amtsperiode ein neues Mitglied.

Die Verkehrskommission Ettingen ist eine dem Gemeinderat unterstellte ständige Kommission mit beratender Funktion. Ihre

Aufgaben umfassen insbesondere die Bearbeitung und Antragstellung zu den vom Gemeinderat zugewiesenen Geschäften, die Beratung und Antragstellung zu eigenen aufgeworfenen Verkehrsproblemen sowie die Förderung der Information der Bevölkerung.

Weitere inhaltliche Auskünfte sowie auch Informationen über die Arbeitsweise der Kommission erteilt Ihnen gerne der Präsident der Verkehrskommission Ettingen, Herr Martin Schütz, unter Telefon 061 721 51 14 oder per E-Mail: leymestroessler@ bluewin.ch.

Interessierte Personen werden gebeten, sich bis zum 12. November 2014 schriftlich beim Gemeinderat (gerne auch per E-Mail an: gemeindeverwaltung@ ettingen.ch) zu melden.

Der Gemeinderat

Meldepflicht für Vermieter-Innen bei Zu-, Um- und Wegzug von MieterInnen

Jede natürliche oder juristische Person, die einer an- oder ummeldungspflichtigen Person ein Haus oder eine Wohnung vermietet, hat dies gemäss §7 Anmeldungsund Registergesetz, SGS 111, von sich aus innert 14 Tagen seit dem Mietantritt der Gemeindeverwaltung mitzuteilen. In gleicher Weise hat sie die Beendigung der Vermietung an eine um- oder abmeldungspflichtige Person mitzuteilen.

Neu gibt es die Möglichkeit, die Zu-, Um- und Wegzüge elektronisch über folgenden Link der Gemeindeverwaltung zu melden:

https://www.e-service.admin.ch/sis/app/ mandant/drittmeldung/

Die Einwohnerdienste Ettingen danken herzlich allen Personen und Verwaltungen, die solche Meldungen bereits heute schriftlich, per E-Mail oder per Fax gemeldet haben. Die neue Möglichkeit, die Zu-, Um- und Wegzugsmeldungen elektronisch zu senden, ist einfacher und ökologischer. Selbstverständlich dürfen Sie weiterhin die Mieterwechsel wie gewohnt an die Gemeindeverwaltung Ettingen senden. Bei Fragen stehen Ihnen unsere Sachbearbeiterinnen der Einwohnerdienste, Tel. 061 726 89 89, oder per E-Mail einwohnerkontrolle@ettingen.ch gerne zur Verfügung.

Die Gemeindeverwaltung

Zivilstandsnachrichten

Geburt

14. September 2014: Bürgler, Lisa Marlena, von Muotathal SZ, Tochter der Bürgler, Nicole, und des Bürgler, Alain Claude, wohnhaft in Ettingen BL.

Todesfall

3. Oktober 2014: Brodmann Thérèse Bernadette, geb. 1934, von Ettingen BL, wohnhaft gewesen am Gempenweg 6 in Ettingen, mit Aufenthalt im APH Blumenrain in Therwil. Trauerfeier im engsten Familien- und Freundeskreis.

Gemeindeverwaltung:

Kirchgasse 13, Telefon 061 726 89 89, Fax 061 726 89 88 Homepage: www.ettingen.ch

Öffnungszeiten:

Montag 9-11 Uhr und 14-18.30 Uhr Dienstag 9-11 Uhr und 14-16 Uhr Mittwoch 7.30-11 Uhr Donnerstag 9-11 Uhr und 14-16 Uhr Freitag 9-13.30 Uhr

Gemeindepräsident: Kurt Züllig

Telefon 061 721 58 11 Sprechstunden: Donnerstag 15–18 Uhr nach Vereinbarung unter Telefon 061 726 89 89

Gemeindeverwalter: Hans Rudolf Aeberhard

Telefon 061 726 89 80 In dringenden Fällen ausserhalb der Bürozeiten: Telefon 079 269 66 78

Gemeindepolizei:

Jörg Linder, Tel. 061 726 89 74 und 079 796 29 34 Schalterstunden: Montag-Freitag 9-11 Uhr bei Abwesenheit in dringenden Fällen: Polizei Basel-Landschaft, Telefon 117

Soziale Dienste:

c/o Gemeindeverwaltung Telefon 061 726 89 66

Werkhof:

Hauptstrasse 42a Telefon 061 721 50 73 und 079 241 90 64

Brunnenmeister:

Peter Stöcklin, Tel. 079 645 95 10 (tagsüber) und 061 726 89 60 (Pikettdienst)

Förster:

Christoph Sütterlin Telefon 061 731 11 16 und 079 426 11 23

GGA-Störungsdienst: Telefon 061 926 77 99

Bürgergemeinde: Verwaltung: Im Nebengraben 21 Telefon 061 723 19 90 Verwalterin: Claudia Thüring Telefon Privat 061 721 91 40

Weitere Adressen finden Sie im Telefonbuch unter «Gemeinde» oder in den verschiedenen Rubriken unserer Homepage www.ettingen.ch.

Abfallkalender

Hauskehricht und brennbares Klein-Sperrgut

in der Regel jeden Dienstag (siehe Abfallkalender)

Metall-Abfuhr

Mittwoch, 15. Oktober 2014

Alle nichtmetallischen Bestandteile müssen entfernt sein. Kleinteile in regenfesten Behältern. Keine Elektrogeräte! Bereitstellung bis 7 Uhr.

Grüngut-Abfuhr

Mittwoch, 22. Oktober 2014

Papier/Karton

Mittwoch, 5. November 2014 (in der Regel jeden 1. Mittwoch des Monats)

Häckseldienst

Mittwoch, 12. November 2014

Brennbares Grob-Sperrgut Mittwoch, 17. Dezember 2014



Mittwoch, 22. Oktober Gruppenführerübung 19.30-22.00 Uhr

Samstag, 25. Oktober Hauptübung/Guggermärt 13.30-18.30 Uhr

Mittwoch, 29. Oktober Fahrübung Kdo 19.30-22.00 Uhr

Mittwoch, 5. November Mannschaftsübung 19.30-22.15 Uhr

Mittwoch, 12. November Pikettübung 19.30-22.00 Uhr

Mittwoch, 19. November Fahrübung Gruppen 1 + 2 19.30-22.00 Uhr

Vereine

Oktoberfest 2014

Es ist wieder so weit!



Schon zum 6. Mal führt der FC Ettingen das Oktoberfest durch. Am Samstag, 18. Oktober, ab 18.30 Uhr kann wieder geschun-

kelt und gesungen werden «De Krüge houch ..., a Prosit a Prosit da Gemütlichkeit»... «Oans, zwoa, gsuffa!».

Mit Bier, Brezn, Hendl und Weisswürsten ist für das leibliche Wohl gesorgt. Für die typische Oktoberfeststimmung sorgt die Stimmungsmacherband aus der Steiermark SPATZEN 2000. Lasse dir diesen Event nicht entgehen und geniesse für einen Abend die typische Oktoberfestatmosphäre ...!

Eintritt: Vorverkauf Fr. 13.-; Abendkasse Fr. 16.-; Einlass ab 18 Jahren (Ausweiskontrolle).

Die Tickets können an folgenden Vorverkaufsstellen bezogen werden: Restaurant Rebstock, Pub zum scharfen Egg, s'Lädeli zum Bad Ettingen, Sport Stöcklin, Bäckerei Jeker.

Wir freuen uns vom FC Ettingen und sagen: «O zapft is» in da Turnhoie «Hintere Madtn» in Ettingn. Voabeikomma, schunkeln, Bier und Hendl geniessn, feiern und si fühln wia a Münchna.

Geschätzte LeserInnen

BiBo erhält immer wieder Zuschriften, welche die mögliche Länge von 50 Zeilen à 35 Anschläge (= 1750 inkl. Leerzeichen) weit überschreiten. Wir bitten Sie, die Textlänge in Ihrem eigenen Interesse strikt einzuhalten. Der Redaktionsschluss bleibt Montagmorgen, 12 Uhr.

Wir danken für Ihr Verständnis! BiBo-Redaktion: G. Küng (Chefredaktor)

Veranstaltungskalender 2014

Veranstaltu	ıngskalender 2014	
Datum	Anlass/Wer	Ort
16. Oktober 12 Uhr	Mittagstisch Ettige mitenand	Blumenrain
16. Oktober 20 Uhr	Besuch Sternwarte Metzerlen Frauenverein Ettingen	siehe separates Inserat
18./19. Oktober 19–03 Uhr	Oktoberfest Fussball-Club Ettingen	Turnhalle Hintere Matten
23. Oktober 14–17 Uhr	Seniorennachmittag Frauenverein Ettingen	Kath. Pfarreiheim
24. Oktober 13.45–15.15 Uhr	Märchennachmittag Frauenverein Ettingen	Kath. Pfarreiheim
25. Oktober	Rampenverkauf Thömus Blauen Biker Mountain-Bike-Club	Oberried
25. Oktober 10–17 Uhr	Guggermärt Kulturkommission	Gemeindeparkplatz
25./26. Oktober Sa 10.00 – So 18.00 Uhr	Junioren-Nordwestschweizer- Meisterschaft, Badminton-Club Gugger	Sporthalle Ettingen
30. Oktober 20 Uhr	Lesung mit Pedro Lenz Gemeinde- und Schulbibliothek Ettingen	Bibliothek Ettingen
31. Oktober 14.30 Uhr	Kino im Rekizet: «Jakob der Lügner» Reformierte Kirchgemeinde	Rekizet
31. Oktober 20 Uhr	Kulturanlass mit Heiri Müller & Band Bürgergemeinde Ettingen	Aula Schulanlage Hintere Matten
1. November 18 Uhr	Allerheiligen, Gottesdienst mit Beteiligung Chor, Kirchenchor Ettingen	Kath. Kirche Ettingen
6. November 12 Uhr	Mittagstisch Ettige mitenand	Blumenrain
6. November 14–17 Uhr	Seniorennachmittag Frauenverein Ettingen	Kath. Pfarreiheim
9. November 11 Uhr	Sag mir wo die Blumen sind – der Gottes- dienst mit anderer Musik mit der Kirchen- band rock in church, Ref. Kirchgemeinde	Rekizet
9. November 14 Uhr	Ökumenisches Totengedenken Reformierte Kirchgemeinde	Kath. Kirche Ettingen
11. November 18.15 Uhr	Räbeliechtliumzug Kulturhistorischer Verein	Parkplatz Kirche
12. November 14–17 Uhr	Kinderflohmi Tagesfamilie Ettingen	Schulhaus Hintere Matten
Die Verantwort	ung für die Richtigkeit der publizierten Da	ten liegt bei den

die Verantwortung für die Richtigkeit der publizierten Daten liegt bei den Vereinen bzw. Veranstaltern.

Juspo TV Ettingen sucht Verstärkung für die Leiterteams



mit Kindern und Jugendlichen macht Spass! Woche für Woche treffen sich die verschiedenen Modul-

gruppen und verbringen unterhaltsame und wertvolle Turnstunden miteinander.

Hast du Zeit und Lust, uns zu unterstützen? In diesen Teams freuen wir uns auf deine Verstärkung:

- Polysport Basics, 1.–4. Klasse Montag, 17.00-19.30 Uhr
- Teamsport für Jungs, ab 5. Klasse Donnerstag, 18.00-19.30 Uhr
- Polysport Advanced, ab 5. Klasse Freitag, 18.30-20.00 Uhr

Für weitere Informationen kannst du dich direkt bei Steffi Schaub, stef.schaub@ hotmail.com oder 079 418 47 00 melden.

Weihnachtsmarkt 2014

Bald ist es wieder so weit!

kerung zum Verkauf anbieten möchten.

Kerzen, Strickwaren, Genähtes, Gemaltes,

Perlenkunst, Fensterbilder, Schmuck, Kar-

ten, Papier, Porzellan, Töpferwaren, Filz,

Backwaren, Konfitüren, Adventsschmuck

und vieles mehr ...

im Guggerhuus

vor dem ersten Advent statt.

www.tvettingen.ch, TV Ettingen

Die sportliche Betätigung



Wer gerne mitmachen möchte und viele tolle Ideen hat, meldet sich unter Telefon 061 721 59 28 (Markus Christen). Sie erhalten dann automatisch ein Anmel-

deformular!

geeignete Verkaufsfläche!

Wir freuen uns auf viele AusstellerInnen. Ihr kulturhistorischer Verein Ettingen

Das Guggerhuus bietet uns dafür die

... machen wir uns also an die Arbeit!

Dies und Das

Richtlinien für Beiträge

Hinweis der Gemeinde

Kostenlose Publikationen in dieser Rubrik erfolgen ausschliesslich gemäss den Richtlinien der Gemeinde Ettingen. Diese können – soweit nicht bekannt – bei der Gemeindeverwaltung Ettingen, Telefon 061 726 89 64, erfragt werden.

Publikationen, die den Richtlinien nicht entsprechen, werden in Rechnung gestellt.

SeniorInnen



Weitere Artikel finden Sie auf den Seiten LEIMENTAL und KIRCHE

Der FC Ettingen lädt zum Oktoberfest im Gugger-Dorf

Am Samstag, 18. Oktober, ist es wieder so weit: In der Turnhalle Ettingen wird gefeiert, dass sich die Balken biegen. Oktoberfest heisst der fröhliche Festtrubel, für die Organisation diess Anlasses zeichnet der FC Ettingen verantwortlich.

Carl Julius Weber ist einer, der es wissen muss. Er bezeichnete anno 1826 das Bier als «Flüssiges Brot». Einige Jährchen später – 1880 wars – legte Alexander Meyer nach: «Bier wird nur zu dem Zweck gebraut, um getrunken zu werden», deklamierte er. Und auch bei Johann Wolfgang von Goethe steht etwas zum Thema Bier zu lesen: «Ein starkes Bier, ein beizender Tobak, und eine Magd im Putz, das ist nun mein Geschmack», schrieb er. Sie sehen also, liebe Leserinnen und Leser, über den uns wohlbekannten Gerstensaft wurde in den vergangenen Jahrhunderten schon ungemein viel sinniert, philosophiert und zu Papier gebracht. Eins ist so klar wie Klossbrühe: Bier wird oft und gern getrunken, vor allem im geselligen Rahmen. Das Bierland Nr. 1 allerdings, das liegt nördlich von uns. Im Grossen Kanton, wie wir Schweizer Deutschland gerne neckisch zu bezeichnen pflegen.

In München ist die Tradition des Oktoberfests fest verwurzelt. Als fünfte Jahreszeit ist dieses Fest dort allgemein bekannt. Die Ursprünge des Oktoberfests reichen in die Zeit von Ludwig von Bayern zurück. Zu seinem Hochzeitsfest mit Prinzessin Therese von Sachsen-Hildburghausen wurde im Oktober 1810 das erste Oktoberfest auf der Theresienwiese gefeiert – damals noch mit einem Pferderennen.



OK-Chef des Oktoberfests in Ettingen: Marco Grenal.

Seither wurde das Oktoberfest regelmässig durchgeführt, heute ist es das grösste Volksfest der Welt.

Vor einigen Jahren ist dieser Bier-Festtrubel auch zu uns hinübergeschwappt, zumal man davon erfahren hat, dass mit solchen Festivitäten gutes Geld zu verdienen ist. Das Leimental kennt ebenfalls seine Oktoberfeste, eins davon steigt jeweils

in Ettingen. Bisher waren diese Feste riesige Erfolge. Das erste Oktoberfest des FC Ettingen fand im Jahre 2007 statt. Seit 2012 wird es jedes Jahr durchgeführt. Der FC Ettingen organisiert am Samstag, 18. Oktober, ein solches Oktoberfest in der Turnhalle von Ettingen. OK-Präsident Marco Grenal (ein ehemaliger Fussballer vom FCE und seither in verschiedenen Funktionen im Verein tätig) und seine Equipe haben alles bereit gemacht, um dem Publikum eine fröhliche Sause zu bieten – wobei der Reinerlös vollumfänglich in die Kassen des Fussballvereins fliessen wird.

Foto: Müller

Von der ersten Mannschaft bis zu den Senioren 50 plus sind alle Fussballer mit am Start, und es darf auch viel über Begriffe wie Viererketten, Rotation, Transfers oder

Regionalfussball gefachsimpelt werden. Im Zentrum steht wie eingangs erwähnt das Bier. Es gibt Getränke in grossen Gläsern (Mass und Grosses), und das Bier wird dank Theo Rietschi direkt aus München importiert. Hacker-Pschorr heisst es. Wer kein Bier mag, kann Wein, Prosecco oder Mineralwasser bestellen. Dazu gibts feines bayrisches Essen, wie man es vom echten Oktoberfest her kennt - Brathendl, Weisswürste, Kasspatzen und Bretzn, die 200-grämmigen notabene, warten geduldig auf hungrige Festgänger.

Rund 450 Leute werden in der Turnhalle feiern und festen. Für die fetzig-urchige Stimmungsmusik sorgen erfahrene Berufsmusiker aus Österreich: Die «Spatzen 2000» aus der 1500 Kilometer weit entfernten Steiermark. In ihrem Repertoire figurieren nebst traditioneller Volksmusik auch moderne Hits, Pop sowie Ballermann-Sound. Türöffnung ist um 18.30 Uhr, Musik erklingt bis 2 Uhr morgens, und Türschliessung ist um 3 Uhr morgens. Die Stimmung wird wie immer sein – burschikos, feuchtfröhlich, unkompliziert und familiär. Es ist wie immer an Festen im Gugger-Dorf: Man kennt sich, man schätzt sich, und jeder weiss, wie viel Stimmung er machen darf und kann. Marco Grenal und seine Leute verfolgen das Ganze aus sicherem Blickwinkel und behalten auch im wildesten Festtrubel stets den Überblick. «Wir wollen tolerant sein und ein lustiges Fest haben. Und wir möchten unserem Publikum einen unvergesslichen Abend bieten», betont OK-Präsident Marco Grenal. Na dann, Prost!

Lukas Müller

Leserbrief

Das InterGGA-Desaster

Episode 1

Gemeinsam haben Gemeinden mit den Hauseigentümern vor Jahren eine gute Idee realisiert und das Kabelnetz installiert. Das InterGGA-Netz hat sich positiv und erfolgreich entwickelt. Neben dem TV/Radio sind mit der technischen Entwicklung neue Informationskanäle wie Internet und Telefonie aufgeschaltet worden. Als Konsumenten profitieren wir bis anhin von einem qualitativ guten und günstigen Angebot. In den letzten Wochen wurden von Quickline in Werbeflyer-Manier harmlos erscheinende «Anpassungen» angekündigt, welche bei genauerem Hinsehen jedoch sehr einschneidend und einseitig sind. Dies überrascht sehr. Vor allem ist erstaunlich, dass wir als Konsumenten kurzerhand vor vollendete Tatsachen gestellt werden. Und: Die Gemeinden unterstützen dieses diktatorische Vorgehen, aus welchen Gründen auch immer, wohlwollend. Dies geht auch aus dem Informationsschreiben der Gemeinde Ettingen hervor. Ist den Verantwortlichen der Gemeinden in der Planungsphase nicht in den Sinn gekommen, vielleicht bei den Kunden mal nachzufragen, wie das Vorhaben ankommt? Anscheinend nicht.

Über die Köpfe der Abonnenten werden zudem Verträge mit Improware kurzerhand ausgeschaltet/gekündigt. Wie dies rechtlich möglich ist, darf hinterfragt werden und bedarf einer vertieften Klärung. Die Gemeinde Ettingen rührt sogar noch naiv die Werbetrommel für Quickline und suggeriert ein besseres und/oder günstigeres Angebot.

Wie heisst es auf einem der vielen Werbeplakate von Quickline, die uns am Strassenrand beglücken? «Mit uns reden Sie Klartext» Gut, reden wir Klartext – in der nächsten BiBo-Ausgabe Nr. 42 vom 16. Oktober 2014 in Episode 2.

Ihr Vorstand SVP Sektion Ettingen ww.svp-ettingen.ch

Veranstaltungen/ Empfehlungen



* EUROPA-PARK RUST

Daten: Mittwoch, 15. Oktober Abf. 6.55 Uhr, Laufen, Erich Saner Car-Terminal Fahrt inkl. Eintritt, ab 7 Jahren Fr. 82. Kinder von 4 bis 6 Jahre Fr. 62.-

OLMA ST. GALLEN

Donnerstag, 16. Oktober Abf. 6.10 Unr, Laufen, Erich Saner Car-Terminal Rückfahrt um 17.30 Uhr **Nur Carfahrt** Kinder bis 16 Jahre Fr. 38.

Puccini-Gala im KKL Luzeri

Datum: Mittwoch, 29. Oktober Fr. 125. Inkl. Karten der 1. Kategorie

Prag – Saison-Abschlussfahrt 2014

Datum: 13.–16. November, 4 Tage Alles inbegriffen ausgenommen das Mittagessen am 3. Tag!

Verlangen Sie noch heute unsere neuen Reiseprogramme 2014/2015.

061 765 85 00 www.saner-reisen.ch

bibo@wochenblatt.ch

HARDEGGER

Sonntag, 12. Oktober 11.00 Vitznau inkl. ME Fr. 68.-Mittwoch, 15. Oktober 12.30 Adler Modemarkt in Freiburg oder "Altstadtbummel" Fr. 34.-Sonntag, 19. Oktober 11.00 Kiental inkl. Wild o.Fleisch Fr. 60.-Mittwoch, 22. Oktober 13.00 Schwarzwald - Bernau Dienstag, 04. November 12.30 Modehaus Beyeler Fr. 34.-Gardasee 19. - 23.10. Fr. 645.-Ascona 26. - 29.10. Fr. 580.-Bergw. / Seefeld 09. - 12.12. Fr. 655.-Lenk 23. - 26.12. Fr. 595.-Flims 23. -26.12. Fr. 625.

> und Monatsprogramm 061 317 90 30 www.hardeggerag.ch

Verlangen Sie unser Reise-

damit Reisen zum Vergnügen wird . Schlager-Abend mit Sarah Jane

31. Oktober, ca. 17.00 Uhr Rüeblimärt Aarau 5. November, Abfahrt 17.00 Uhr Fr. 39. Chlausenmäret Solothurn Fr. 37. 4. Dezember, Abfahrt 12.30 Uhr Weihnachtsmarkt in Gengenbach

14. Dez., Abfahrt 10.00 Uhr Spengler-Cup Spiel 3 und Spiel 4 27. Dez., Abfahrt 8.30 Uhr Fr. 124.

061 791 13 79

The Holmes Brothers, USA

Freitag, 17. Oktober 14, 20 Uhr Konzert im Schloss-Chäller Hauptstr. 23, 4147 Aesch

17. JAP-Brunch mit

4some blues Sonntag, 19. Okt. 14, 10.30 Uhr

Konzert im Gasthof Mühle Hauptstr. 61, 4147 Aesch

35th new orleans jazz JUBILEE

Bogalusa Jazzband Swiss Yerba Buena Creole Rice Jazz Band

Freitag, 31. Okt. 2014, 20 Uhr Grosser Saal, Oekolampad, Allschwilerplatz 22, 4055 Basel Tickets: Baz, Basel /076 529 50 51 Info unter jap.ch

Ihre FACHFRAUEN für mehr Farbe im Leben

K & J Malergeschäft, 4106 Therwil Renovieren, Tapezieren, Umbauten und Kreativtechniken Telefon 076 435 42 88/076 473 18 12 Rufen Sie uns unverbindlich an

Wir kaufen oder entsorgen Ihr Auto

zu fairen Preisen 079 422 57 57 www.heinztroeschag.ch

Kaufe Kleinigkeiten für den Flohmarkt. Porzellan, Bilder, Antikes, Nippsachen Musikinstrumente, Fotoapparate, Mode

schmuck. Uhren u.a

Tel. 061 701 86 41

frischer **Buttenmost**

bei Irma Vögtli und Verena Ming Kirchrain 17 4146 Hochwald Tel. 061 751 48 21





Laufenstrasse 6, 4226 Breitenbach, Tel. 061 789 12 12 www.autowydematt.ch, info@autowydematt.ch

Auto Götte AG

Christoph Merian-Ring 3, 4153 Reinach, Tel. 061 717 94 50 www.autogoette.ch, f.goette@autogoette.ch

Mario Birrer wurde erneut Europameister bei den Stehern



Mario Birrer aus Therwil wurde gemeinsam mit dem deutschen Schrittmacher Helmut Baur zum zweiten Mal Europameister. Vor 5000 Zuschauern auf der Radrennbahn Forst verwies er Stefan Schäfer mit Schrittmacher Peter Bäuerlein (beide Deutschland) und die Niederländer Patrick Kos mit Schrittmacher Willem Fack auf die nächsten Ränge. Birrer feierte dabei einen Start-Ziel-Sieg, was in der Steher-Disziplin nur höchst selten vorkommt. Europameisterschaften dauern bei den Stehern eine Stunde lang, wobei

die letzten 20 Runden mit einer Tafel angezeigt werden. Für Mario Birrer, der mit Schrittmacher Helmut Baur seine Abschlusssaison fährt (BiBo berichtete), war dieser EM-Titel ein weiterer Höhepunkt in seiner an sportlichen Erfolgen reichen Karriere. Die letzten Rennen bestreitet der Therwiler in Zürich (26. bis 29. November) und in Berlin (22. bis 27. Januar 2015). Die BiBo-Redaktion und Reinhardt Verlag gratulieren dem brillanten Steher-Champion zu seinem EM-Titel.

Lukas Müller

Im nächsten Jahr orientiert man sich im «BiBo-Land»



Bevor die weltbesten Orientierungsläuferinnen und -läufer durch das Liestaler Stedtli sprinteten, beteiligten sich rund 800 Sportlerinnen und Sportler im Gebiet Limperg am 62. Baselbieter Team-Orientierungslauf.

Dieser Sportanlass ist in seiner Form einzigartig. Bei keiner anderen kantonalen Sportveranstaltung starten Familien aus zwei oder drei Generationen miteinander, Ehepaare, Schülerinnen und Schüler aus derselben Klasse, Kolleginnen und Kollegen aus dem gleichen Dorf, dem gleichen Verein oder aus der gleichen Firma sowie Mitglieder des Regierungsrates, des kantonalen und des eidgenössischen Parlaments. Genau diese aussergewöhnliche Mischung prägte auch die 62. Austragung der traditionsreichen Breitensportveranstaltung.

Mitgemacht haben rund 800 Sportlerinnen und Sportler aus allen Alterskategorien, verteilt auf fast 300 Teams. Am Start waren diverse Kinder mit Jahrgang 2014, die in der Kategorie Trail-O im Kinderwagen mitfahren durften, aber auch sehr sportlich aktive Seniorinnen und Senioren, wie beispielsweise der 85-jährige Hans Behounek aus Pratteln. Obwohl die www.bl.ch/sportamt

Resultate bei den meisten Teams von zweitrangierter Bedeutung sind, möchten viele Teams oftmals gleichwohl etwas schneller sein wie die Nachbarn, die Vereinskollegen oder das Politikertrio der anderen Partei. So war es auch diesmal, im anspruchsvollen, aber auch abwechslungsreichen Laufgebiet Limperg zwischen Hersberg, Nusshof und Lausen. Nach der Stärkung durch eine Lasagne

beim Mittagessen konnten die Teilnehmenden des Baselbieter Team-OL das Weltcup-Finale der Welt-Elite mitverfolgen, bevor dann die besten Teams auf dem Weltcup-Podest von Landratspräsidentin Daniela Gaugler ausgezeichnet wurden. Das Organisationskomitee unter der Leitung von Regierungsrat Urs Wüthrich-Pelloli war mit dem organisatorischen Ablauf sehr zufrieden. Bei der Durchführung unterstützt wurde das OK von 80 Helferinnen und Helfern sowie vom Team des Sportamtes Baselland.

Der 63. Baselbieter Team-OL wird am 25. Oktober 2015 stattfinden, voraussichtlich im Gebiet Bruderholz.

Weitere Informationen:

Sportagenda

Fussball

FC Ettingen Mittwoch, 15. Oktober 20 Uhr: 5. Liga – Kleinlützel

FC Therwil Samstag, 11. Oktober *19 Uhr:* Frauen 1. Liga, Känelboden FFC Therwil – FC Walperswil

Sonntag, 12. Oktober 10 Uhr: 4. Liga, Känelboden FC Therwil – FC Münchenstein 13 Uhr: 5. Liga, Känelboden FC Therwil - FC Aesch 16 Uhr: 3. Liga, Känelboden FC Therwil – FC Allschwil

Mittwoch, 15. Oktober 20 Uhr: Senioren 30+ Cup, Känelboden FC Therwil – FC Biel-Benken



Cup-Aus der HSG Leimental in der ersten Runde

HSG Leimental - GC Amicitia Zürich 20:42 (12:21)

Die Leimentalerinnen bleiben mit einer schlechten Leistung gegen das oberklassige GC Amicitia Zürich chancenlos (20:42) und scheiden damit bereits in der ersten Runde aus dem Schweizer Cup aus.

Die Statistik spricht eine eindeutige Sprache: Mit bloss 20 Treffern aus 49 Versuchen (41% Wurfeffizienz), 22 Ballverlusten infolge technischer Fehler und einer Abwehrquote der Torhüterinnen von gerade mal 9% war für die Leimentalerinnen gegen das eingespielte SPL2-Team aus Zürich nichts zu holen. Die Zürcherinnen ihrerseits zeigten eine ansprechende Leistung. Profitieren konnten sie dabei von ihrem blendend aufgelegten Torhüterduo Luchsinger/Pöcze, das zusammen nicht weniger als 19 Paraden vorweisen und dabei auch einige hochkarätige Torchancen zunichte machen konnte (49% Abwehrquote). Dazu agierten die Baselbieterinnen mit zahlreichen Pfostenschüssen phasenweise auch etwas unglücklich. Die routinierten Stadtzürcherinnen nutzten die Abschlussschwächen und die Fehleranfälligkeit ihrer Gegnerinnen konsequent aus und trieben das Score stetig in die Höhe. Das klare Endverdikt ist in dieser Höhe zwar absolut berechtigt, wäre mit einer engagierteren und mutigeren Leistung der Einheimischen aber sicherlich zu verhindern gewesen.

Volleyball für Jungs und Mädchen



ber, startet in der Juspo das neue Modul Volleyball. Teilnehmen kannst du ab der 5. Primarschulklasse bis zum 16. Altersjahr mit anschliessendem Übertritt in die Aktivriege des TVE. Es werden auf spielerische Art und Weise die technischen und taktischen Spielvarianten des Volleyballs erlernt. Zum Einlaufen werden auch andere Spiele gespielt.

Wo: Neue Turnhalle (3-fach Turnhalle),

Zeit: Freitag, 18.30 bis 20 Uhr

Haben wir dein Interesse geweckt? Dann komm doch unverbindlich zu einem Probetraining vorbei und bring alle deine Freunde mit, die gerne Volleyball spielen möchten! Die beiden Trainer Gerrit & Dominik freuen sich auf lustige und spannende Stunden mit dir!

Bei Fragen kannst du dich an gerrit.kuenzel@outlook.com wenden

www.tvettingen.ch TV Ettingen





Der neue Peugeot 108 bietet Ihnen sieben trendige Designkits mit über 5'000 Kombinationsmöglichkeiten – für die Limousine oder die Version TOP! mit Stoffverdeck. Besuchen Sie uns und wählen Sie Ihren eigenen Style





Peugeot 108 ACCESS 1.0 VTi 68 PS, 3-türig, CHF 12 900.—, Cash-Prämie CHF 2 010.—, Buy & Drive-Prämie CHF 450.–*, Endpreis CHF 10 440.—. Verbrauch kombiniert 4,1 V100 km, CO₂-Ausstoss 95 g/km, Energieeffizienzkategorie B. *Buy & Drive-Prämie gültig bei Immatrikulation bis 30.11.2014.



AUTOHAUS RYSER AG

Peugeot Vertretung Bottmingerstrasse 64, 4104 Oberwil Telefon 061 406 25 00 www.autohaus-ryser.ch

Die Punktejagd der HSG Leimental hält an

Yellow Winterthur 2 – HSG Leimental 31:33 (17:17)

In einer ersten Feuerprobe können sich die Leimentalerinnen gegen Yellow Winterthur 2 trotz Höhen und Tiefen zwei weitere Punkte auf ihr Konto schreiben lassen. Nach dem klaren Cup-Aus gegen GC Amicitia Zürich (SPL2) des vergangenen Mittwochs (20:42), sah sich nun die HSG dem nächsten Zürcher Team gegenübergestellt. Yellow Winterthur 2 rangierte am Ende der letzten Saison auf dem vierten Platz mit nur drei Punkten Abstand auf das zweitplatzierte Team. Die Frauschaft von Müller(heute abwesend)/Zbinden sah der Partie gegen die letztjährigen Favoritinnen mit einer gesunden Portion Respekt, aber auch Zuversicht entgegen. Das Spiel verlief zu Beginn ausgeglichen. Trotz einer frühen Manndeckung auf eine hervorragend aufspielende Livia Fricker (10 Tore), konnten sich die Leimentalerinnen mit einer guten Mischung aus Tempospiel und Geduld bis fünf Minuten vor Halbzeitpfiff einen 6-Tore-Vorsprung erarbeiten. Das Heimteam sah sich allerdings noch lange nicht geschlagen. Souverän verwandelte es die sich plötzlich anhäufenden technischen Fehler des Gastteams in Tore um und kehrte den Vorsprung bis zum

Halbzeitpfiff gar in ein Unentschieden.



Nach einem Machtwort in der Pause von Zbinden hiess es nun wieder das eigentlich bereits gefundene Rezept zum Sieg während nunmehr 30 Minuten konsequent anzuwenden. Die Baselbieterinnen fanden schnell wieder Tritt und verschafften sich innert zehn Minuten erneut ein Polster von sechs Toren. Doch wie bereits in der ersten Halbzeit, zeigte das Heimteam auch in der zweiten Hälfte Kampfgeist bis zum Abpfiff. Mit einer Doppelmanndeckung gelang es den Zürcherinnen nochmals auf zwei Tore an die Leimentalerinnen heranzukommen. Die Gäste aus Basel bewiesen jedoch auch in der Schlussphase, dass die Mischung aus Geduld und Tempohandball das richtige Rezept war, und gewannen das Spiel verdient, wenn auch etwas knapp, mit 31:33.

Das nächste Spiel trägt die HSG Leimental am Sonntag, 19. Oktober, in Oberwil (Thomasgarten) um 14.30 Uhr gegen das aus Luzern anreisende Handball Emmen aus.

Nadine Hermann, Schweizer Meisterin im Springreiten



Ihr bedeutendster Sieg: Nadine Hermann und Chiquitita.

Foto: zVa

Nadine Hermann aus Hofstetten gewann die Kategorie der Springpferde bis fünf Jahre am 21. September in Avenches. Aus den 70 Teilnehmern qualifizierten sich die besten 20 für den Final. Fünf Reiter mit null Fehlern mussten dann den Titel im Stechen ausmachen. Alle fünf hatten dann mindestens einen Abwurf zu verzeichnen, nun galt die schnellste Zeit, die Nadine Hermann mit ihrem Pferd Chiquitita erzielte und den verdienten Sieg in Empfang nehmen konnte. Das Abspielen der Nationalhymne, ein volles Stadion und viel Beifall machten aus der ehrgeizigen Nadine den stolzesten Menschen. Die Leistung ist umso höher einzustufen, als Nadine Hermann die Einzige im Feld war, die sowohl als Reiterin, als Züchterin wie auch als Besitzerin vom Pferd Chiquitita aufgeführt war.

BiBo

Bücher Top 10 Belletristik

- 1. Bernhard Schlink Die Frau auf der Treppe Roman | Diogenes Verlag
- 2. Paulo Coelho Untreue Roman | Diogenes Verlag
- 3. Sun-Mi Hwang Das Huhn, das vom Fliegen träumte Roman | Kein & Aber Verlag
- 4. Charles Lewinsky Kastelau Roman | Nagel & Kimche Verlag



- 5. Helen Liebendörfer Carissima mia! Die Frau des Malers Arnold Böcklin Roman | Reinhardt Verlag
- 6. Volker Klüpfel, Michael Kobr Grimmbart. Kluftingers neuer Fall
- 7. Per Petterson Nicht mit mir Roman | Hanser Verlag
- 8. Ken Follett Kinder der Freiheit Roman | Lübbe Verlag
- 9. Wolf Haas Krimi | Hoffmann & Campe Verlag
- 10. Claude Cueni Script Avenue Roman | Wörterseh Verlag

Bücher | Musik | Tickets Aeschenvorstadt 2 | 4010 Basel T 061 206 99 99 | F 061 206 99 90 www.biderundtanner.ch

Bücher Top 10 Sachbuch

- 1. Giulia Enders Darm mit Charme Gesundheit | Ullstein Verlag
- 2. Peter Scholl-Latour Der Fluch der bösen Tat. Das Scheitern des Westens im Orient Politik | Propyläen Verlag
- 3. Hans Küng Glücklich sterben. Mit dem Gespräch mit Anne Will

Religion | Piper Verlag



- 4. Barbara Lüthi Live aus China. Mein Leben im Reich der Mitte Erlebnisbericht | Orell Füssli Verlag
- Felix Ehrbacher Basler Wirtschaftsgrössen und Pioniere Wirtschaft | Münsterverlag
- 6. Martin Möhle Das Rathaus in Basel Geschichte | Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte
- Ferdinand von Schirach Die Würde ist antastbar Essays Politik | Piper Verlag
- 8. Simon Geissbühler Die Schrumpf-Schweiz. Auf dem Weg in die Mittelmässigkeit Politik | Stämpfli Verlag
- 9. Rudolf H. Strahm Die Akademisierungsfalle Wirtschaft | Hep Verlag
- 10. Sophia Loren Mein Leben Biografie | Piper Verlag

Bider&Tanner Ihr Kulturhaus in Basel

Ein verhinderter und ein zukünftiger Rennfahrer?



Geschäftsführer Reto Wagner (links) und Gattin Gerda überreichten den Siegern Martin Kradolfer und Simon Basler die Preise – für Simon eine TISSOT, für Herrn Kradolfer einen Gutschein. Foto: Küng

Wagner AG (Augenoptik, Uhren und Schmuck) zum Tag der offenen Türen einlud. Und Hunderte von Interessierten strömten nach Oberwil zum Bahnhof, um diesem renommierten Fachgeschäft die Reverenz zu erweisen. Denn nebst einer Gratiswurst und Getränken konnte man sich an einem Rennsimulator mit präzisester Zeitmessung als Formel-1-Fahrer versuchen und den Hockenheimring befah-

Zuletzt hatten zwei Wettbewerbsteilnehmer ex aequo triumphiert. Einer war der 16-jährige Simon Basler aus Rheinfelden, ein aufgeweckter Hochbauzeichner in Ausbildung. Der zweite Sieger war Martin Kradolfer (46) aus Rodersdorf. Das Stichrennen gewann dann der Jüngere, der so-

Es war am Samstag, 20. September, als | mit von Reto Padrutt am letzten Samstag eine wunderschöne TISSOT Chronometer (Tom Lüthi) im Wert von Fr. 825.- in Empfang nehmen durfte. Herr Kradolfer erhielt einen 200-Franken-Gutschein, den «ich sehr gut für meine Brille brauchen kann». Zugegen war auch Gattin Alexandra, die uns verriet, dass ihr Ehemann eine grosse Affinität zum Rennsport hat und bereits die Rennpisten Hockenheim, Nürburgring und in Dijon (Frankreich) besucht hat. Und meinte, dass «er wohl gerne Formel-1-Rennpilot geworden wäre».

> Kurzum: Allen hat es ungeheuer Spass gemacht - und wenn es um Präzision, Optik, Uhren und Schmuck geht, führen alle Wege ins «Schnäggedorf» zu Wagner AG.

> > Georges Küng

Schottland bedeutet auch «Ruf der Freiheit»

Schottland, das bedeutet traumhafte Natur, uralte Mythen und originelle Charaktere. Nirgendwo sonst findet der Reisende Moderne und Tradition so dicht beieinander, ist die Geschichte in der Gegenwart so intensiv zu spüren wie im Norden von Grossbritannien. Freiheitskampf, Naturverbundenheit und Gastfreundschaft prägen die Kultur Schottlands. Sechs Monate lang war der Naturfotograf Gereon Roemer dem Mythos Schottland mit der Kamera auf der Spur. Für faszinierende Landschaftsaufnahmen durchquerte er das grösste Moor Europas, bestieg den höchsten Berg Grossbritanniens und paddelte im Kajak von der West- zur Ostküste Schottlands. Abseits von Dudel-



erlebt auf den abgelegenen Shetlandinseln mitten im Winter ein mystisches | 19.30 Uhr im Volkshaus Basel.

sack, Whisky und Kilt trifft Gereon | Feuer-Festival, dessen Ursprung in der Roemer auf spannende Charaktere und Zeit der Wikinger liegt. All dies zu sehen am nächsten Dienstag, 14. Oktober, ab



Sultanat i. Asien (In- sel Borneo)	it. Reis- gericht	¥	Gemeinde im Bezirk Sissach	•	heisse Quelle (z.B.Island)	Karpfen- fisch	▼	Stadt an der Aaare	Hunde- rasse	10	damit fährt man auf Schnee	▼	•	grosse Insel in SO-Asien	Hülsen- früchtler
-	•				2	Kohlart	•	V							V
.gl. = Schnee- haus	•		franz.: Bild		Meeres- säuger	1			Kürzel f. Allg. Mu- sikgesell- sch.(Basel)		chem. Zeichen f. Iridium	•		anderer Name für Gott	8
- ►			ľ			Zugvögel	-		,			kurz für negativ	•	ď	
Vorlage (Sport)		kurzer Mittwoch	-		gut er- zogen (z.B. bei Kindern)	Halb (-final, Tennis)	•				Land in Süd- amerika	-			
(früher) Krone d. Papstes	•				•	er schwebt im Himmel	•					diese Kunst- messe in Basel		Witz	
Klang- gedicht		lediglich		3-eckiges, klingendes Schlag- instrument			WE!	8	7		von Vorteil	•	Abk. für General- inspektor	-	
•		V		V				Bon		heftiger Sturm	-				
fliesst b. Zolli vorbei	spezieller Atomkern		kurz f. Rhode Island	•		1		city		4			engl.: gehen	•	
→			9			Zentrum d.Dreieck- landes	₹	die bei Schweizer- halle	Stech- mücke	.eer = königl. Stab		se = Blume	Fuss- rücken	geheim- nisvolle Kraft	
Basler Quartier (Messe Basel)		Internet- adresse v. Saudi- Arabien	fliesst durch Hamburg		mit ihm bläst man	-			V	Erfinder d. Morsens (Ana- gramm)	-	V	V		
6		•						Kontinent	5						Kürzel f. "Herz- schrift"
Körper- fett	-				Nebenfluss d. Limmat	•				Public Relation, nur kürzer		Alter, wie es Briten kennen	-		11
darauf zielte Tells Geschoss		mit ihm reinigt man vieles	•				3	spezielles Kino in Liestal	•						
\		7			aus Leder gemacht	-						Gen, rückwärts gesehen	-		

Senden Sie bitte Ihr Lösungswort auf einer Postkarte, per Fax oder E-Mail bis Montag, 13. Oktober, an: Cratander Verlag, «Kreuzworträtsel», Postfach 393, 4012 Basel, Fax 061 264 64 33, E-Mail: redaktion@bibo.ch Unter den Einsendungen wird ein Pro Innerstadt Bon über Fr. 50. – ausgelost.

Wir wünschen Ihnen beim Rätseln viel Vergnügen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Glücksfee hat entschieden, der Preis geht an:

Rösli Hersche, Im Goldbrunnen 29, 4104 Oberwil

Lösungswort Nr. 41/2014

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11

Lösung Nr. 40/2014: HERBSTSTURM



Grosses Polstergruppen-Festival Im Gymnasium[©] Laufen 2er- und 3er Sofa in Stoff nur Fr. 2'450.-Armlehnen klappbar 5 Minuten vom Bahnhof 10. Okt. 14.00-19.00 Uhr

...auch für kleine Räume!

Rabatt Barzahlungsrabatt bei Lieferung aus Überraschig no es Gschänk!

10%

Mit eigener Möbelwerkstä

Hauptstrasse 42 • 4628 Wolfwil • Tel. 062 926 16 85 • www.moebel-eichler.ch

Sensationelle Aktionen!



• Gratis-Lieferung • Gratis-Entsorgung

Verkauf und Verlegung von Teppiche und Parkettböden Vorhänge und Gardinen nach Mass.

> Öffnungszeiten: Geschlossen Di-Fr 09.00 -12.00 Uhr 14.00 -17.00 Uhr 09.00 -12.00 Uhi

Oberwilerstrasse 23, 4102 Binningen T 061 421 44 47, F 061 421 44 47 info@merschnigg-bodenbelaege.ch www.merschnigg-bodenbelaege.ch

Sie fühlen sich ausgenützt?

www.kummer-nummer.ch

Textilreinigung Alle Filialen **Auf alle Artikel Gültig auch auf Hemdenabos**

11. Okt. 10.00-13.00 Uhr So 12. Okt. 10.00-18.00 Uhr

Grosse Küchenausstellung

Planung, Lieferung und

Montage durch den eigenen Kundenservice.

Reparaturen aller Fabrikate.

700m² Ausstellfläche

Das Kompetenzcenter für Haushaltsapparate und Küchen!

Montag bis Freitag 9 – 12 / 13 – 18.15 Uhr Samstag 9 - 12 Uhr

Filiale: Breitenbach Central 3 Tel. 061 783 72 72

auch auf ganze Einbauküchen

V-ZUG Wäschetrockner Adora TS WPn zum ½ Preis

Miele, V-ZUG, Electrolux, Bauknecht, BOSCH, Samsung Waschautomaten, Wärmepumpentrockner, Geschirrspüler, Einbaugeräte







Mühlemattstrasse 25/28 • 4104 Oberwil • Tel. 061 405 11 66 • www.baumannoberwil.ch

Kinderschwimmkurse Neu: Baby und Kleinkinder Kurse

Start Kurse: 25.0kt.-20.Dez. 2014 Zeiten: ab 09:00 - 11:30 Uhr Ort: Hallenbad Rehab Basel

 ${f AK}$ ${f AutoExport}$ Entsorgen Sie Ihr Auto bei uns Barzahlung bis zu CHF 700. **AUTO- Ankauf - Entsorgung**

Export - Transport

061 823 99 90



Ihr Sportfachgeschäft in der Region FC Basel Fan-Shop

Gutschein Einkauf ab Fr. 50. Einkauf ab Fr. 100.

Schwimmschule A-Z 🔈 Finden Sie jetzt die/den richtige/n Partner/in mit dem schweizweit erfolgreichen 🤰 Kontaktanzeigen Magazin Anmeldung und weitere Infos! aus dutzenden interessanten und privaten
Bekanntschaftsinseraten! Jetzt anfordern und
das passende Gegenüber finden unter
Tel:062/922 94 94 www.magazin-for-love.ch E-Mail: schwimm-a-z@bluewin.ch Tanja Wyden

Inserieren

bringt

ERFOLG!



Di.-Fr. 9-12 / 14-18 Uhr 9-13 Uhr Sa. Tel. 061 761 44 77

www.bekam.ch

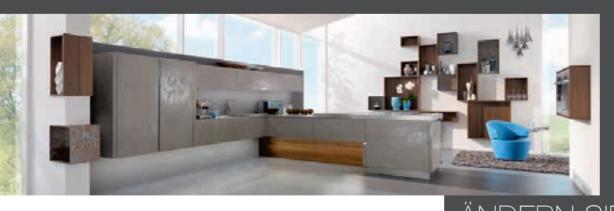
FACHGESCHÄFT FÜR ELEKTRO-HAUSHALTGERÄTE UND SANITÄRINSTALLATIONEN

Grosse Herbstaktion

V-ZUG 45% Siemens 50% Bauknecht 50% Bosch 50% Electrolux und Miele auf Anfrage Ausser Zubehör- und Ersatzteile

Grosse Ausstellung Beratung, Verkauf, Lieferung,

Montage, Entsorgung, Reparaturen FREISTEHENDE- SOWIE EINBAUGERÄTE SCHWEIZER



ALNO SHOP REINACH Am Kägenrain 1 – 3 Tel. 061 711 20 00 www.alno.ch

4153 Reinach Fax 061 711 20 21 basel@alno.ch





BiBo online: www.bibo.ch

SIMPLY CLEVER

ŠKODA



New ŠKODA Octavia 4x4 ab CHF 28'380.-

Bereits ab CHF 28'380.- bringt Sie der neue ŠKODA Octavia 4x4 sicher durch den Winter. Innovative Technologien wie die Haldex-Kupplung sorgen für optimalen Halt und Stabilität auf jeder Unterlage. Der neue ŠKODA Octavia 4x4: der Winter-Champion mit dem besten Preis-Leistungs-Verhältnis der Schweiz. Jetzt Probe fahren! **ŠKODA. Made for Switzerland.**

* ŠKODA Octavia Combi Ambition 4x4 1.6 l TDI, 77 kW/105 PS, 6-Gang, empfohlener Preis CHF 30'380.-, abzüglich Clever-Bonus CHF 2'000.-, Endpreis CHF 28'380.-. Treibstoffver-brauch gesamt: 4.5 I/100 km, CO₂-Ausstoss: 119 g/km, Energieeffizienz-Kategorie: A. Durchschnitt aller verkauften Neuwagen: 148 g/km. Clever-Bonus gültig für Kaufverträge bis auf Widerruf.

Schumacher Auto AG

Challstrasse 8 4116 Metzerlen Tel. 061 733 13 13 www.schumacherautoag.ch B. Zeugin Garage Seewental AG

Seewenstrasse 18 4202 Duggingen Tel. 061 741 23 00 www.seewental.ch